



BIBLIOTHEKSWEITERBILDUNG

Weiterbildungsprogramm für Beschäftigte
in öffentlichen und wissenschaftlichen Bibliotheken

Januar – Dezember 2026

96. Programm

JANUAR BIS DEZEMBER 2026

VERANSTALTER

Freie Universität Berlin, Weiterbildungszentrum

KOOPERATIONSPARTNER

Die regionale Fortbildungskommission für das Bibliothekswesen

gebildet aus:

- Amtsleiter*innen der Öffentlichen Bibliotheken Berlins
- Fachleuten der Personalvertretungen der Technischen Universität Berlin,
der Freien Universität Berlin, der Öffentlichen Bibliotheken Berlins
und der Stiftung Preußischer Kulturbesitz

und Vertreter*innen folgender Institutionen:

- Universitätsbibliotheken der Berliner Universitäten
- Fachhochschule Potsdam
- Institut für Bibliothekswissenschaften der Humboldt-Universität zu Berlin
- Stiftung Zentral- und Landesbibliothek Berlin
- Universitätsbibliothek der Freien Universität Berlin
- Staatsbibliothek zu Berlin – Stiftung Preußischer Kulturbesitz
- Aus- und Weiterbildungsreferate der Freien Universität Berlin,
der Humboldt-Universität zu Berlin und der Technischen Universität Berlin

BIBLIOTHEKSWEITERBILDUNG

WEITERBILDUNGSPROGRAMM FÜR BESCHÄFTIGTE
IN ÖFFENTLICHEN UND WISSENSCHAFTLICHEN BIBLIOTHEKEN

VORWORT

VERANSTALTUNGEN FÜR BESCHÄFTIGTE IN ÖFFENTLICHEN UND /ODER WISSENSCHAFTLICHEN BIBLIOTHEKEN FACHKOMPETENZ

DIGITALE BIBLIOTHEKSWELT

#UPDATE BIB: Open Access zu wissenschaftlichen Publikationen - Aktuelle Herausforderungen für Bibliotheken – Online-Seminar für Beschäftigte aus Wissenschaftlichen Bibliotheken	9
Den Forschungskreislauf verstehen – Forschungsprozess und Open Science für Bibliotheksbeschäftigte – Online-Seminar	11
Library Carpentry – Werkzeuge und Konzepte zum praktischen Umgang mit Daten im Bibliotheksalltag – Online-Seminar	13
Gaming, Serious Games, Gamification und Playful Experiences als Elemente der Bibliothekspädagogik – Spiele für die Bibliothek kennenlernen und anbieten / Online-Workshop	15
Fake News erkennen und Quellen richtig einschätzen	17
Podcasts für die Bibliothek I – kennenlernen und selber machen. Für Newbies. Online-Workshop	19
E-Books in Wissenschaftlichen Bibliotheken – erwerben, erschließen, präsentieren / Onlineseminar	21
Social Media in der Öffentlichkeitsarbeit von Bibliotheken kennenlernen und anwenden / Online-Workshop	23
Texten für Social Media in Bibliotheken und eine Content-Strategie erarbeiten	25
#UPDATE BIB: Forschungsdatenmanagement / FAIR, CARE, NFDI und DMPs – Was sollten Bibliotheksbeschäftigte zum Forschungsdatenmanagement wissen? / Online-Seminar	26

#UPDATE BIB: KI IN DER BIBLIOTHEK

#UPDATE BIB: KI in der Bibliothek: Können Lösungen im Umfeld der Künstlichen Intelligenz in Bibliotheken von Nutzen sein?	29
#UPDATE BIB: KI in der Bibliothek: KI-basierte Forschungsassistenten – Brauchen wir noch Literaturdatenbanken und Discovery Systeme?	31
#UPDATE BIB: KI in der Bibliothek: KI einsetzen beim Erstellen von Erklärvideos	33
#UPDATE BIB: KI in der Bibliothek: Informationskompetenz fördern mit Einsatz von KI	35
#UPDATE BIB: KI in der Bibliothek: ... Bedenken second? Ethische und rechtliche Problemfelder beim Einsatz inhaltgenerierender Anwendungen.	37
#UPDATE BIB: KI in der Bibliothek: KI Katalog-Chatbot des Verbands Öffentlicher Bibliotheken Berlin (VÖBB)	39
#UPDATE BIB: KI in der Bibliothek: Schreiben mit KI – Werkzeug für Alltagsaufgaben und Dienstleistungen: Arbeitserleichterung oder Mehraufwand?	41
#UPDATE BIB: KI in der Bibliothek: Automatisierung der Inhaltserschließung (AutoSE) an der ZBW mit Methoden aus dem Machine Learning	43
#Update BIB: KI in der Bibliothek: Klima- und Sozialverträgliche Nutzung von KI	45
#Update BIB: Eine KI-Strategie entwickeln: Wie geht das? Konzept und Erfahrungsbericht der ZLB Berlin und des Verbands Öffentlicher Bibliotheken Berlin	47

ZUSATZANGEBOTE AUS ANDEREN WEITERBILDUNGSBEREICHEN

Rechtssicher mit KI umgehen? – Eine Einführungsveranstaltung	49
Computerschreiben in 4 Lektionen	49
Der digitale Werkzeugkasten: Welches Tool wofür?	49
Versionskontrolle und Zusammenarbeit mit Git – für Nicht-Programmierer*innen	49
Basisworkshop: Python für Verwaltungsaufgaben – Daten effizient bearbeiten und Prozesse automatisieren	49
Aufbauworkshop: Python für Verwaltungsaufgaben – Daten effizient bearbeiten und Prozesse automatisieren	49
Daten visuell verstehen: Statistik sicher anwenden und interpretieren	49
CSV-Datenmanagement professionell – Codierung, Struktur und Verarbeitung im Griff	50
Excel-Archäologie: Chaos verstehen und aufräumen	50
Statistik verstehen und visualisieren mit R – für Nicht-Statistiker*innen (Basiskurs)	50
R für fundierte Entscheidungen: Signifikanz und Textanalyse (Aufbaukurs)	50
VBA-Exit: Sichere Automatisierung ohne Makros	50
Kennzahlen im Blick – Interaktive Dashboards mit Power BI	50

MANAGEMENT IN BIBLIOTHEKEN

"Sie verlassen jetzt die Bibliothek!" Hausrecht kompetent umsetzen, juristisch und kommunikativ	52
Was bedeutet Partizipation wirklich, wirklich? Innovation in Öffentlichen Bibliotheken	54
NEU denken mit dem niederländischen „Ministerium für Vorstellungskraft“ (LocHal Tilburg; Stadtbibliothek München/Gasteig u. a.) – Präsenz-Workshop	
Selbstmarketing für Bibliotheksbeschäftigte – Das eigene Profil schärfen	56
Prozessbeschreibung und Prozessgestaltung in ÖBs für die Einführung von QM – Präsenz-Workshop	58
Rein in die Gemeinschaft! – Community Building und Zukunftsdenken für die ökologisch-soziale Bibliothek von morgen – Präsenz-Seminar und -Workshop	59
On- und Offboarding: Personalwechsel in Bibliotheken erfolgreich begleiten	61
Präsenz-Seminar	
"Böse Bücher" – wie gehen wir mit umstrittenen Werken in Bibliotheken um?	62
Präsenz-Seminar	

ZUSATZANGEBOTE AUS ANDEREN WEITERBILDUNGSBEREICHEN

Veranstaltungsplanung mit Tools des Projektmanagements	64
Praktisches Training „Design Thinking“ – ein Methodenset zur kreativen Entwicklung nützlicher Lösungen	64

ANGEbote FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE

Arbeitsrecht für Führungskräfte	64
Short Cut: Schwierige Gespräche – Lernvideo und Online-Workshop	64
Laterales Führen – So führen Sie als Führungskraft ohne Weisungsbefugnis	64
Als Führungskraft Strategien entwickeln mit Hilfe der Case Study Method	64
Change Management	65
Herausforderungen des mobilen Arbeitens managen	65
Das "Innere Team": Situationsgerecht führen und entscheiden	65
Konstruktive Moderation von Teamsitzungen & Meetings - Besprechungen effektiv strukturieren, souverän leiten und mit Freude durchführen – analog & digital	65
Einstieg in das agile Projektmanagement am Beispiel von Scrum	65

RDA / ERSCHLIESSEN VON MEDIEN

Prüfungsvorbereitung für FaMI-Azubis zur Erschließung von Medien / Online-Seminar	67
RDA DACH für FaMI-Auszubildende – E-Learning-Seminar mit Online-Elementen	68
RDA-Einführung Kompakt – Online-Seminar	70

KUNDENORIENTIERUNG / SOZIALKOMPETENZ / KOMMUNIKATION

Diskriminierungssensible Sprache in der Bibliothek – Präsenz-Workshop	73
„Hilfe, wie soll ich mich denn da verhalten?“ Bibliotheks-Nutzer*innen mit psychischen Beeinträchtigungen kompetent begegnen / Präsenz-Workshop	75
Besser umgehen mit emotional aufgebrachten Nutzer*innen: Wie Ihnen Methoden aus dem Stressmanagement helfen können, die Ruhe zu bewahren – Online-Seminar	77
Jugendliche Lebenswelten verstehen und ihr Potenzial für Bibliotheken entdecken	79
Senior*innen – Inspirationen und Potenziale am Dritten Ort – Präsenz-Workshop	81
Mit New Work und Agilität Motivation und Innovationskraft in Bibliotheksteams stärken: Agile Methoden verstehen, sinnvoll anwenden – und mit der richtigen Haltung zum Leben erwecken – Präsenz-Workshop	83
Raum für demokratische Teilhabe und gesellschaftlichen Dialog: Theorie, Praxis und Konzeptentwicklung für Öffentliche Bibliotheken – Präsenz-Seminar; vorab 2 Stunden Online-Vorbereitung	85
Kundenorientierte Kommunikation – leichter den passenden Ton finden	87
Präsenz-Seminar	
Glückliche Kund*innen! Bedürfnisse und Wünsche ermitteln, wo täglich der direkte Kund*innenkontakt stattfindet	88
Die Bibliothek in den Kiez tragen: Mit Outreach-Konzepten und -Maßnahmen neue Zielgruppen erreichen – Präsenz-Seminar	90
Open Library – Was passiert mit meiner Dienstleistungsrolle?	92
Online-Workshop	
Demokratie fördern durch „Sprechen und zuhören“: Ein dialogisches Beteiligungsformat kennenlernen und in der Bibliothek anwenden – Präsenz-Seminar	94

KONSERVIERUNG / RESTAURIERUNG

Buchbinden und einfache Reparaturen – Einführungskurs – Präsenz-Workshop	96
Buchbinden und einfache Reparaturen – Aufbaukurs	97

SPRECHEN UND SCHREIBEN IM BIBLIOTHEKSALLTAG

Everyday English for Librarians – Online-Seminar	100
Alltagsenglisch für Bibliothekar*innen (Anfänger*innen)	102

ZUSATZANGEBOTE AUS ANDEREN WEITERBILDUNGSBEREICHEN

Deutsch für den Beruf in der Bibliothek (B2/C1)	104
Short and Simple: English Writing Skills for Administrative Tasks – B2-C1	105
Gendergerechtes Formulieren im Englischen	105
Wir müssen alle auf dem Laufenden bleiben – die aktuelle Rechtschreibung	105

SEMINARE ZUR VERBESSERUNG DER SOZIALEN KOMPETENZ / GESUNDHEITSFÖRDERUNG

Mach mal Pause: Kleine Pausen für mehr Energie im Berufsalltag	107
Mühelos beweglich – ein Plus vor dem PC: Rückengerechtes Arbeiten am Bildschirm (Basisworkshop)	108
Verbale Aggression und Bedrohung meistern: Deeskalation und Grenzziehung im Arbeitskontext	109
Umgang mit Konflikten und Dilemmata im Beruf – handlungsfähig bleiben zwischen Ansprüchen, Rollen und Werten	110
Let's talk about ... DEMENZ. Was brauchen die Betroffenen? Was ihre Angehörigen?	111
Wenn's im Untergrund brodelt: Ärger und Unmut konstruktiv ansprechen	113
Individuelle Strategien für Struktur am Arbeitsplatz	114
Pragmatisch Entscheiden – Schluss mit der Grübelei	115
KURZ & BÜNDIG / Atempause: Ein Mittagsimpuls zur bewussten Atmung	116
KURZ & BÜNDIG / Wechseljahre – Was Körper, Kopf und Kolleg*innen wissen sollten	116
KURZ & BÜNDIG / Resilient durch Ernährung – kleine Snacks mit großer Wirkung	116
KURZ & BÜNDIG / Stark durch Achtsamkeit – Den Vagusnerv aktivieren, Gelassenheit fördern	116
KURZ & BÜNDIG / Darm & Flora – Wie die Darmflora unsere Gesundheit und unser Wohlbefinden beeinflusst	116
KURZ & BÜNDIG / Intuitive Ernährung – Back to the Roots	116
KURZ & BÜNDIG / Rückengesundheit – Stress verstehen, Verspannung lösen	117
KURZ & BÜNDIG / Take it easy – Wege zur Gelassenheit im Arbeitsalltag	117
KURZ & BÜNDIG: Verwaltung und Demokratie – Resilienz im Spannungsfeld von Neutralität und demokratischer Verantwortung	117
KURZ & BÜNDIG / Konflikte als Chance: Eine neue Haltung entwickeln	117
KURZ & BÜNDIG / Der tägliche Spagat und wie er gelingen kann: Zur besseren Vereinbarkeit von Pflege und Beruf	117
KURZ & BÜNDIG / Den Übergang in den Ruhestand bewusst gestalten	117
Ein Impuls zur aktiven Lebensgestaltung im letzten Berufsabschnitt	
KURZ & BÜNDIG / Angehen statt Aufschieben: Wissenswertes zu Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung	118
KURZ & BÜNDIG / Gute Zusammenarbeit braucht mehr als Harmonie – emotionale Klarheit im Team	118
KURZ & BÜNDIG / Der Wert des Innehaltens – Achtsamkeit und Selbstregulation im Arbeitskontext	118

ZERTIFIKATSKURS FÜR QUEREINSTEIGER*INNEN

Basiswissen Bibliothek für Quereinsteiger*innen und solche, die es werden wollen	120
Zertifikatskurs mit 4 Präsenz- und 2 Online-Tagen, für alle Arbeitsebenen in Öffentlichen und Wissenschaftlichen Bibliotheken sowie Spezialbibliotheken	

VÖBB – SCHULUNGEN IM FACHVERFAHREN FÜR BESCHÄFTIGTE DER ÖFFENTLICHEN

<u>BIBLIOTHEKEN BERLINS UND DER STIFTUNG ZENTRAL- UND LANDESBIBLIOTHEK BERLIN</u>	
VÖBB-Schulungen im Fachverfahren für Beschäftigte der öffentlichen Bibliotheken Berlins und der Stiftung Zentral- und Landesbibliothek Berlin	125

BIBLIOTHEKSMANAGEMENT – ZERTIFIKATSPROGRAMM (IN PRÄSENZ)

ARCHIVE IM INFORMATIONSZEITALTER – ZERTIFIKATSPROGRAMM (IN PRÄSENZ)

BIBLIOTHEKSMANAGEMENT – Zertifikatsprogramm (in Präsenz)	127
ARCHIVE IM INFORMATIONSZEITALTER – Zertifikatsprogramm (in Präsenz)	127
Archive für Einsteiger*innen – Einführung in Grundlagen und Grundbegriffe der Archivarbeit	128

ZUSATZANGEBOTE AUS ANDEREN BEREICHEN

LESEFÖRDERUNG ANALOG UND DIGITAL **130****FÖRDERUNG DER LESE- UND SPRACHKOMPETENZ VON KINDERN**

BETRIEBLICHE GESUNDHEITSFÖRDERUNG UND PRÄVENTION **131****FREMDSPRACHEN** **135****DIGITALE ARBEIT** **140****TEILNAHMEBEDINGUNGEN** **151****ANMELDUNG BIBLIOTHEKSWEITERBILDUNG**

VORWORT

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen der Freien Universität Berlin,
liebe Kooperationspartner!

Wir freuen uns, Ihnen das Bibliotheksweiterbildungsprogramm mit vielen neuen Präsenz- und Online-Angeboten der Freien Universität Berlin für das Jahr 2026 vorzustellen. Das Programm richtet sich an Mitarbeiter*innen in Öffentlichen, Wissenschaftlichen sowie Spezialbibliotheken.

„Digitale Bibliothekswelt“ steht dabei wieder ganz vorn. Thematisch zieht sich die „Digitale Bibliothekswelt“ durch das gesamte Programm, auch in Form von Blended-Learning-Elementen und neuen Online-Seminaren und -Workshops, auch zum Thema Künstliche Intelligenz. Lernplattformen ergänzen an verschiedenen Stellen die Präsenzseminare. Das dient der Vertiefung sowie der Vor- oder Nachbereitung und fördert gleichzeitig – ganz praktisch – die Medienkompetenz der Teilnehmer*innen selbst!

Das Bibliotheksweiterbildungsprogramm planen wir gemeinsam mit der regionalen „Fortbildungskommission für das Bibliothekswesen“, die sich aus Vertreter*innen unserer Pauschal- und Kooperationspartner zusammensetzt. Die Fortbildungskommission fungiert als Beirat. Dieser trifft sich zweimal jährlich, um aktuelle Themen und Bedarfe zu diskutieren und zu klären. Allen Mitwirkenden gilt unser herzlicher Dank für die anregende und konstruktive Zusammenarbeit!

Mit den Pauschalpartnern unterhalten wir besondere Vereinbarungen zum Kostenausgleich. Beachten Sie dazu bitte unsere Teilnahmebedingungen sowie die Informationen bei den Zusatzangeboten aus anderen Bereichen des Weiterbildungszentrums wie Leseförderung, betrieblicher Gesundheit, Fremdsprachen und Datenverarbeitung!

Das vorliegende Programm umfasst ein gesamtes Kalenderjahr, was die Planbarkeit im Bereich der berufsbegleitenden Weiterbildung verbessert. Zugleich möchten wir ein hohes Maß an Flexibilität und Orientierung an den Bedürfnissen unserer Teilnehmer*innen gewährleisten. Dies wird durch die Möglichkeit erleichtert, On-Demand-Schulungen mit uns zu vereinbaren. Bitte nehmen Sie bei Interesse Kontakt mit uns auf!

Ich wünsche Ihnen eine inspirierende Lektüre unserer 96. Ausgabe des Programms für die bibliothekarische Weiterbildung sowie viele neue Erfahrungen und Erkenntnisse bei der Teilnahme an unseren Seminaren, sowohl in Präsenz als auch online!

Christiane Preißler
Weiterbildungsreferentin Bibliotheken | Museen
Weiterbildungszentrum der Freien Universität Berlin
Weitere Informationen zu allen Programminhalten finden Sie auf unserer Homepage:
<http://www.fu-berlin.de/wbz>

VERANSTALTUNGEN FÜR BESCHÄFTIGTE IN ÖFFENTLICHEN UND/ODER WISSENSCHAFTLICHEN BIBLIOTHEKEN

FACHKOMPETENZ

DIGITALE BIBLIOTHEKSWELT

VERANSTALTUNGEN FÜR BESCHÄFTIGTE IN ÖFFENTLICHEN UND/ODER WISSENSCHAFTLICHEN BIBLIOTHEKEN

FACHKOMPETENZ

DIGITALE BIBLIOTHEKSWELT

#UPDATE BIB: OPEN ACCESS ZU WISSENSCHAFTLICHEN PUBLIKATIONEN - 26-O.BWD03

AKTUELLE HERAUSFORDERUNGEN FÜR BIBLIOTHEKEN

ONLINE-SEMINAR FÜR BESCHÄFTIGTE AUS WISSENSCHAFTLICHEN BIBLIOTHEKEN

Dr. Christina Riesenweber

Online / 1 Termin, 30.04.2026, Donnerstag, 10:00 - 12:30 Uhr (3 UE)

Kosten: 65,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 48,75 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 55,25 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.BWD03

Der Zugang zu wissenschaftlichen Ergebnissen im Sinne von Open Access, also ohne technische oder rechtliche Einschränkungen, verändert die Publikationskultur in allen wissenschaftlichen Fächern. Doch was sind die wichtigsten Grundlagen und wie beeinflusst Open Access zu Zeitschriften und Büchern aktuell die Arbeit der Bibliotheken?

ZIELGRUPPE

Beschäftigte aus Wissenschaftlichen Bibliotheken, die mit Open Access zu tun haben (werden) oder sich in das Thema einarbeiten möchten.

ZIELE

Das Seminar bietet eine übersichtliche Einführung in den Stand von Open Access an Bibliotheken und stellt die wichtigsten aktuellen Rahmenbedingungen und Entwicklungen vor. Die Teilnehmer*innen lernen die Grundbegriffe von Open Access kennen und verstehen die technischen, rechtlichen und politischen Rahmenbedingungen freier Verfügbarkeit von wissenschaftlichen Publikationen.

Die Entwicklungen zu Open Access werden im mit Blick auf verschiedene bibliothekarische Handlungsfelder kontextualisiert, wie Erwerbung/Zugang, Informationskompetenz, Forschungsunterstützung, technische Infrastrukturen.

INHALTE

- Wissenschaftliches Publizieren und Grundlagen von Open Access
- Finanzierungsmodelle
- Aktuelle politische Rahmenbedingungen
- Auswirkungen auf bibliothekarische Handlungsfelder
- Open Access und wissenschaftliche Qualitätssicherung
- Werkzeuge und Ressourcen

METHODEN

Input durch die Dozentin, Austausch und praktische Übungen

KOOPERATION

Das Seminar wird angeboten in Kooperation mit der Universitätsbibliothek der Humboldt-Universität zu Berlin

Die Dozentin, Dr. Christina Riesenweber, leitet die Abteilung Zweigbibliotheken der UB an der Humboldt-Universität zu Berlin und ist verantwortlich für die Themenfelder Open Access und forschungsnahe Dienste.

<https://orcid.org/0000-0002-7449-9209>

HINWEIS

Alles, was Sie brauchen, ist ein internetfähiger Computer/Laptop oder ein Tablet, ein Headset (Mikro und Kopfhörer) und eine Videokamera sowie eine stabile Internetverbindung. Sie bekommen dann einen Link von uns zugeschickt, über den Sie direkt Zugang haben zum Online-Seminar, das über Cisco Webex Meetings laufen wird! Um alle Funktionen des Tools optimal nutzen zu können, empfehlen wir allen Teilnehmer*innen vorab die Installation der kostenlosen App.

DEN FORSCHUNGSKREISLAUF VERSTEHEN -

26-O.BWD04

FORSCHUNGSPROZESS UND OPEN SCIENCE FÜR BIBLIOTHEKSBEŞÄFTIGTE

ONLINE-SEMINAR

Till Sauerwein

Online / 2 Termine, 16.03.2026, 17.03.2026, Montag, 09:00 - 12:00 Uhr

Dienstag, 09:00 - 12:00 Uhr (8 UE)

Kosten: 110,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 82,50 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 93,50 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.BWD04

In diesem Seminar können Sie Grundkenntnisse zum Forschungskreislauf und zu Open Science erwerben. Außerdem lernen Sie, die Perspektive von Forscher*innen besser zu verstehen.

ZIELGRUPPE

Bibliotheksbeschäftigte aus Wissenschaftlichen Bibliotheken, die eng mit Forscher*innen zusammenarbeiten bzw. mit Open Data, FAIR Data und Open Software arbeiten

ZIELE

Am Ende des Seminars

... haben Sie ein besseres Verständnis für die Prozesse des Forschungskreislaufs,

... haben Sie Einblicke in die konkrete Arbeitswelt von Forscher*innen erhalten,

... kennen Sie die Grundprinzipien von Open Data, FAIR Data und Open Software.

INHALTE

Im Zuge des Seminars soll Menschen in informationsorientierten Berufen, beispielsweise Bibliothekar*innen, der Forschungskreislauf und die Perspektive von Forscher*innen nähergebracht werden.

Am ersten Tag wird der Forschungskreislauf gemeinsam erarbeitet und es werden Möglichkeiten diskutiert, diesen weiter zu öffnen („Open Science“). Die FAIR-Prinzipien werden vermittelt und anhand von Beispielen näher erläutert.

Am zweiten Tag stellen zwei Forscher*innen ihre jeweilige Arbeit vor: Von der Forschungsfrage über die genutzten Daten bis hin zu den benötigten Werkzeugen. Auch die Einbindung dieser Werkzeuge in den Forschungskreislauf wird diskutiert. Dabei wird den Teilnehmer*innen die Möglichkeit gegeben, konkrete Datensets und die bereitstehende Informationsinfrastruktur zu erkunden.

FORMAT

Online ohne Selbstlernphase

Das Seminar findet ausschließlich online statt.

METHODEN

Bearbeitung von Praxisbeispielen, Diskussion, Erfahrungsaustausch, Gruppenarbeit, Vortrag/
Präsentation

HINWEISE

Alles, was Sie brauchen, ist ein internetfähiger Computer/Laptop oder ein Tablet, ein Headset (Mikro und Kopfhörer) und eine Videokamera sowie eine stabile Internetverbindung. Sie bekommen dann einen Link von uns zugeschickt, über den Sie direkt Zugang haben zum Online-Seminar, das über Cisco Webex Meetings laufen wird! Um alle Funktionen des Tools optimal nutzen zu können, empfehlen wir allen Teilnehmer*innen vorab die Installation der kostenlosen App.

**LIBRARY CARPENTRY – WERKZEUGE UND KONZEPTE ZUM
PRAKTISCHEN UMGANG MIT DATEN IM BIBLIOTHEKSALLTAG
ONLINE-SEMINAR**

26-O.BWD05

Rabea Müller, Lara Schruff, Till Sauerwein

Online / 2 Termine, 20.04.2026, 21.04.2026, Montag, 09:00 - 16:00 Uhr,

Dienstag, 09:00 - 16:00 Uhr (16 UE)

Kosten: 130,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 97,50 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 110,50 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.BWD05

Viele Bibliotheksbeschäftigte und Beschäftigte in verwandten Infrastruktureinrichtungen haben großes Interesse daran, sich Programmierkenntnisse und Fertigkeiten im Umgang mit Daten, die über die Verwendung gängiger Office-Programme hinausgehen, anzueignen. Diese Kompetenzen können dabei helfen, Routinetätigkeiten effizienter auszuführen, nachhaltiger zu dokumentieren und ggf. auch zu automatisieren (z.B. im Bereich der Sacherschließung).

Daneben dienen das Erheben, Verwalten und Analysieren von Daten als Grundlage sowohl für neue Dienstleistungen (z.B. Bibliometrie, Text-Mining) als auch für die Durchführung von Nutzer*innenstudien (z.B. Nutzer*innenumfragen, Ausleihe- und Downloadstatistiken, Katalog- und Website-Nutzung). Nicht zuletzt trägt ein Grundverständnis von wissenschaftlicher Software und Datenverarbeitung positiv zur Zusammenarbeit mit Wissenschaftler*innen (z.B. im Forschungsdatenmanagement) und Mitarbeiter*innen im IT-Bereich bei.

ZIELGRUPPE

Beschäftigte aus Wissenschaftlichen Bibliotheken ohne Vorkenntnisse; offen für Beschäftigte aus Öffentlichen Bibliotheken

ZIEL

der Fortbildung ist es,

- ... Einstieg zu bieten und Kenntnisse zu vermitteln über den Umgang mit Daten und Software-Tools.
- ... praktische Fertigkeiten und Selbstvertrauen im Umgang mit Daten und Software-Tools zu erzeugen.
- ... ein regionales Netzwerk aufzubauen, einen persönlichen Austausch / kollegiale Beratung zu ermöglichen mit Schwerpunkt Region Berlin / Brandenburg.

INHALTE

- Einführung in die Unix Shell, die Programmiersprachen Python und anschließend das verteilte Versionsystem git.
- Einführung in Konzepte wie Automatisierungsansätze und Reproduzierbarkeit mit Hilfe dieser Werkzeuge.
- Arbeit an Beispielen in einer offenen Session zur Festigung des Erlernten.

METHODEN

Die Inhalte werden mit Hilfe von Life-Coding vermittelt. Das heisst, die Instructors und weitere Helfer*innen werden nach Vorstellung der theoretischen Grundlagen und Beschreibung der Anwendungsmöglichkeiten zusammen mit den Teilnehmenden Codes generieren und ein direktes Feedback geben.

KOOPERATIONEN

Den Workshop bieten wir an in Kooperation mit Library Carpentry und ZB MED - Informationszentrum Lebenswissenschaften.

Library Carpentry (Link: https://zbmed.github.io/2026-04-20-LC_FU_Berlin-online/) entwickelt einführende Trainings-Programme zu Software-Kenntnissen, mit besonderem Zuschnitt auf Bedürfnisse von Personen im Bibliotheks- und Informationsbereich. Es wurde basierend auf den Trainings-Programmen der Non-Profit-Organisation „The Carpentries“ (<https://carpentries.org/>) entwickelt und basiert wie diese auf einem Netzwerk freiwilliger Lehrender und gemeinsam entwickelter, unter einer CC-BY-Lizenz zur Verfügung gestellter Lehrinhalte.

HINWEISE

Es werden KEINE besonderen Vorkenntnisse vorausgesetzt; der Workshop richtet sich an Einsteiger*innen.

Die Teilnehmer*innen werden gebeten, ein eigenes Laptop mitzubringen, auf dem vorher die zu verwendende Software installiert werden kann. So können Sie nach dem Workshop direkt das gerade Erlernte anwenden und sofort damit weiterarbeiten!

Technikcheck am 16.4.2026, 13:00-14:00 Uhr.

Alles, was Sie brauchen, ist ein internetfähiger Computer/Laptop oder ein Tablet, ein Headset (Mikro und Kopfhörer) und eine Videokamera sowie eine stabile Internetverbindung. Sie bekommen dann einen Link von uns zugeschickt, über den Sie direkt Zugang haben zum Online-Seminar, das über Cisco Webex Meetings laufen wird! Um alle Funktionen des Tools optimal nutzen zu können, empfehlen wir allen Teilnehmer*innen vorab die Installation der kostenlosen App.

Alle Interessierten sind eingeladen, sich vorab über „The Future of Data Science in Libraries“, verfasst von der Library Carpentry, zu informieren. Der Text ist in englischer Sprache verfasst und stellt KEINE Voraussetzung für die Teilnahme am Seminar dar. Die Seminarsprache ist deutsch.

<http://d-scholarship.pitt.edu/33891/>

ALS ELEMENTE DER BIBLIOTHEKSPÄDAGOGIK**SPIELE FÜR DIE BIBLIOTHEK KENNENLERNEN UND ANBIETEN / ONLINE-WORKSHOP****Christoph Deeg**Online / 2 Termine, 11.06.2026, 18.06.2026, Donnerstag, wöchentlich, 09:00 - 13:00 Uhr (10 UE)Kosten: 210,00 €Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 157,50 Euro,für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 178,50 Euroveranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.BWD06

Digitales und analoges Spiel sind seit vielen Jahren ein elementarer Bestandteil der Bibliotheksarbeit. Aber welche Möglichkeiten ergeben sich dadurch für eine erweiterte Bibliothekspädagogik? Können Menschen durch Spiel lernen? Können Spiele helfen, neue Erfahrungen zu sammeln? Können Bibliotheken Spiele nutzen um neues Lernen, neues Erleben und neue Formen der Partizipation zu ermöglichen?

Dieser Workshop gibt Ihnen die Möglichkeit, den Optionsraum Spiel aus Sicht einer digital-analogen Bibliothekspädagogik kennenzulernen.

ZIELGRUPPE

Bibliotheksbeschäftigte aus Öffentlichen und Wissenschaftlichen Bibliotheken

VORAUSSETZUNGEN

Inhaltliche Vorkenntnisse sind NICHT (!) zwingend notwendig.

ZIELE

Ziel dieser kleinen Workshoptreihe ist es, die Möglichkeiten und Grenzen vor allem digitaler Spiele im Kontext einer erweiterten Bibliothekspädagogik kennenzulernen. Dabei werden u.a. folgende Fragen beantwortet:

- Was hat Spiel mit Bibliothekspädagogik zu tun?
- Was bedeuten Serious Games, Playful Experiences, Playful Participation und Game Based Learning?
- Vom Spiel zur Kontextualisierung – die Bibliothek als spielerischer Erfahrungsraum
- Wie kann man diese Ansätze für die Bibliotheksarbeit nutzen?
- Wie können kleine Bibliotheken diese Ideen umsetzen?
- Wie entwickle ich mein Gaming-Projekt in der Bibliothek – auch mit wenig Ressourcen?

INHALTE

Dieser Onlineworkshop soll vor allem Ideen und Konzepte sowie deren Umsetzung vermitteln. Hierfür werden bereits im Vorfeld durch Christoph Deeg Inhalte, Beispiele und Bausteine zum Ausprobieren auf einem digitalen Whiteboard auf der Plattform Miro zur Verfügung gestellt. Der gesamte Workshop beinhaltet selbst Spielmechaniken, die am Ende erklärt werden. Die

Teilnehmenden können eigene Ideen und Konzepte beisteuern und diskutieren. Die Inhalte auf dem Board stehen den Teilnehmenden auch nach dem Workshop für mindestens 3 Monate kostenlos zur Verfügung.

METHODEN

Online-Workshop mit theoretischen und praktischen Inputs sowie Diskussion und gemeinsamer Arbeit. Zwischen den beiden Terminen gibt es eine Denk-Hausaufgabe.

HINWEISE

Alles, was Sie brauchen, ist ein internetfähiger Computer/Laptop oder ein Tablet, ein Headset (Mikro und Kopfhörer) und eine Videokamera sowie eine stabile Internetverbindung. Sie bekommen dann einen Link von uns zugeschickt, über den Sie direkt Zugang haben zum Online-Seminar, das über Cisco Webex Meetings laufen wird! Um alle Funktionen des Tools optimal nutzen zu können, empfehlen wir allen Teilnehmer*innen vorab die Installation der kostenlosen App.

NEU!

FAKE NEWS ERKENNEN UND QUELLEN RICHTIG EINSCHÄTZEN

26-O.BWD07

Elena Matera

Online / 1 Vormittag, 12.10.2026, Montag, 09:00 - 12:00 Uhr (4 UE)

Kosten: 70,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 52,50 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 59,50 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.BWD07

Fake News, Desinformation und Deepfakes gehören längst zum Alltag - ob auf Social Media wie Facebook, TikTok, LinkedIn, Instagram und X/Twitter, in Messengern oder auf vermeintlich seriösen Webseiten. Doch wie lassen sich manipulierte Bilder, erfundene Meldungen oder täuschen echte Videos zuverlässig entlarven? In diesem interaktiven Online-Seminar probieren Sie praxisnah Tools und Recherchemethoden aus, mit denen sich Falschinformationen überprüfen lassen. Darüber hinaus entwickeln Sie Ideen, wie Sie dieses Wissen in Ihrer Bibliothek weitergeben können - sei es an Kolleg*innen oder an Ihre Nutzer*innen.

ZIELGRUPPE

Bibliotheksbeschäftigte aus Öffentlichen und Wissenschaftlichen Bibliotheken, sowie interessierte Beschäftigte aus anderen wissenschaftsunterstützenden Bereichen

INHALTE

- Formen und Verbreitungswege von Fake News, insbesondere in sozialen Netzwerken
- Typische Merkmale und Muster: Was macht Falschmeldungen erfolgreich?
- Praktische Tools und Strategien, um Fake News zu entlarven (z. B. Quellenprüfung, Bild- und Videoanalyse, Social-Media-Recherche)
- Deepfakes erkennen: Strategien zum Aufdecken von KI-manipulierten Bildern und Videos
- Praktische Rechercheübungen: Fake News anhand konkreter Beispiele überprüfen und durch Debunking-Strategien entkräften
- Didaktischer Transfer: Methoden und Ideen, wie Bibliotheksmitarbeitende das Gelernte weitergeben können

ZIELE

Die Teilnehmenden erwerben grundlegende Strategien zur Erkennung und Überprüfung von Fake News und Deepfakes, üben den Einsatz praktischer Recherche-Tools - auch im Kontext von Social Media - und entwickeln didaktische Ansätze, um diese Kompetenzen an Kolleg*innen und Nutzer*innen weiterzugeben.

METHODEN

Kurzinputs, Analyse realer Beispiele, interaktive Gruppenübungen in Breakout-Sessions, praktische Rechercheaufgaben

HINWEIS

Das Seminar findet online statt. Benötigt werden ein internetfähiger Computer oder Laptop, Kamera und Mikrofon. Bitte bringen Sie - wenn möglich - ein oder zwei Beispiele für Fake News mit, die Ihnen selbst aufgefallen sind oder bei denen Sie unsicher waren, ob es sich um Fake News handelt. Diese können wir gemeinsam analysieren.

PODCASTS FÜR DIE BIBLIOTHEK I - KENNENLERNEN UND SELBER MACHEN. 26-O.BWD10 FÜR NEWBIES.

ONLINE-WORKSHOP

Christian Friedrich

Online / 2 Termine, 06.11.2026, 13.11.2026, Freitag, wöchentlich, 10:00 - 13:00 Uhr (8 UE)

Kosten: 180,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 135,00 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 153,00 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.BWD10

Podcasts sind Audioformate, die über das Internet verbreitet und abonniert werden. Die Formate können sehr unterschiedlich sein: Interviews, Reportagen, vermeintlich lose Gespräche, Erzählformate oder auch Hörspiele werden als Podcasts angeboten. Auch zahlreiche Wissenschaftspodcasts erfreuen sich großer Beliebtheit bei deutschsprachigen Podcast-Abonnent*innen. In diesem Einstiegs-Workshop erarbeiten Sie, ausgehend von einer ersten Idee, die Grundlagen für Ihre eigene Podcast-Produktion und verschaffen sich einen Überblick über die verschiedenen Arbeitsschritte von der ersten Aufzeichnung bis hin zur Veröffentlichung.

ZIELGRUPPE

Bibliotheksbeschäftigte aus Öffentlichen und Wissenschaftlichen Bibliotheken

ZIELE

Ziel dieser kurzen Workshopreihe ist es, in zwei Terminen erste Einblicke in das Format und die Besonderheiten von Podcasts zu gewinnen:

- Mit welchen Arbeitsschritten komme ich von der ersten Aufzeichnung zur Veröffentlichung eines Podcasts?
- Wie produziere ich mit vergleichsweise geringer Ausstattung ein gut klingendes Format?
- Wie kann ich Podcasts aufzeichnen, wenn die Gesprächspartner*innen nicht in demselben Raum miteinander sprechen?
- Was sollte ich bei der Konzeption von Podcastformaten bedenken und beachten?
- Wie und wo kann ich Podcasts in der Bibliotheksarbeit einsetzen?

INHALTE

Dieser Workshop wird in zwei aufeinander aufbauenden Sitzungen angeboten. Im ersten Termin dreht sich vieles um technische und organisatorische Fragen. Im zweiten Termin wird eher auf konzeptionelle Fragen und konkrete Fragen eingegangen, die von den Teilnehmenden selbst anhand eigener Formatideen eingebracht werden können.

METHODEN

Online-Workshop mit theoretischem Input, Fragen und Austausch; Praktische (Haus-)Aufgabe zwischen den beiden Terminen

HINWEIS

Alles, was Sie brauchen, ist ein internethfähiger Computer/Laptop oder ein Tablet, ein Headset (Mikro und Kopfhörer) und eine Videokamera sowie eine stabile Internetverbindung. Sie bekommen dann einen Link von uns zugeschickt, über den Sie direkt Zugang haben zum Online-Seminar, das über Cisco Webex Meetings laufen wird! Um alle Funktionen des Tools optimal nutzen zu können, empfehlen wir allen Teilnehmer*innen vorab die Installation der kostenlosen App.

**E-BOOKS IN WISSENSCHAFTLICHEN BIBLIOTHEKEN –
ERWERBEN, ERSCHLIESSEN, PRÄSENTIEREN / ONLINESEMINAR**

26-O.BWD12a

Mario Kowalak, N.N.

Online / der Termin wird demnächst bekannt gegeben (16 UE)

Kosten: 260,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 195,00 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 221,00 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.BWD12a

**E-BOOKS IN WISSENSCHAFTLICHEN BIBLIOTHEKEN –
ERWERBEN, ERSCHLIESSEN, PRÄSENTIEREN / ONLINE-SEMINAR**

26-O.BWD12b

Mario Kowalak, N.N.

Online / der Termin wird demnächst bekannt gegeben (16 UE)

Kosten: 260,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 195,00 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 221,00 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.BWD12b

Elektronische Medien, insbesondere E-Books, sind ins Zentrum bibliothekarischer Aufgaben und Dienstleistungen gerückt, nicht zuletzt, weil sie sich bei Nutzer*innen wachsender Beliebtheit erfreuen. Während sich für elektronische Zeitschriften erprobte Workflows und Geschäfts- gangs routinen etabliert haben, tun sich viele Bibliotheken im Umgang mit E-Books schwerer. Hier fehlt es oft an Markttransparenz und an geeigneten Erwerbungsplattformen. Die Vielzahl der Geschäfts- und DRM-Modelle, die teilweise mangelnde Qualität der Metadaten, die Frage des optimalen Nachweises und die Folgen häufig völlig uneinheitlicher Nutzungsmöglichkeiten und Bereitstellungsformate können Bibliotheksmitarbeiter*innen und Nutzer*innen verwirren und frustrieren.

Die Veranstaltung sorgt für Überblick bei den wichtigsten Erwerbungsmodellen sowie den Erschließungsmethoden/-workflows und thematisiert auch Fragen der Präsentation und Nutzung von E-Books in Wissenschaftlichen Bibliotheken.

ZIELGRUPPE

Beschäftigte aus Wissenschaftlichen Bibliotheken

ZIELE

Sie lernen Probleme und Lösungen beim Management von E-Books in Wissenschaftlichen Bibliotheken kennen und diskutieren diese. Wir erarbeiten gemeinsam Best-Practice-Konzepte, die auf die eigene Bibliothek angewendet werden können.

INHALTE

- E-Book-Markt
- Geschäfts- und Erwerbungsmodelle
- Wie kommen geeignete Metadaten in die bibliothekarischen Nachweissysteme?
- Wo sollen E-Books nachgewiesen / zugänglich gemacht werden?
- Nutzer*innengesteuerte Erwerbung: Königsweg oder Flop?
- Präsentation und Bereitstellung (Nutzung von E-Books)
- DRM-Konzepte
- Umfragen, Nutzer*innenverhalten und Zugriffsstatistiken für E-Books
- Langzeitarchivierung

METHODEN

Vortrag mit Praxisbeispielen, Diskussion, Praxisanwendung

HINWEISE

Materialien zur Weiterbildungsveranstaltung werden in einem eigens angelegten Wiki bereitgestellt. Für die Nutzung des Wikis ist die Weitergabe und Speicherung von Name und E-Mail-adresse der Kursteilnehmer*innen erforderlich.

Online / 2 Termine, 18.03.2026, 25.03.2026, Mittwoch, wöchentlich, 10:00 - 12:30 Uhr (6 UE)

Kosten: 90,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 67,50 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 76,50 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.BWD14

Instagram, Facebook und andere soziale Netzwerke ergänzen mit ihrem Dialog-Potenzial die klassischen Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit. Dieser Workshop vermittelt Grundlagenwissen zur Social-Media-Kommunikation und bietet die Möglichkeit, im Austausch erste Ideen und Ansätze für die eigene Bibliothek zu entwickeln.

Ausgehend von der Social-Media-Strategie der Stadtbibliothek Erlangen und deren Umsetzung in die Praxis stehen folgende Fragen im Mittelpunkt:

- Wie und mit welchen Inhalten können Bibliotheken in Social Media aktiv sein?
- Welche Rolle spielen Blog und Newsletter?
- Wie funktioniert die Organisation der Social-Media-Kommunikation im Arbeitsalltag?
- Wie lässt sich eine Social-Media-Strategie für die eigene Bibliothek ausgehend vom individuellen Markenkern und sich daraus ableitenden Zielen und Zielgruppen erarbeiten beziehungsweise optimieren?

ZIELGRUPPE

Bibliotheksbeschäftigte, die sich um Social Media in ihrer Bibliothek kümmern (wollen) (Schwerpunkt Öffentliche Bibliotheken, offen für Wissenschaftliche Bibliotheken)

ZIELE

Dieses Seminar möchte Ihnen praxisnah Kenntnisse zum strategischen Einsatz von Social Media als Instrument der Öffentlichkeitsarbeit vermitteln. Ziel ist es, dass Sie eine Social-Media-Strategie für die eigene Bibliothek erarbeiten, umsetzen und optimieren können.

INHALTE

- Überblick über Social-Media-Kommunikation: Plattformen, Herausforderungen, Nutzungs-zahlen, Bibliotheken im Social Web
- Erfolgsfaktoren für Social-Media-Kommunikation identifizieren
- Eine Social-Media-Strategie am Beispiel der Stadtbibliothek Erlangen kennenlernen
- Social-Media-Strategien der Teilnehmer*innen reflektieren: Austausch über geeignete Ziele, Zielgruppen, Plattformen und Inhalte
- Organisation der Social-Media-Kommunikation am Beispiel der Stadtbibliothek Erlangen: Organisationsmodell, Redaktionsarbeit, Werkzeuge, Monitoring/Erfolgsmessung

METHODEN

Theoretische Inputs und Gruppenarbeit, Austausch von Ideen und Erfahrungen

HINWEIS

Alles, was Sie brauchen, ist ein internetfähiger Computer/Laptop oder ein Tablet, ein Headset (Mikro und Kopfhörer) und eine Videokamera sowie eine stabile Internetverbindung. Sie bekommen dann einen Link von uns zugeschickt, über den Sie direkt Zugang haben zum Online-Seminar, das über Cisco Webex Meetings laufen wird! Um alle Funktionen des Tools optimal nutzen zu können, empfehlen wir allen Teilnehmer*innen vorab die Installation der kostenlosen App.

Marlene Neumann

Online / 2 Termine, 04.11.2026, 11.11.2026, Mittwoch, wöchentlich, 10:00 - 12:30 Uhr (6 UE)

Kosten: 100,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 75,00 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 85,00 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.BWD15

Für eine erfolgreiche Social-Media-Kommunikation sind neben audiovisuell ansprechenden Inhalten gute Texte unerlässlich. Entdecken Sie, wie Sie informative und spannende Social-Media-Beiträge verfassen können. Was ist ein guter Schreibstil? Wie machen Sie Themen lesenswert? Welche Art zu Texten animiert zum Klicken und Teilen? Und wie entwickeln Sie Ihre individuelle Content-Strategie?

ZIELGRUPPE

Das Seminar richtet sich vorrangig an Mitarbeitende in Bibliotheken, die im Bereich Online-Kommunikation tätig sind.

INHALTE

- Content-Strategie erarbeiten: Themen finden und planen
- Schreibstil und Tonalität: Festlegung des geeigneten Tons, Anpassung an Markenpersönlichkeit, geschlechtersensible Sprache
- Grundlagen guter Social-Media-Texte kennenlernen
- Kreative Schreibtechniken erlernen: Storytelling, Überschriften, Teaser und Call-to-Action (CTA)
- Texte für unterschiedliche Kanäle optimieren
- Sprach-KIs wie ChatGPT nutzen

ZIELE

Die Teilnehmer*innen lernen die Grundlagen guter Social-Media-Texte kennen und entwickeln ein Gefühl für die Tonalität, die Länge und den Aufbau von Postings und Blogbeiträgen und haben eine Vorstellung, wie eine eigene Content-Strategie entwickelt werden kann.

METHODEN

Vortrag, Präsentation, Analyse von Beispielen, Praktische Übungen, Schreibübung als Hausaufgabe, Feedback und Erfahrungsaustausch

HINWEIS

Alles, was Sie brauchen, ist ein internetfähiger Computer/Laptop oder ein Tablet, ein Headset (Mikro und Kopfhörer) und eine Videokamera sowie eine stabile Internetverbindung. Sie bekommen dann einen Link von uns zugeschickt, über den Sie direkt Zugang haben zum Online-Seminar, das über Cisco Webex Meetings laufen wird! Um alle Funktionen des Tools optimal nutzen zu können, empfehlen wir allen Teilnehmer*innen vorab die Installation der kostenlosen App.

**FAIR, CARE, NFDI UND DMPS - WAS SOLLTEN BIBLIOTHEKSBE SCHÄFTIGTE ZUM
FORSCHUNGSDATENMANAGEMENT WISSEN? / ONLINE-SEMINAR****Anja Herwig**Online / 1 Termin, 15.04.2026, Mittwoch, 10:00 - 13:00 Uhr (4 UE)Kosten: 70,00 €Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 52,50 Euro,für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 59,50 Euroveranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.BWD17

Forschungsdatenmanagement mit seinen verschiedenen Facetten gehört zunehmend zu den Aufgabenfeldern wissenschaftlicher Bibliotheken. Dabei verändern und entwickeln sich die Anforderungen an die Bibliotheken und an deren Angebote in diesem Bereich stetig, so dass es schwierig werden kann, auch nur einen groben Überblick über dieses Themenfeld zu behalten.

Die Veranstaltung will Bibliotheksbeschäftigte, die (bisher) nicht oder nur am Rande mit dem Thema Forschungsdatenmanagement (FDM) befasst sind, in einem kompakten Format auf den aktuellen Stand bringen.

Nach einer kurzen Einführung in die Grundbegriffe des FDM wird ein Überblick zu Förderbedingungen und Datenmanagementplänen (DMPs) und den dort verlangten FAIR-Prinzipien gegeben und diskutiert. Einen Schwerpunkt wird der Einblick in den aktuellen Stand und die Ziele der Nationalen Forschungsdateninfrastruktur (NFDI) bilden, aber auch andere wichtige Organisationen und Netzwerke werden kurz vorgestellt. Schließlich rundet ein Überblick zu Informations-, Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten im FDM die Veranstaltung ab.

ZIELGRUPPE

Bibliotheksbeschäftigte aus wissenschaftlichen Bibliotheken, die (bisher) nicht oder nur am Rande mit dem Thema Forschungsdatenmanagement (FDM) befasst sind und Interesse am Forschungsdatenmanagement mitbringen.

VORAUSSETZUNGEN

Der Kurs beginnt mit einem Überblick zu den Grundlagen des Forschungsdatenmanagements und erfordert daher keine spezifischen Voraussetzungen. Grundkenntnisse zu und Interesse an forschungsnahen Dienstleistungen von Bibliotheken sind hilfreich.

ZIELE

Ziel der Veranstaltung ist es, Bibliotheksbeschäftigte, die nicht oder nur am Rande mit dem Thema Forschungsdatenmanagement (FDM) befasst sind, einen Überblick zum FDM und der Rolle von Bibliotheken zu geben, so dass sie Anfragen von Wissenschaftler*innen zum FDM und Entwicklungen in der bibliothekarischen Fachcommunity einordnen können.

INHALTE

- kurzer Überblick und wichtigste Begriffe zum Forschungsdatenmanagement (FDM)
- Förderbedingungen und Datenmanagementpläne
- Nationale Forschungsdateninfrastruktur (NFDI): Stand, Entwicklungen, Diskussion
- Vernetzungsoptionen; Informations-, Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Zeit für Fragen und Diskussion

METHODEN

Vortrag und Diskussion, einzelne Konzepte werden anhand von Übungen vertieft betrachtet

#UPDATE BIB: KI IN DER BIBLIOTHEK

#UPDATE BIB: KI IN DER BIBLIOTHEK

#UPDATE BIB: KI IN DER BIBLIOTHEK:

26-O.BWD21

KÖNNEN LÖSUNGEN IM UMFELD DER KÜNSTLICHEN INTELLIGENZ

IN BIBLIOTHEKEN VON NUTZEN SEIN?

Dr. Frank Seeliger

Online / 1 Termin, 05.03.2026, Donnerstag, 10:00 - 12:30 Uhr (3 UE)

Kosten: 65,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 48,75 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 55,25 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.BWD21

Der Vortrag soll einen Überblick geben darüber, an welchen Schnittstellen der Künstlichen Intelligenz Informationseinrichtungen eine Rolle spielen oder spielen sollten, und wo künftig gegenseitig Lieferpflichten bestehen. Frage ich OpenAI (ChatGPT): „Können Lösungen im Umfeld der Künstlichen Intelligenz Bibliotheken von Nutzen sein?“ erhalte ich eine Antwort mit acht Spiegelstrichen. Diese werden vorgestellt und reflektiert. Anschließend wird die Gegenfrage gestellt! ;-) Insgesamt soll ein Überblick über aktuelle Entwicklungen im Bibliotheksumfeld gegeben werden zur ersten Orientierung.

ZIELGRUPPE

Bibliotheksbeschäftigte aus öffentlichen und wissenschaftlichen Bibliotheken, die sich einen Überblick verschaffen wollen über mögliche Einsatzgebiete von KI in Bibliotheken sowie interessierte Beschäftigte aus anderen wissenschaftsunterstützenden Bereichen

ZIELE

- Orientierung zu aktuellen Entwicklungen beim Einsatz von KI-Technologien erhalten.
- Etablierte KI-Anwendungen in Bibliotheken kennenlernen.
- Jede/r Teilnehmer*in testet mindestens zwei KI-Tools.

INHALTE

- Welche KI-Anwendungen finden bislang in Bibliotheken Einsatz und welche kommen?
- ChatGPT und Co.
- Was haben humanoide Roboter mit KI zu tun?
- Über den Tellerrand geschaut: zeichnen mit KI.

METHODEN

Vortrag, Übungen, Diskussion

HINWEISE

Alles, was Sie brauchen, ist ein internetfähiger Computer/Laptop oder ein Tablet, ein Headset (Mikro und Kopfhörer) und eine Videokamera sowie eine stabile Internetverbindung. Sie bekommen dann einen Link von uns zugeschickt, über den Sie direkt Zugang haben zum Online-Seminar, das über Cisco Webex Meetings laufen wird! Um alle Funktionen des Tools optimal nutzen zu können, empfehlen wir allen Teilnehmer*innen vorab die Installation der kostenlosen App.

KI: RECHTLICHE HINWEISE FÜR FU-BESCHÄFTIGTE

Beschäftigte der Freien Universität Berlin beachten bitte die [*Hinweise zu den rechtlichen Rahmenbedingungen*](#) beim Umgang mit Künstlicher Intelligenz im beruflichen Kontext. Grundlegende Orientierung zum Umgang mit KI-basierten Systemen an der FU Berlin finden Sie im [*Eckpunktepapier*](#).

KI-BASIERTE FORSCHUNGSSISTENTEN –BRAUCHEN WIR NOCH**LITERATURDATENBANKEN UND DISCOVERY SYSTEME?****Dr. Franziska Klatt**Online / 1 Termin, 26.03.2026, Donnerstag, 10:00 - 12:30 Uhr (3 UE)Kosten: 65,00 €Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 48,75 Euro,für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 55,25 Euroveranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.BWD22

KI-basierte Rechercheassistenten wurden speziell für die Forschung entwickelt und können den Forschungsprozess enorm beschleunigen. Sie liefern nicht nur hoch relevante Treffer, sondern fassen z. B. Artikel in zwei Sätzen oder mehrere Artikel zusammen, extrahieren Konzepte über mehrere Quellen hinweg oder ermöglichen es, Fragen an einen Artikel zu stellen. Auch wissenschaftliche Verlage und Literaturdatenbanken wie Scopus erproben oder setzen bereits KI-basierte Tools ein. In 2024 führte der VÖBB einen ChatBot ein, mit dem Nutzer*innen relevante Titel schneller finden können. Die neue Technologie dahinter ist das sogenannte Retrieval-Augmented Generation (RAG), bei der große Sprachmodelle mit einer eigenen Wissensbasis kombiniert werden. Ziel dieses Workshops ist es, einen Überblick über KI-basierte Rechercheassistenten zu erhalten und zu diskutieren, wie diese das Angebot traditioneller Recherchetools verändern könnten.

ZIELGRUPPE

Beschäftigte in Wissenschaftlichen Bibliotheken sowie interessierte Beschäftigte aus anderen wissenschaftsunterstützenden Bereichen

ZIELE

- Überblick über KI-basierte Forschungsassistenten erhalten
- Neue Ansätze wie Retrieval-Augmented Generation kennenlernen
- jede*r Teilnehmer*in hat mind. zwei KI-basierte Forschungsassistenten getestet
- Diskussion über die Konkurrenz zwischen „traditionellen“ und KI-basierten Recherchetools

INHALTE

- KI-basierte Rechercheassistenten wie Semantic Scholar, SciSpace, Consensus, VÖBB
- Was können KI-basierte Rechercheassistenten besser im Vergleich zu „traditionellen“?
- Welche Herausforderungen bestehen für KI-basierte Rechercheassistenten?
- Was lässt sich für Bibliotheken daraus ableiten?

METHODEN

Vortrag, Übungen, Diskussion

HINWEISE

Alles, was Sie brauchen, ist ein internetfähiger Computer/Laptop oder ein Tablet, ein Headset (Mikro und Kopfhörer) und eine Videokamera sowie eine stabile Internetverbindung. Sie bekommen dann einen Link von uns zugeschickt, über den Sie direkt Zugang haben zum Online-Seminar, das über Cisco Webex Meetings laufen wird! Um alle Funktionen des Tools optimal nutzen zu können, empfehlen wir allen Teilnehmer*innen vorab die Installation der kostenlosen App.

KI: RECHTLICHE HINWEISE FÜR FU-BESCHÄFTIGTE

Beschäftigte der Freien Universität Berlin beachten bitte die [*Hinweise zu den rechtlichen Rahmenbedingungen*](#) beim Umgang mit Künstlicher Intelligenz im beruflichen Kontext. Grundlegende Orientierung zum Umgang mit KI-basierten Systemen an der FU Berlin finden Sie im [*Eckpunktepapier*](#).

KI EINSETZEN BEIM ERSTELLEN VON ERKLÄRVIDEOS**Xenia Kitaeva, Evgeny Kalachikhin**Online / Termin, 23.04.2026, Donnerstag, 10:00 - 12:30 Uhr (3 UE)Kosten: 65,00 €Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 48,75 Euro,für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 55,25 Euroveranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.BWD23

Die Verwendung von KI-Tools bei der Videoproduktion kann dabei helfen, Untertitel zu erstellen, automatisiert Übersetzungen und Transkriptionen zu produzieren – sogar Machine Learning (ML)-basierte Videobearbeitung als Gesamtpaket ist möglich. Interessant ist ebenfalls der Einsatz von KI-Avataren: Einerseits können lebensechte KI-Sprecher*innen für Ihre Videos erstellt werden, andererseits können Sie sich selbst zum Avatar „klonen“. Dieses Seminar beinhaltet einen Überblick über die verschiedenen Möglichkeiten von KI-Video-Tools, ein Praxis-Experiment mit den gezeigten Instrumenten sowie Raum für Diskussionen zur Kosten-Nutzen-Rechnung des Einsatzes von KI-Tools und dem Mehrwert von KI-generierten Videos.

KI-basierte Videogenerierung eröffnet neue Möglichkeiten für die Erstellung visueller Inhalte – von kurzen Clips bis hin zu komplexen Animationen. In diesem Teil des Seminars erhalten Sie einen realistischen Überblick über aktuelle Technologien und deren praktische Anwendbarkeit. Neben einer Demonstration von Open-Source-Lösungen werden verschiedene Arbeitsansätze vorgestellt: von lokalen Modellen über hybride Workflows bis hin zu API-basierten Diensten. Besonderes Augenmerk liegt auf der Balance zwischen technischen Anforderungen, Datenschutz und praktischer Umsetzbarkeit im Arbeitsalltag. Das Seminar beinhaltet praktische Einblicke in verschiedene Tools sowie eine Diskussion über Kosten-Nutzen-Verhältnis und realistische Einsatzmöglichkeiten in Bibliotheken und Kultureinrichtungen.

ZIELGRUPPE

Beschäftigte in wissenschaftlichen und öffentlichen Bibliotheken, die mit der Erstellung von Erklärvideos beschäftigt sind sowie interessierte Beschäftigte aus anderen wissenschaftsunterstützenden Bereichen

VORAUSSETZUNGEN

Es findet keine „Einführung in KI“ statt. Grundlagenwissen zu sogenannter Künstlicher Intelligenz bzw. Machine Learning ist für dieses Seminar hilfreich, jedoch nicht zwingend notwendig.

ZIELE

Am Ende des Seminars kennen Sie praktische KI-Tools für die Bearbeitung und Erstellung von Videos, sind Sie in der Lage, die personalisierten Anpassungsmöglichkeiten von KI-gestützten Erklärvideos zu verstehen und zu nutzen, um Inhalte optimal auf unterschiedliche Lernstile und Bedürfnisse anzupassen.

METHODEN

Vortrag, Gruppenarbeit

HINWEISE

Alles, was Sie brauchen, ist ein internetfähiger Computer/Laptop oder ein Tablet, ein Headset (Mikro und Kopfhörer) und eine Videokamera sowie eine stabile Internetverbindung. Sie bekommen dann einen Link von uns zugeschickt, über den Sie direkt Zugang haben zum Online-Seminar, das über Cisco Webex Meetings laufen wird! Um alle Funktionen des Tools optimal nutzen zu können, empfehlen wir allen Teilnehmer*innen vorab die Installation der kostenlosen App.

KI: RECHTLICHE HINWEISE FÜR FU-BESCHÄFTIGTE

Beschäftigte der Freien Universität Berlin beachten bitte die [*Hinweise zu den rechtlichen Rahmenbedingungen*](#) beim Umgang mit Künstlicher Intelligenz im beruflichen Kontext. Grundlegende Orientierung zum Umgang mit KI-basierten Systemen an der FU Berlin finden Sie im [*Eckpunktepapier*](#).

INFORMATIONSKOMPETENZ FÖRDERN MIT EINSATZ VON KI**Johanna Gröpler**Online / 1 Termin, 28.05.2026, Donnerstag, 10:00 - 12:30 Uhr (3 UE)Kosten: 65,00 €Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 48,75 Euro,für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 55,25 Euroveranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.BWD24

Künstliche Intelligenz (KI) hat zunehmenden Einfluss darauf, wie wir schreiben, recherchieren und Informationen verarbeiten. In Informationskompetenzschulungen muss daher Teilnehmenden auch vermittelt werden, wie sie sicher und verantwortungsvoll KI-gestützte Anwendungen nutzen und deren Output evaluieren. In diesem Modul geht es darum, inwiefern KI-gestützte Anwendungen sich auf die Informationskompetenzschulungen auswirken und wie sie didaktisch sinnvoll integriert werden können. Die Teilnehmenden testen praktische Übungen und diskutieren darüber, wie sich diese zielgruppengerecht anpassen lassen.

ZIELGRUPPEN

Beschäftigte in wissenschaftlichen und öffentlichen Bibliotheken, die für die Vermittlung von Informationskompetenz zuständig sind sowie interessierte Beschäftigte aus anderen wissenschaftsunterstützenden Bereichen

VORAUSSETZUNGEN

Grundkenntnisse zu den Grundlagen generativer Sprachmodelle wie z.B. GPT von Open AI oder Claude von Anthropic; Grundlagen der Recherche

ZIELE

- Die Teilnehmenden kennen Rahmenwerke zu KI-Kompetenz und können diese mit Standards zur IK-Kompetenz zusammenbringen.
- Die Teilnehmenden haben Übungen zur Förderung von Informationskompetenz durch KI-gestützte Tools erprobt.
- Die Teilnehmenden kennen Kriterien zur Bewertung von KI-Tools zum Einsatz in Informationskompetenzschulungen.
- Diskussion über die potenziellen Veränderungen von Informationskompetenzangeboten durch KI.

INHALTE

- KI-Kompetenz im Rahmen von Informationskompetenzschulungen
- Integration von generativen Anwendungen und Rechercheassistenten auf Basis von Künstlicher Intelligenz in Informationskompetenzschulungen
- Chancen, Herausforderungen und Grenzen dieser Tools beim Einsatz in Informationskompetenzschulungen

METHODEN

- Input
- Plenumsdiskussion
- Einzelarbeit
- Gruppenarbeit

HINWEISE

(organisatorischer oder technischer Art; ggf. Vor- oder Nachbereitung etc.)

Alles, was Sie brauchen, ist ein internetfähiger Computer/Laptop oder ein Tablet, ein Headset (Mikro und Kopfhörer) und eine Videokamera sowie eine stabile Internetverbindung. Sie bekommen dann einen Link von uns zugeschickt, über den Sie direkt Zugang haben zum Online-Seminar, das über Cisco Webex Meetings laufen wird! Um alle Funktionen des Tools optimal nutzen zu können, empfehlen wir allen Teilnehmer*innen vorab die Installation der kostenlosen App.

KI: RECHTLICHE HINWEISE FÜR FU-BESCHÄFTIGTE

Beschäftigte der Freien Universität Berlin beachten bitte die [*Hinweise zu den rechtlichen Rahmenbedingungen*](#) beim Umgang mit Künstlicher Intelligenz im beruflichen Kontext. Grundlegende Orientierung zum Umgang mit KI-basierten Systemen an der FU Berlin finden Sie im [*Eckpunktepapier*](#).

... BEDENKEN SECOND? ETHISCHE UND RECHTLICHE PROBLEMFELDER**BEIM EINSATZ INHALTGENERIERENDER ANWENDUNGEN.****Dr. Armin Glatzmeier**Online / 1 Termin, 25.06.2026, Donnerstag, 10:00 - 12:30 Uhr (3 UE)Kosten: 65,00 €Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 48,75 Euro,für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 55,25 Euroveranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.BWD25

Viele generative KI-Tools lassen sich einfach im Browser nutzen. Oft reichen wenige Klicks und die Erstellung eines persönlichen Accounts für eine 'kostenfreie' Nutzung. Doch bereits hier beginnen die Probleme: Wie steht es um Datenschutz und DSGVO-Konformität der Dienste? Kann ich fremde Texte oder Auszüge daraus an die Anwendung übergeben? Bin ich Autor*in der maschinengenerierten Texte? Und worauf muss ich bei deren Verwendung achten? Wie steht es um DSGVO-konforme Angebote? Neben den rechtlichen Fragen schließen sich weitere Problemfelder an, die zum einen die gute wissenschaftliche Praxis, zum anderen aber auch ethische und weitere Fragen aufwerfen.

Obwohl mittlerweile der EU-AI-Act in Kraft ist, sind zentrale Fragen rund um den Einsatz der neuen Tools derzeit noch nicht abschließend geklärt. Daher geht es in diesem Workshop weniger darum, eine konkrete Sachlage zu vermitteln. Vielmehr wollen wir gemeinsam verschiedene Problemfelder erarbeiten, diskutieren und im Idealfall Lösungsvorschläge generieren, die als Diskussionsgrundlage für konkrete Einsatzszenarien in der Bibliothek bei Schulungen, Services und im Berufsalltag dienen können.

ZIELGRUPPE

Beschäftigte in Wissenschaftlichen Bibliotheken sowie interessierte Beschäftigte aus anderen wissenschaftsunterstützenden Bereichen

ZIELE

- Kenntnis aktueller text- und bildgenerierende Tools und ihrer technischen Grundlagen
- Kenntnis zentraler Problemfelder rund um den Einsatz inhaltsgenerierender Tools
- Bewusstsein für Zielkonflikte mit normativen Anforderungen (z.B. Nachhaltigkeit, Gleichstellung usw.)
- Entwicklung von Lösungsansätzen für konkrete Einsatz-Szenarien in der Bibliothek bei Schulungen, Services und im Berufsalltag

INHALTE

- Was können Large Language Models (wie z.B. ChatGPT, Gemini, Claude) und RAGs (z.B. Perplexity) leisten?
- DSGVO-konforme Lösungen (am Beispiel: Academic Cloud und FU-KI-Assistent)

- Welche zentralen Problemfelder berührt der Einsatz solcher Tools?
- Welche zentralen Zielkonflikte können sich ergeben?
- Was gilt es beim Einsatz von KI-Tools zu beachten? Bei der eigenen Verwendung? Beim Einsatz in Schulungen (z.B. Schreibberatung)?

METHODEN

Vortrag, Diskussion

HINWEISE

Alles, was Sie brauchen, ist ein internetfähiger Computer/Laptop oder ein Tablet, ein Headset (Mikro und Kopfhörer) und eine Videokamera sowie eine stabile Internetverbindung. Sie bekommen dann einen Link von uns zugeschickt, über den Sie direkt Zugang haben zum Online-Seminar, das über Cisco Webex Meetings laufen wird! Um alle Funktionen des Tools optimal nutzen zu können, empfehlen wir allen Teilnehmer*innen vorab die Installation der kostenlosen App.

KI: RECHTLICHE HINWEISE FÜR FU-BESCHÄFTIGTE

Beschäftigte der Freien Universität Berlin beachten bitte die [*Hinweise zu den rechtlichen Rahmenbedingungen*](#) beim Umgang mit Künstlicher Intelligenz im beruflichen Kontext. Grundlegende Orientierung zum Umgang mit KI-basierten Systemen an der FU Berlin finden Sie im [*Eckpunktepapier*](#).

Moritz Mutter

Online / 1 Termin, 03.09.2026, Donnerstag, 10:00 - 12:30 Uhr (3 UE)

Kosten: 65,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 48,75 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 55,25 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.BWD26

Künstliche Intelligenz hat in den letzten Jahren enorm an Bedeutung gewonnen und prägt zunehmend auch den Alltag in Bibliotheken – sei es bei der Erschließung von Beständen, der Entwicklung neuer Services oder in der internen Organisation.

Für viele Einrichtungen stellt sich dabei nicht nur die Frage, welche Werkzeuge konkret eingesetzt werden können, sondern vielmehr, wie sich der Einsatz von KI langfristig, verantwortungsvoll und strategisch gestalten lässt. Eine durchdachte KI-Strategie bietet den Rahmen, um Chancen zu nutzen, Risiken zu minimieren und zugleich die eigenen Werte sichtbar zu machen.

In dieser Veranstaltung wird am Beispiel der ZLB und des VÖBB gezeigt, wie ein solcher Strategieprozess aufgebaut werden kann, welche Dimensionen berücksichtigt werden müssen und welche Erfahrungen dabei bereits gesammelt wurden. Damit bietet die Weiterbildung sowohl Orientierung für Einrichtungen, die am Anfang stehen, als auch Impulse für alle, die bestehende Aktivitäten gezielt weiterentwickeln wollen.

ZIELGRUPPE

- Leitungen und Entscheidungsträger*innen in Bibliotheken
- Mitarbeitende mit Verantwortung für digitale Transformation, IT oder strategische Entwicklung
- Interessierte Fachkräfte, die sich mit Zukunftsfragen im Bibliothekswesen befassen
- sowie interessierte Beschäftigte aus anderen wissenschaftsunterstützenden Bereichen

VORAUSSETZUNGEN

Offenheit für strategische und organisatorische Fragestellungen

ZIELE

- Ein fundiertes Verständnis dafür entwickeln, welche Elemente eine KI-Strategie im Bibliothekskontext umfasst – von Vision und Werten über rechtliche Rahmenbedingungen bis hin zu konkreten Handlungsfeldern.
- Die unterschiedlichen Dimensionen einer Strategie (technisch, organisatorisch, rechtlich, ethisch) erkennen und einschätzen lernen, wie sie zusammenspielen.
- Ein Gefühl dafür bekommen, wie sich Chancen und Risiken von KI realistisch abwägen lassen und wie Bibliotheken dabei ihre Grundwerte wie Offenheit, Teilhabe und Verantwortung wahren können.

- Kennenlernen von strukturierten Vorgehensweisen, die helfen, den eigenen Entwicklungsstand einzuordnen und nächste Schritte systematisch zu planen.
- Einblicke erhalten, wie Kooperationen und Partnerschaften den Aufbau von KI-Kompetenz und die Umsetzung von Projekten beschleunigen können.
- Inspiration und praktische Anregungen gewinnen, wie auch kleinere Einrichtungen erste Schritte in Richtung einer eigenen KI-Strategie gehen können.
- Reflexion darüber, welche Ressourcen, Rollen und Kompetenzen in der eigenen Organisation notwendig sind, um eine nachhaltige Strategie aufzubauen und weiterzuentwickeln.

INHALTE

- Vorstellung des Strategierahmens von ZLB / VÖBB
- Einordnung: Vision, Werte und Zielsetzungen
- Überblick über Handlungsfelder (z. B. Smart Access, Smart Data, Infrastruktur)
- Governance, Compliance und rechtliche Rahmenbedingungen
- Rolle von Partnerschaften, Kooperationen und Kompetenzaufbau
- Erste Erfahrungswerte aus der Umsetzung

METHODEN

- Impulsvortrag mit Praxisbeispielen
- Strukturierte Vorstellung des Strategieprozesses
- Offene Fragerunde und Diskussion mit den Teilnehmenden

HINWEISE

Es werden keine technischen Vorkenntnisse benötigt.

Alles, was Sie brauchen, ist ein internetfähiger Computer/Laptop oder ein Tablet, ein Headset (Mikro und Kopfhörer) und eine Videokamera sowie eine stabile Internetverbindung. Sie bekommen dann einen Link von uns zugeschickt, über den Sie direkt Zugang haben zum Online-Seminar, das über Cisco Webex Meetings laufen wird! Um alle Funktionen des Tools optimal nutzen zu können, empfehlen wir allen Teilnehmer*innen vorab die Installation der kostenlosen App.

KI: RECHTLICHE HINWEISE FÜR FU-BESCHÄFTIGTE

Beschäftigte der Freien Universität Berlin beachten bitte die [*Hinweise zu den rechtlichen Rahmenbedingungen*](#) beim Umgang mit Künstlicher Intelligenz im beruflichen Kontext. Grundlegende Orientierung zum Umgang mit KI-basierten Systemen an der FU Berlin finden Sie im [*Eckpunktepapier*](#).

#UPDATE BIB: KI IN DER BIBLIOTHEK:**26-O.BWD27****SCHREIBEN MIT KI – WERKZEUG FÜR ALLTAGSAUFGABEN UND DIENSTLEISTUNGEN:****ARBEITSERLEICHTERUNG ODER MEHRAUFWAND?****Johanna Gröpler**Online / 1 Termin, 24.09.2026, Donnerstag, 10:00 - 12:30 Uhr (3 UE)Kosten: 65,00 €Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 48,75 Euro,für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 55,25 Euroveranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.BWD27

KI-basierte Tools zur Textgenerierung werden stark diskutiert, auch in Bibliotheken. Alltagsaufgaben wie Standardtexte für Kursbeschreibungen oder Social-Media-Posts sind potenzielle Anwendungsszenarien. Aber auch für bibliothekarische Dienstleistungen in Lehre und Forschung könnten KI-Texttools eine immer größere Rolle spielen. In diesem Modul bearbeiten Sie verschiedene Aufgaben zur Textproduktion und -bearbeitung mithilfe ausgesuchter Tools. Anschließend diskutieren wir, ob diese KI-basierten Werkzeuge sich in Ihren bibliothekarischen Arbeitsalltag integrieren lassen und die Arbeit erleichtern bzw. die Textualität verbessern können.

ZIELGRUPPE

Beschäftigte in wissenschaftlichen und öffentlichen Bibliotheken sowie interessierte Beschäftigte aus anderen wissenschaftsunterstützenden Bereichen

VORAUSSETZUNGEN

Kenntnisse der Grundlagen generativer Künstlicher Intelligenz, insbesondere von großen Sprachmodellen, die Basis von ChatGPT, Gemini, Claude usw. sind.

ZIELE

- Überblick über KI-basierte Texttools und ihre verschiedenen Funktionen
- Jede*r Teilnehmer*in hat KI-basierte Tools getestet
- Diskussion über die Integration solcher Tools in den bibliothekarischen Arbeitsalltag

INHALTE

- KI-basierte Tools für Textarbeit wie Academic Cloud, Lumo, Perplexity, DeepL Write
- Bei welchen Aufgaben und Dienstleistungen im Bibliotheksalltag können diese Tools eingesetzt werden?
- Welche Chancen und Herausforderungen bringen solche Anwendungen mit sich?

METHODEN

Vortrag, Arbeitsgruppen/Thementische, Diskussion

HINWEISE

Alles, was Sie brauchen, ist ein internetfähiger Computer/Laptop oder ein Tablet, ein Headset (Mikro und Kopfhörer) und eine Videokamera sowie eine stabile Internetverbindung. Sie bekommen dann einen Link von uns zugeschickt, über den Sie direkt Zugang haben zum Online-Seminar, das über Cisco Webex Meetings laufen wird! Um alle Funktionen des Tools optimal nutzen zu können, empfehlen wir allen Teilnehmer*innen vorab die Installation der kostenlosen App.

KI: RECHTLICHE HINWEISE FÜR FU-BESCHÄFTIGTE

Beschäftigte der Freien Universität Berlin beachten bitte die [*Hinweise zu den rechtlichen Rahmenbedingungen*](#) beim Umgang mit Künstlicher Intelligenz im beruflichen Kontext. Grundlegende Orientierung zum Umgang mit KI-basierten Systemen an der FU Berlin finden Sie im [*Eckpunktepapier*](#).



#UPDATE BIB: KI IN DER BIBLIOTHEK:

26-O.BWD28

AUTOMATISIERUNG DER INHALTSERSCHLIESSUNG (AUTOSE) AN DER ZBW

MIT METHODEN AUS DEM MACHINE LEARNING

Argie Kasprzik

Online / 1 Termin, 08.10.2026, Donnerstag, 10:00 - 12:30 Uhr (3 UE)

Kosten: 65,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 48,75 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 55,25 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.BWD28

Anwendungen auf der Basis von Künstlicher Intelligenz wie ChatGPT erfreuen sich aktuell großer Aufmerksamkeit. Machine-Learning-Methoden, die auch für den Einsatz in Bibliotheken interessant sein könnten, gibt es aber schon mindestens ein Jahrzehnt. Medienhype und kommerzielle Interessen machen es für Beschäftigte im Informationsinfrastrukturbereich zu einer besonderen Herausforderung, die Funktionsweise und den Mehrwert verschiedener Methoden richtig einzuschätzen und deren praktische Relevanz für die eigene Arbeit zu evaluieren.

Wir schauen uns zunächst anhand eines Werkstattberichts aus der ZBW zum Aufbau eines produktiven Dienstes für die automatisierte Inhaltserschließung („AutoSE“) an, welche Fragen, Herausforderungen und Stolpersteine sich bei der Überführung von experimentellen Ergebnissen aus dem Machine Learning in den Betrieb ergeben. Der Dienst läuft bereits seit 2021 und wird fortlaufend weiterentwickelt. Im Anschluss diskutieren wir, welche Ziele und Zukunftsperspektiven sich für solche Vorhaben im Kontext der Entwicklungen im KI-Bereich der letzten Jahre ergeben, auf welche Anwendungsfälle in Bibliotheken KI-basierte Ansätze ggf. noch angewendet werden könnten und welche Bedingungen dafür erfüllt sein müssten.

ZIELGRUPPE

Beschäftigte in Wissenschaftlichen und Öffentlichen Bibliotheken, die mit Inhaltserschließung vertraut sind und sich für den Einsatz von Machine-Learning-Methoden im Bibliotheksbereich interessieren sowie interessierte Beschäftigte aus anderen wissenschaftsunterstützenden Bereichen

Die Veranstaltung wird auf Deutsch gehalten – für eine Praxisübung sind jedoch ausreichende Englischkenntnisse erforderlich, um den Inhalt kurzer Texte und die dazugehörigen Schlagwörter verstehen zu können.

ZIELE

Am Ende des Workshops

... haben die Teilnehmenden einen groben Überblick über Teilgebiete der Künstlichen Intelligenz und des Machine Learning mit einem Fokus auf Anwendungsfälle in Bibliotheken

... haben die Teilnehmenden ein besseres Bewusstsein dafür, welche praktischen und strategischen Herausforderungen sich bei der Integration von KI-basierten Ansätzen in bibliothekarische Workflows ergeben

... können die Teilnehmenden besser einschätzen, ob und welche Aufgaben in der Erschließung sich in ihrer Einrichtung mit KI-Methoden automatisieren ließen und entsprechende Projekte fundierter planen oder anregen.

INHALTE

- kurze Orientierung im Gebiet der Künstlichen Intelligenz und des Machine Learning („was gibt es da eigentlich noch, jenseits von ChatGPT?“)
- Einblick in den produktiven Einsatz von Machine-Learning-Methoden zur Inhaltserschließung am Beispiel des AutoSE-Dienstes der ZBW
- (Wie) haben sich die Perspektiven für Bibliotheken mit der Entwicklung der letzten Jahre im KI-Bereich verändert? Welche Zielstellungen und Herausforderungen lassen sich nun für bibliothekarische Automatisierungsvorhaben identifizieren?
- ggf. Beleuchten eigener Use Cases der Teilnehmenden auf Automatisierbarkeit mit Ansätzen aus der KI – informieren Sie den Dozenten gerne vorab!

METHODEN

Vortrag, Arbeitsgruppen, Diskussion

HINWEISE

Alles, was Sie brauchen, ist ein internetfähiger Computer/Laptop oder ein Tablet, ein Headset (Mikro und Kopfhörer) und eine Videokamera sowie eine stabile Internetverbindung. Sie bekommen dann einen Link von uns zugeschickt, über den Sie direkt Zugang haben zum Online-Seminar, das über Cisco Webex Meetings laufen wird. Um alle Funktionen des Tools optimal nutzen zu können, empfehlen wir allen Teilnehmer*innen vorab die Installation der kostenlosen App.

KI: RECHTLICHE HINWEISE FÜR FU-BESCHÄFTIGTE

Beschäftigte der Freien Universität Berlin beachten bitte die [*Hinweise zu den rechtlichen Rahmenbedingungen*](#) beim Umgang mit Künstlicher Intelligenz im beruflichen Kontext. Grundlegende Orientierung zum Umgang mit KI-basierten Systemen an der FU Berlin finden Sie im [*Eckpunktepapier*](#).



#UPDATE BIB: KI IN DER BIBLIOTHEK:

26-O.BWD29

KLIMA- UND SOZIALVERTRÄGLICHE NUTZUNG VON KI

Argie Kasprzik

Online / 1 Termin, 05.11.2026, Donnerstag, 10:00 - 12:30 Uhr (3 UE)

Kosten: 65,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 48,75 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 55,25 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.BWD29

Der anhaltende Hype um die neueste Generation von Methoden aus der Künstlichen Intelligenz – insbesondere die generative KI – erzeugt vor allem eines: den Druck, in Bezug auf Technologieeinsatz und Kenntnisstand nicht abgehängt zu werden. Angesichts des rasant wachsenden Fuhrparks an KI-gestützten Diensten fehlt allerdings häufig ein Bewusstsein dafür, welche immensen Ressourcen für Training und Betrieb dieser KI-gestützten Dienste aufgewendet werden müssen und auch, welcher Praktiken sich die großen Anbieter zu deren Bereitstellung bedienen. Gerade Bibliotheksmenschen sind aufgrund ihrer Funktion im öffentlich geförderten Informationsinfrastrukturbereich und aufgrund ihres Wertekanons dazu prädestiniert, für die ökologischen und sozialen Kosten des Einsatzes dieser Art von KI-Anwendungen sensibilisiert zu sein und ihrerseits andere zu sensibilisieren.

In diesem Workshop schauen wir uns zunächst eine breite Palette von Aspekten an, inwiefern die aktuelle Generation von KI-Methoden und insbesondere deren proprietäre Verwertung ihren Fußabdruck auf Umwelt und Gesellschaft hinterlässt. Anschließend beleuchten und diskutieren wir ein paar Herangehensweisen für Individuen und für Institutionen, wie dieser Fußabdruck bei der Suche nach Methoden zur Automatisierung unserer täglichen Workflows und Aktivitäten in Bibliotheken verkleinert bzw. ein unverhältnismäßiges Anwachsen verhindert werden kann.

ZIELGRUPPE

Beschäftigte in Wissenschaftlichen und Öffentlichen Bibliotheken, die sich mit dem Einfluss der aktuellen Entwicklungen rund um Künstliche Intelligenz auf Umwelt, Gesellschaft und Informationslandschaft auseinandersetzen wollen sowie interessierte Beschäftigte aus anderen wissenschaftsunterstützenden Bereichen

ZIELE

Am Ende des Workshops

... sind die Teilnehmenden informiert über die Kosten und Risiken im Umfeld der neuesten Generation von KI-Methoden mit Bezug auf Umwelt/Klima, Gesellschaft, Informationslandschaft, Forschung und Bildung

... sind die Teilnehmenden mit diesem Wissen in der Lage, im Alltag bewusster mit KI-basierten Anwendungen umzugehen

... haben die Teilnehmenden Argumente an der Hand, um ihrerseits Kolleg*innen und Leitungen zu sensibilisieren.

INHALTE

- Was kostet die Entwicklung von großen KI-Modellen? Was kostet der Betrieb von darauf basierenden Anwendungen? Was fällt alles unter „Kosten“? Wer muss diese Kosten tragen?
- Was sind die Risiken davon, dass sich KI-generierte Inhalte und KI-basierte Funktionen in nahezu allen digitalisierbaren Bereichen mehr und mehr ausbreiten – im Netz, in der Bildung, Forschung, Entwicklung, und auch in der Informationsaufbereitung und -bereitstellung?
- Gibt es Alternativen zu den Megamodellen und -anwendungen der großen Techfirmen? Welche Bedingungen müssten für deren Entwicklung und Einsatz erfüllt sein?
- Welche Rolle könnten Bibliotheken in diesem Problemfeld spielen?
- Worauf muss ich als Individuum achten, wenn ich KI-Werkzeuge gezielter einsetzen und so meinen „ethischen Fußabdruck“ klein halten möchte?
- etc. – bringen Sie Ihre eigenen Fragen mit!

METHODEN

Vortrag, Arbeitsgruppen, Diskussion

HINWEISE

Alles, was Sie brauchen, ist ein internetfähiger Computer/Laptop oder ein Tablet, ein Headset (Mikro und Kopfhörer) und eine Videokamera sowie eine stabile Internetverbindung. Sie bekommen dann einen Link von uns zugeschickt, über den Sie direkt Zugang haben zum Online-Seminar, das über Cisco Webex Meetings laufen wird. Um alle Funktionen des Tools optimal nutzen zu können, empfehlen wir allen Teilnehmer*innen vorab die Installation der kostenlosen App.

KI: RECHTLICHE HINWEISE FÜR FU-BESCHÄFTIGTE

Beschäftigte der Freien Universität Berlin beachten bitte die [*Hinweise zu den rechtlichen Rahmenbedingungen*](#) beim Umgang mit Künstlicher Intelligenz im beruflichen Kontext. Grundlegende Orientierung zum Umgang mit KI-basierten Systemen an der FU Berlin finden Sie im [*Eckpunktepapier*](#).



#UPDATE BIB: EINE KI-STRATEGIE ENTWICKELN:

26-O.BWD30

WIE GEHT DAS? KONZEPT UND ERFAHRUNGSBERICHT DER ZLB BERLIN UND DES VERBANDS ÖFFENTLICHER BIBLIOTHEKEN BERLIN

Ralf Stockmann

Online / 1 Termin, 26.11.2026, Donnerstag, 10:00 - 12:30 Uhr (3 UE)

Kosten: 65,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 48,75 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 55,25 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.BWD30

Künstliche Intelligenz hat in den letzten Jahren enorm an Bedeutung gewonnen und prägt zunehmend auch den Alltag in Bibliotheken – sei es bei der Erschließung von Beständen, der Entwicklung neuer Services oder in der internen Organisation.

Für viele Einrichtungen stellt sich dabei nicht nur die Frage, welche Werkzeuge konkret eingesetzt werden können, sondern vielmehr, wie sich der Einsatz von KI langfristig, verantwortungsvoll und strategisch gestalten lässt. Eine durchdachte KI-Strategie bietet den Rahmen, um Chancen zu nutzen, um Risiken zu minimieren und zugleich die eigenen Werte sichtbar zu machen.

In dieser Veranstaltung wird am Beispiel der ZLB und des VÖBB gezeigt, wie ein solcher Strategieprozess aufgebaut werden kann, welche Dimensionen berücksichtigt werden müssen und welche Erfahrungen dabei bereits gesammelt wurden. Damit bietet die Weiterbildung sowohl Orientierung für Einrichtungen, die am Anfang stehen, als auch Impulse für alle, die bestehende Aktivitäten gezielt weiterentwickeln wollen.

ZIELGRUPPE

- Leitungen und Entscheidungsträger*innen in Bibliotheken
- Mitarbeitende mit Verantwortung für digitale Transformation, IT oder strategische Entwicklung
- Interessierte Fachkräfte, die sich mit Zukunftsfragen im Bibliothekswesen befassen
- sowie interessierte Beschäftigte aus anderen wissenschaftsunterstützenden Bereichen

VORAUSSETZUNGEN

Offenheit für strategische und organisatorische Fragestellungen

ZIELE

- Ein fundiertes Verständnis dafür entwickeln, welche Elemente eine KI-Strategie im Bibliothekskontext umfasst – von Vision und Werten über rechtliche Rahmenbedingungen bis hin zu konkreten Handlungsfeldern.
- Die unterschiedlichen Dimensionen einer Strategie (technisch, organisatorisch, rechtlich, ethisch) erkennen und einschätzen lernen, wie sie zusammenspielen.

- Ein Gefühl dafür bekommen, wie sich Chancen und Risiken von KI realistisch abwägen lassen und wie Bibliotheken dabei ihre Grundwerte wie Offenheit, Teilhabe und Verantwortung wahren können.
- Kennenlernen von strukturierten Vorgehensweisen, die helfen, den eigenen Entwicklungsstand einzuordnen und nächste Schritte systematisch zu planen.
- Einblicke erhalten, wie Kooperationen und Partnerschaften den Aufbau von KI-Kompetenz und die Umsetzung von Projekten beschleunigen können.
- Inspiration und praktische Anregungen gewinnen, wie auch kleinere Einrichtungen erste Schritte in Richtung einer eigenen KI-Strategie gehen können.
- Reflexion darüber, welche Ressourcen, Rollen und Kompetenzen in der eigenen Organisation notwendig sind, um eine nachhaltige Strategie aufzubauen und weiterzu entwickeln.

INHALTE

- Vorstellung des Strategierahmens von ZLB / VÖBB
- Einordnung: Vision, Werte und Zielsetzungen
- Überblick über Handlungsfelder (z. B. Smart Access, Smart Data, Infrastruktur)
- Governance, Compliance und rechtliche Rahmenbedingungen
- Rolle von Partnerschaften, Kooperationen und Kompetenzaufbau
- Erste Erfahrungswerte aus der Umsetzung

METHODEN

- Impulsvortrag mit Praxisbeispielen
- Strukturierte Vorstellung des Strategieprozesses
- Offene Fragerunde und Diskussion mit den Teilnehmenden

HINWEISE

Es werden keine technischen Vorkenntnisse benötigt.

Alles, was Sie brauchen, ist ein internetfähiger Computer/Laptop oder ein Tablet, ein Headset (Mikro und Kopfhörer) und eine Videokamera sowie eine stabile Internetverbindung. Sie bekommen dann einen Link von uns zugeschickt, über den Sie direkt Zugang haben zum Online-Seminar, das über Cisco Webex Meetings laufen wird. Um alle Funktionen des Tools optimal nutzen zu können, empfehlen wir allen Teilnehmer*innen vorab die Installation der kostenlosen App.

KI: RECHTLICHE HINWEISE FÜR FU-BESCHÄFTIGTE

Beschäftigte der Freien Universität Berlin beachten bitte die [*Hinweise zu den rechtlichen Rahmenbedingungen*](#) beim Umgang mit Künstlicher Intelligenz im beruflichen Kontext. Grundlegende Orientierung zum Umgang mit KI-basierten Systemen an der FU Berlin finden Sie im [*Eckpunktepapier*](#).

ZUSATZANGEBOTE AUS ANDEREN WEITERBILDUNGSBEREICHEN

RECHTSSICHER MIT KI UMGEHEN? – EINE EINFÜHRUNGSVERANSTALTUNG **26-O.FIF03a**

Dr. Julia Möller-Klapperich

Online / 1 Termin, 30.01.2026, Freitag, 10:00 - 11:30 Uhr (2 UE)

<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FIF03a>

COMPUTERSCHREIBEN IN 4 LEKTIONEN

26-P.FHMK06

Katja Thal

Präsenz / 1 Termin, 29.04.2026, Mittwoch, 09:00 - 15:00 Uhr (7 UE)

<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FHMK06>

DER DIGITALE WERKZEUGKASTEN: WELCHES TOOL WOFÜR?

26-O.FIS29

Peter Kocmann

Online / 1 Termin, 09.02.2026, Montag, 11:00 - 12:00 Uhr (1,33 UE)

<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FIS29>

VERSIONSKONTROLLE UND ZUSAMMENARBEIT MIT GIT –

26-O.FIS24

FÜR NICHT-PROGRAMMIERER*INNEN

Peter Kocmann

Online / 1 Termin, 26.02.2026, Donnerstag, 09:00 - 12:30 Uhr (4 UE)

<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FIS24>

BASISWORKSHOP: PYTHON FÜR VERWALTUNGSAUFGABEN –

26-O.FIS30

DATEN EFFIZIENT BEARBEITEN UND PROZESSE AUTOMATISIEREN

Peter Kocmann

Online / 2 Termine, 20.04.2026, 21.04.2026, Montag, 09:00 - 16:00 Uhr,

Dienstag, 09:00 - 16:00 Uhr (16 UE)

<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FIS30>

AUFBAUWORKSHOP: PYTHON FÜR VERWALTUNGSAUFGABEN –

26-O.FIS31

DATEN EFFIZIENT BEARBEITEN UND PROZESSE AUTOMATISIEREN

Peter Kocmann

Online / 2 Termine, 04.05.2026, 05.05.2026, Montag, 09:00 - 16:00 Uhr,

Dienstag, 09:00 - 16:00 Uhr (16 UE)

<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FIS31>

DATEN VISUELL VERSTEHEN:

26-O.FIF09

STATISTIK SICHER ANWENDEN UND INTERPRETIEREN

Peter Kocmann

Online / 1 Termin, 25.06.2026, Donnerstag, 09:00 - 16:00 Uhr (8 UE)

<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FIF09>

CSV-DATENMANAGEMENT PROFESSIONELL –**26-O.FIF05****CODIERUNG, STRUKTUR UND VERARBEITUNG IM GRIFF****Peter Kocmann**Online / 1 Termin, 01.10.2026, Donnerstag, 09:00 - 12:30 Uhr (4 UE)veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FIF05**EXCEL-ARCHÄOLOGIE: CHAOS VERSTEHEN UND AUFRÄUMEN****26-O.FIF07****Peter Kocmann**Online / 1 Termin, 16.10.2026, Freitag, 09:00 - 16:00 Uhr (8 UE)veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FIF07**STATISTIK VERSTEHEN UND VISUALISIEREN MIT R –****26-O.FIF10****FÜR NICHT-STATISTIKER*INNEN (BASISKURS)****Peter Kocmann**Online / 1 Termin, 12.11.2026, Donnerstag, 09:00 - 16:00 Uhr (8 UE)veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FIF10**R FÜR FUNDIERTE ENTSCHEIDUNGEN:****26-O.FIF11****SIGNIFIKANZ UND TEXTANALYSE (AUFBAUKURS)****Peter Kocmann**Online / 1 Termin, 13.11.2026, Freitag, 09:00 - 16:00 Uhr (8 UE)veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FIF11**VBA-EXIT: SICHERE AUTOMATISIERUNG OHNE MAKROS****26-O.FIS23****Peter Kocmann**Online / 1 Termin, 20.11.2026, Freitag, 09:00 - 16:00 Uhr (8 UE)veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FIS23**KENNZAHLEN IM BLICK – INTERAKTIVE DASHBOARDS MIT POWER BI****26-O.FIF06****Peter Kocmann**Online / 1 Termin, 27.11.2026, Freitag, 09:00 - 12:30 Uhr (4 UE)veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FIF06

MANAGEMENT IN BIBLIOTHEKEN

NEU!

"SIE VERLASSEN JETZT DIE BIBLIOTHEK!" HAUSRECHT KOMPETENT UMSETZEN, JURISTISCH UND KOMMUNIKATIV

26-P.BWM04

Maria Klupp, Ina Kaulen

Präsenz / 1 Termin, 25.08.2026, Dienstag, 09:00 - 16:00 Uhr (8 UE)

Kosten: 210,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 157,50 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 178,50 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.BWM04

Dieses besondere Hands-On-Seminar unter Ko-Leitung einer Rechtsanwältin und Referentin für bibliothekarische Rechtsfragen sowie einer Psychologin und Kommunikationstrainerin, bietet Ihnen die Chance, mehr über den rechtlichen Rahmen des Hausrechts und die Handlungsmöglichkeiten für Ihren Bibliotheksalltag zu erfahren. Gleichzeitig lernen und proben Sie, was helfen kann, Ihr Hausrecht kommunikativ kompetent umzusetzen.

Denn das erfordert vieles: Die Fähigkeit „Nein“ zu sagen, selbstbewusstes Auftreten, klare Formulierungen und nicht zuletzt eine große Hartnäckigkeit. Es gilt aber auch zu reflektieren, welche inneren Ansprüche und Hemmnisse uns individuell die Umsetzung eines Bibliotheks-Verweises gegenüber einem Nutzer / einer Nutzerin schwer machen und dazu führen, dass eventuell zu spät Grenzen gesetzt werden.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter*innen und Führungskräfte in öffentlichen und wissenschaftlichen Bibliotheken.

ZIELE

Sie

- ... haben ein juristisches Grundverständnis über das Hausrecht in einer öffentlich-rechtlichen Bibliothek erworben.
- ... haben erfahren, warum und wie das Hausrecht in Bibliotheken praktisch unterschiedlich umgesetzt wird.
- ... haben Ihre eigenen Ansprüche gezielt hinterfragt, die Ihnen eventuell erschweren, Nutzer*innen Grenzen zu setzen.
- ... haben praktisch eingeeübt, in Konfliktsituationen im Kundenkontakt klarer aufzutreten.

INHALTE

- Wissensinput: Das Hausrecht aus juristischer Sicht und dessen rechtssichere Ausübung
- Für welche Dauer darf ich es aussprechen und wie wird es begründet?
- Wie wird es zugestellt?
- Was ist bei Wiederholungen?
- Was ist bei Verstößen gegen das Hausverbot (Hausfriedensbruch)?

- Kurzer Überblick zum Ablauf eines Widerspruchsverfahrens
- Warum das Hausrecht in Bibliotheken praktisch unterschiedlich umgesetzt wird
- Innere Ansprüche gezielt hinterfragen: Wollen wir es im Grunde jedem/jeder Bibliotheks-Kund*in recht machen?
- Praktische Übungen zum klaren Auftreten und gezieltem Grenzen setzen im Kundenkontakt
- Die zentrale Rolle von Selbstschutz und Hinzuholen von Hilfe

METHODEN

Freuen Sie sich auf einen wirkungsvollen Mix aus Theorie, interaktiven Methoden, moderiertem kollegialem Austausch, praktischen Übungen und Expert*innen-Coaching.

Öffentliche Bibliotheken befinden sich im Herzen einer sich ständig wandelnden Gesellschaft. Mit dieser Dynamik Schritt zu halten, erfordert mehr als nur Anpassung – es verlangt Vorstellungskraft, Mut und einen anhaltenden Drang zur Erneuerung. Innovation ist dabei kein Luxus, sondern eine Notwendigkeit. Die zentrale Frage lautet: Wie gestaltet man Innovation auf eine sinnvolle und nachhaltige Weise – und was bedeutet das für die Arbeitsweise, den Bestand und das Gebäude bzw. die räumliche Gestaltung?

Einer der Schlüsselbegriffe in diesem Erneuerungsprozess ist Partizipation. Immer mehr Bibliotheken möchten ihr Publikum aktiver einbinden – aber was bedeutet das eigentlich wirklich? Während sich viele Bibliotheken darauf konzentrieren, bestehende Dienstleistungen zu verbessern, um gesellschaftlichen Entwicklungen zu folgen, schlägt das Ministerium für Vorstellungskraft (<https://www.ministerievanverbeelding.nl/de/>) bewusst einen anderen Weg ein. Keine „kosmetischen Anpassungen“ oder temporären Projekte, sondern nachhaltige Konzepte, die auf dem inhaltlichen Wert und der gesellschaftlichen Bedeutung der Bibliotheksarbeit aufbauen.

ZIELGRUPPE

Die Schulung richtet sich an Führungskräfte und an alle, die bereit sind, auf strategischer Ebene über die Motive und Grundsätze zukunftsorientierter Bibliotheksarbeit nachzudenken und daran zu arbeiten.

ZIELE

Am Ende des Kurses haben Sie ein besseres Verständnis dafür:

- ... wie man Innovation in der Bibliothek sinnvoll und nachhaltig gestaltet;
- ... was Partizipation als struktureller Auftrag und nicht nur als methodischer Ansatz bedeutet;
- ... welche Auswirkungen Partizipation auf Organisation, Arbeitsweise, Bestand und Raumgestaltung hat;
- ... welche Annahmen und Überzeugungen partizipativem Arbeiten zugrunde liegen;
- ... wie Bibliotheken Raum für Co-Kreation und geteilte Verantwortung schaffen können.

INHALTE

In diesem zweitägigen Training

- untersuchen wir Partizipation nicht als eine Sammlung von „Kommunikationstricks“, sondern als einen grundlegenden Auftrag, der die Identität, die gesellschaftliche Rolle und die Zukunft der Bibliothek betrifft.
- lernen Sie die Grundprinzipien kennen, wie Partizipation als struktureller Ansatz sinnvoll und nachhaltig entwickelt werden kann.
- lernen Sie Beispiele aus der Praxis des niederländischen Ministeriums für Vorstellungskraft kennen (zum Beispiel LocHal Tilburg und Stadtbibliothek München/Gasteig) und erhalten so einen Einblick in mögliche Umsetzung und Erfahrungen.

Wir möchten, dass Bibliotheken zunächst gründlich darüber nachdenken, was Partizipation eigentlich bedeuten kann, bevor sie direkt in die Umsetzung gehen. Das Training bietet Raum für Reflexion, Vertiefung und Austausch; die Teilnehmenden werden dazu angeregt, ihre eigenen Denkmuster und Arbeitsweisen kritisch zu hinterfragen.

METHODEN

Vortrag / Präsentation, Praxisbeispiele, kleine Aufgaben, Diskussion

DAS EIGENE PROFIL SCHÄRFEN**Elisabeth Kräuter**

Präsenz / 2 Termine, 08.09.2026, 09.09.2026, Dienstag, 09:00 - 16:30 Uhr

Mittwoch, 09:00 - 16:30 Uhr (16 UE)

Kosten: 320,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 240,00 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 272,00 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.BWM06

Sie leisten als Bibliothekar*in und Informationsspezialist*in sehr gute Arbeit. Ihre Dienstleistungen und Services sind kundenorientiert und qualitativ hochwertig. Sie könnten also zufrieden sein. Und dennoch haben Sie und Ihre Kollegen*innen immer wieder das Gefühl, sich selbst nur schlecht verkaufen zu können. Sie haben den Eindruck, dass Ihre persönlichen Leistungen und Ihre fachliche Expertise von Vorgesetzten, Entscheider*innen und anderen relevanten beruflichen Partner*innen zu wenig wahrgenommen werden.

In der Tat: Es reicht im Berufsleben längst nicht mehr aus, gute Arbeit zu leisten und über Fachkompetenz zu verfügen. Auftreten, Image und Netzwerken sind mindestens ebenso wichtig. Es geht also darum, Ihre Professionalität und Ihre Fähigkeiten über eine positive Selbstdarstellung sichtbar werden zu lassen. Hier greift persönliches Selbstmarketing.

Selbstmarketing wird oft gleichgesetzt mit schrill oder „laut“ sein, mit So-tun-als-ob und hat doch mit all dem nichts zu tun.

- Selbstmarketing ist die Kunst, die eigene Leistung sichtbar zu machen und dafür einen ganz eigenen Stil und eine individuelle Strategie zu entwickeln.
- Selbstmarketing heißt Profil zeigen, die persönlichen Erfolgsfaktoren nutzen und im Einklang mit den eigenen Werten handeln.
- Selbstmarketing bedeutet Wirkung zu erzielen, weil Sie die Sprache der Kommunikationspartner*innen sprechen.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter*innen und Führungskräfte aus Öffentlichen und Wissenschaftlichen Bibliotheken

ZIELE UND INHALTE

Sie schärfen Ihr persönliches Profil und erarbeiten für sich eine stimmige Positionierung, indem Sie:

- Ihre persönlichen Erfolgsfaktoren nutzen
- interne Marktbedingungen kennen und berücksichtigen
- in micro-politischen Zusammenhängen denken und agieren
- Netzwerke aufbauen und pflegen
- Strategien für erfolgreiches Auftreten und Verhandeln entwickeln

ANMERKUNG

Das Training kann sowohl mit dem Fokus auf die eigene Person wie auch dem des Teams genutzt werden.

METHODEN

Präsentation und Diskussion, Austausch, praktische Übungen (auch mit KI)

HINWEIS

Sie sollten auf Ihrem Laptop oder Smartphone über ein KI-Tool Ihrer Wahl verfügen (z.B. ChatGPT / CoPilot / Claude /...)

FÜR DIE EINFÜHRUNG VON QM**PRÄSENZ-WORKSHOP****Elisabeth Sträter, Benjamin Decker (angefragt), Hannah Diemer**Präsenz / 2 Termine, 16.04.2026, 17.04.2026, Donnerstag, 10:00 - 17:00 UhrFreitag, 09:00 - 16:00 Uhr (16 UE)Kosten: 320,00 €Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 240,00 Euro,für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 272,00 Euroveranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.BWM07

Sie möchten Qualitätsmanagement in Ihrer Öffentlichen Bibliotheken systematisch etablieren und installieren? Gegebenenfalls sogar mit dem Ziel einer Zertifizierung nach DIN-Norm? Damit wächst der Bedarf an Wissen und Werkzeugen, wie Prozesse beschrieben, gestaltet und weiterentwickelt werden können. Dieses Seminar möchte ein Gerüst an theoretischen Grundlagen vermitteln und mit Beispielen aus der Praxis der Stadtbibliotheken Nürnberg und anderen auf anschauliche Weise Erkenntnisse und Erfahrungen teilen.

ZIELGRUPPE

Beschäftigte sowie Führungskräfte auch Öffentlichen Bibliotheken, die mit der Beschreibung, Gestaltung und Weiterentwicklung von Prozessen, mit dem Ziel der Einführung von Qualitätsmanagement (mit oder ohne Zertifizierung nach DIN-Norm) befasst sind oder in naher Zukunft sein werden

ZIELE

In diesem Workshop erfahren Sie, wie Prozesse in Bibliotheken beschrieben, bewertet und weiterentwickelt werden können – von der Prozesslandkarte bis zur Balanced Scorecard. Anhand von Praxisbeispielen aus den Stadtbibliotheken Nürnberg und anderen erhalten Sie konkrete Einblicke und Anregungen für Ihre eigene Bibliothek.

INHALTE

- Sie erhalten Einblicke in die Praxis der Stadtbibliothek Nürnberg: Welche Instrumente wir nutzen, warum sie hilfreich sind und wie sie sich übertragen lassen.
- Sie erfahren, wie Prozesse durch Prozesslandkarten strukturiert und mit Instrumenten wie Balanced Scorecard oder EFQM bewertet werden können.
- Sie haben die Gelegenheit, eigene Erfahrungen einzubringen, Fragen zu stellen und Anregungen und erste Ideen für die Umsetzung in Ihrer Bibliothek mitzunehmen.

METHODEN

Vortrag und Q&A, Gruppenarbeit

Bibliotheken als bedeutsame gesellschaftliche Orte können und müssen, nicht zuletzt wegen ihrer begrenzten Ressourcen bei Personal und Budget, mehr denn je „out of the box“ denken und Kooperationen strategisch neu entwickeln und pflegen.

Erste Schritte auch auf dem Weg zu einer nachhaltigen Bibliothek sind aussichtsreicher in Verbindung mit kreativem community building in Ihrer Nachbarschaft, mit Verwaltung, Bezirk, Gemeinderat oder Hochschule.

Finden Sie heraus, was bereits in Ihrem Umfeld da ist und stellen Sie dabei fest, welche ungenutzten Möglichkeiten es noch für Kooperationen gibt!

Ausgehend von Best Practice Beispielen laden wir Sie ein, die eigene Bibliothek von der Zukunft her zu denken und frische Ideen mitzunehmen für nachhaltiges Handeln und das proaktive Erkennen von Vernetzungspotenzialen.

ZIELGRUPPE

Schwerpunkt Führungskräfte und Beschäftige aus Öffentlichen Bibliotheken; offen für Wissenschaftliche Bibliotheken

ZIELE

Nach dem Workshop kennen Sie:

- Dimensionen der Nachhaltigkeit
- Beispiele von Community Building und mögliche Übertragbarkeiten auf Ihre eigene Bibliothek
- den Kontext „Bibliothek und die Transformation“
- erste Schritte für Ihr kommunales Netzwerk und die Konzentration auf das lokal Machbare
- Aspekte der Gemeinwohlökonomie
- Blick in die nahe Zukunft auf Ihre Bibliothek als „grüner, lebendiger und zivilgesellschaftlicher“ Raum

Und Sie nehmen eigene, möglicherweise auch unkonventionelle Ideen mit, formuliert und aufbereitet für die Präsentation in Ihrer Bibliothek!

INHALTE

An diesem Workshop-Tag laden wir Sie ein, auf folgende Fragen gemeinsame Antworten zu finden:

- Welche Gemeinschaften gibt es bei Ihnen?
- Mit wem würden Sie zusammenarbeiten, um soziale, ökonomische und ökologische Ziele für Ihre Bibliothek zu erreichen?
- Wo gibt es Zielkonflikte und Pfadabhängigkeiten und welche kreativen Ansätze gibt es, um diese aufzulösen?
- Was können Öffentliche und Wissenschaftliche Bibliotheken als „Grüne Bibliotheken“ voneinander lernen?

METHODEN

Präsentation, Austausch und Diskussion, Gruppenarbeit, kleine Exkursion. Der Workshop richtet seinen Fokus auf einen intensiven Austausch der Teilnehmer*innen und lebt durch ein gemeinsames Sammeln von Ideen, Ansichten und Diskussion.

ERFOLGREICH BEGLEITEN**PRÄSENZ-SEMINAR****Julia Bergmann**Präsenz / 1 Termin, 10.07.2026, Freitag, 09:00 - 16:00 Uhr (8 UE)Kosten: 210,00 €Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 157,50 Euro,für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 178,50 Euroveranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.BWM18

Der zunehmende Fachkräftemangel, Verrentungswellen sowie die Notwendigkeit von mehr Diversität bei den fachlichen Hintergründen von Bibliotheksbeschäftigten bedarf einer neuen, professionalisierten Strategie für das On- und Offboarding von Mitarbeitenden.

Dieser Workshop stellt hierzu einige Konzepte vor und lädt alle Teilnehmenden darüber hinaus zu einem gemeinsamen Austausch ein zum Thema „Training on the job“, um gemeinsam Ideen für neue Einarbeitungszenarien zu entwickeln, die auch für Quereinsteiger*innen geeignet sind.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende in öffentlichen und wissenschaftlichen Bibliotheken

ZIELE

Am Ende des Seminars haben alle Teilnehmenden ein vertieftes Verständnis für einen strukturierten On- bzw. Offboardingprozess.

INHALTE

- Die Teilnehmenden lernen Methoden und Best-Practice-Beispiele des On- und Offboardings kennen und erfahren, wie ein guter Wissenstransfer gelingen kann.
- Im gemeinsamen Austausch werden zudem Bedarfe für die Einarbeitung von neuen Mitarbeitenden herausgearbeitet und Lösungsansätze für das „Training on the job“ entwickelt.

METHODEN

Vortrag, Diskussion und Arbeit in Arbeitsgruppen

"BÖSE BÜCHER" – WIE GEHEN WIR MIT UMSTRITTENEN WERKEN IN BIBLIOTHEKEN UM? PRÄSENZ-SEMINAR

26-P.BWM20

Tobias Weiß, Christian Meskó

Präsenz / 1 Termin, 12.03.2026, Donnerstag, 09:00 - 16:00 Uhr (8 UE)

Kosten: 190,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 142,50 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 161,50 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.BWM20

In Zeiten zunehmender politischer Unruhe stehen auch Bibliotheken häufiger vor schwierigen Entscheidungen der Positionierung. Ein Thema ist hier auch das Bestandsmanagement: Wie kann man mit umstrittenen Werken umgehen? Was kann Orientierung bei der Entscheidungsfindung geben? Und: Kann - oder muss sich gar - die Bibliothek positionieren?

In diesem eintägigen Workshop klären wir zentrale Begriffe und Konzepte und gehen dann auf Theorien und Methoden (z.B. Bibliotheksethik und Neutralität) ein, ehe wir auf Praxisbeispiele verweisen. Gemeinsam mit den Teilnehmenden erarbeiten wir Ideen, wie mit dem Thema umgegangen werden kann und diskutieren unterschiedliche Lösungsansätze und Best Practice Fälle.

Hierbei muss es sich nicht immer allein um Bestandsfragen, sondern kann sich auch um Themen wie störungsfreie Veranstaltungsarbeit und demokratische Positionierung der Bibliothek an sich handeln.

ZIELGRUPPE

Beschäftigte Öffentlicher Bibliotheken; offen für Wissenschaftliche und Spezial-Bibliotheken

VORAUSSETZUNGEN

Keine

ZIELE

Ziel der Veranstaltung ist es, die Teilnehmenden zu befähigen, sich einen Überblick über die Thematik zu verschaffen, die eigene Bibliotheksarbeit kritisch zu hinterfragen und Ansätze für die inhaltliche Auseinandersetzung in der eigenen Bibliothek mitzunehmen.

INHALTE

Zentrale Begriffe Konzepte und Definitionen zu "Medien an den Rändern."

- Kontextualisierung
- Bibliotheksethik
- Neutralitätsbegriff

METHODEN

- Input mit Praxisbeispielen
- Gruppenarbeit
- Erfahrungsaustausch und Reflexion

ZUSATZANGEBOTE AUS ANDEREN WEITERBILDUNGSBEREICHEN

VERANSTALTUNGSPLANUNG MIT TOOLS DES PROJEKTMANAGEMENTS

26-P.FHKV03

Vanessa Sevgi-Romero

Präsenz / 1 Termin, 22.09.2026, Dienstag, 09:00 - 16:00 Uhr (8 UE)

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FHKV03

PRAKTISCHES TRAINING „DESIGN THINKING“ -

26-P.FHFK04

EIN METHODENSET ZUR KREATIVEN ENTWICKLUNG NÜTZLICHER LÖSUNGEN

Sven Aden

Präsenz / 1 Termin, 05.05.2026, Dienstag, 09:00 - 17:00 Uhr (10 UE)

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FHFK04

ANGEBOTE FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE

ARBEITSRECHT FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE

26-P.FHFK08

Michael Schmidt-Reimer

Präsenz / 1 Termin, 11.06.2026, Donnerstag, 09:00 - 16:30 Uhr (8 UE)

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FHFK08

SHORT CUT: SCHWIERIGE GESPRÄCHE

26-O.FHFK12

LERNVIDEO UND ONLINE-WORKSHOP

Anke Hellmann

Online / 1 Termin, 03.06.2026, Mittwoch, 10:00 - 13:00 Uhr (4 UE)

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FHFK12

LATERALES FÜHREN

26-P.FHFK13

SO FÜHREN SIE ALS FÜHRUNGSKRAFT OHNE WEISUNGSBEFUGNIS

Anke Hellmann

Präsenz / 1 Termin, 16.09.2026, Mittwoch, 09:00 - 16:00 Uhr (8 UE)

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FHFK13

ALS FÜHRUNGSKRAFT STRATEGIEN ENTWICKELN MIT HILFE

26-P.FHFK12

DER CASE STUDY METHOD

Prof. Dr. Martin Zierold

Präsenz / 2 Termine, 03.11.2026, 04.11.2026, Dienstag, 09:00 - 16:00 Uhr,

Mittwoch, 09:00 - 16:00 Uhr (16 UE)

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FHFK12

CHANGE MANAGEMENT**26-P.FHFK11****Prof. Dr. Silke Schönert**Präsenz / 1 Termin, 23.11.2026, Montag, 09:00 - 16:30 Uhr (9 UE)veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FHFK11**HERAUSFORDERUNGEN DES MOBILEN ARBEITENS MANAGEN****26-P.FHFK01****Anke Hellmann**Präsenz / 1 Termin, 05.11.2026, Donnerstag, 10:00 - 13:00 Uhr (3 UE)veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FHFK01**DAS "INNERE TEAM": SITUATIONSGERECHT FÜHREN UND ENTSCHEIDEN****26-P.FHFK02****Ann Kathrin Nitschke**Präsenz / 1 Termin, 15.06.2026, Montag, 09:00 - 16:00 Uhr (8 UE)veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FHFK02**KONSTRUKTIVE MODERATION VON TEAMSITZUNGEN & MEETINGS****26-P.FHMK02****BESPRECHUNGEN EFFEKTIV STRUKTURIEREN, SOUVERÄN LEITEN UND MIT FREUDE****DURCHFÜHREN – ANALOG & DIGITAL****Ann Kathrin Nitschke**Präsenz / 1 Termin, 02.10.2026, Freitag, 09:00 - 16:00 Uhr (8 UE)veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FHMK02**EINSTIEG IN DAS AGILE PROJEKTMANAGEMENT AM BEISPIEL VON SCRUM****26-P.WWP01****Sven Aden**Präsenz / 2 Termine, 08.06.2026, 09.06.2026, Montag, 09:00 - 16:30 Uhr,Dienstag, 09:00 - 12:30 Uhr (13 UE)veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.WWP01

**PRÜFUNGSVORBEREITUNG FÜR FAMI-AZUBIS ZUR ERSCHLIESUNG
VON MEDIEN / ONLINE-SEMINAR**

26-O.BWA01

Julia Neumann

Online / 1 Tag, 26.03.2026, Donnerstag, 09:00 - 12:30 Uhr (4 UE)

Kosten: 90,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 67,50 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 76,50 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.BWA01a

In diesem Online-Kurs werden die wichtigsten RDA-Themen wiederholt. Mit Hilfe von Übungen sollen Kenntnisse gefestigt und Fragen geklärt werden. Im Mittelpunkt des Kurses steht die formatunabhängige Titelkatalogisierung.

ZIELGRUPPE

FaMI-Auszubildende, die sich für die Prüfung in Formalerschließung vorbereiten möchten

ZIELE

Die Auszubildenden kennen die RDA-Grundbegriffe und die wichtigsten RDA-Elemente und können sie am praktischen Beispiel erklären.

INHALTE

Wiederholung aller wichtigen RDA-Themen

METHODEN

Format eines Live-Online-Trainings: Übungen/Fragen werden mit Hilfe eingeblendetener Übungsblätter mündlich besprochen

HINWEISE

Alles, was Sie brauchen, ist ein internetfähiger Computer/Laptop oder ein Tablet, ein Headset (Mikro und Kopfhörer) und eine Videokamera sowie eine stabile Internetverbindung. Sie bekommen dann einen Link von uns zugeschickt, über den Sie direkt Zugang haben zum Online-Seminar, das über Cisco Webex Meetings laufen wird. Um alle Funktionen des Tools optimal nutzen zu können, empfehlen wir allen Teilnehmer*innen vorab die Installation der kostenlosen App. Legen Sie sich außerdem Stift und Papier bereit für persönliche Notizen.

RDA DACH FÜR FAMI-AUSZUBILDENDE**26-O.BWA02a****E-LEARNING-SEMINAR MIT ONLINE-ELEMENTEN - GRUPPE A****Julia Neumann**

Online / 6 Termine, 03.09.2026 - 26.11.2026, Donnerstag, 09:30 - 12:00 Uhr,

Do, 03.09.2026, 09:30 - 12:00 Uhr, Do, 10.09.2026, 09:30 - 12:00 Uhr,

Do, 08.10.2026, 09:30 - 12:00 Uhr, Do, 15.10.2026, 09:30 - 12:00 Uhr,

Do, 19.11.2026, 09:30 - 12:00 Uhr, Do, 26.11.2026, 09:30 - 12:00 Uhr (18 UE)

Kosten: 350,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 262,50 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 297,50 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.BWA02a

RDA DACH FÜR FAMI-AUSZUBILDENDE**26-O.BWA02b****E-LEARNING-SEMINAR MIT ONLINE-ELEMENTEN - GRUPPE B****Julia Neumann**

Online / 6 Termine, 03.09.2026 - 26.11.2026, Donnerstag, 13:00 - 15:30 Uhr,

Do, 03.09.2026, 13:00 - 15:30 Uhr, Do, 10.09.2026, 13:00 - 15:30 Uhr,

Do, 08.10.2026, 13:00 - 15:30 Uhr, Do, 15.10.2026, 13:00 - 15:30 Uhr,

Do, 19.11.2026, 13:00 - 15:30 Uhr, Do, 26.11.2026, 13:00 - 15:30 Uhr (18 UE)

Kosten: 350,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 262,50 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 297,50 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.BWA02b

ZIELGRUPPE

FaMI-Auszubildende des 2. Ausbildungsjahres (Bund und Land)

ZIELE

Am Ende des Seminars sind Sie in der Lage, RDA DACH praktisch anzuwenden und Titelaufnahmen mittleren Schwierigkeitsgrades zu erfassen.

INHALTE

Es werden Grundlagen, Basis- und Aufbauwissen zu RDA DACH vermittelt. Die Grundlagen enthalten die zugrundeliegenden konzeptionellen Modelle, die Terminologie, die STA-Dokumentationsplattform sowie weitere Arbeitsinstrumente. Im Basiswissen werden die verschiedenen Beschreibungselemente besprochen. Unter Aufbauwissen fällt die Erfassung spezifischer Medientypen (Monografien, Teile monografischer Reihen, mehrteilige Monografien, Begleitmaterial etc.).

METHODEN

Die Inhalte werden formatneutral und in digitaler Form vermittelt. Das Seminar ist im Flipped Classroom-Format konzipiert und besteht aus einem Mix aus interaktiven Online-Sitzungen (15

UE), Lernvideos, die selbstständig und zeit- bzw. ortsunabhängig erarbeitet werden können, als auch Aufgaben, die für die synchronen Sitzungen vorzubereiten und einzureichen sind. (insgesamt 20 UE)

LITERATUR

- Deutsche Nationalbibliothek (2023): Dokumentationsplattform des Standardisierungsausschusses. Online unter <https://sta.dnb.de/doc>
- Deutsche Nationalbibliothek (2023): STA-Community-Wiki. Online unter <https://wiki.dnb.de/display/STAC/FG+Erschliessung+%7C+RDA+und+RDA+DACH>
- Wiesenmüller, Heidrun; Horny, Silke (2017): Basiswissen RDA. 2. Auflage. Berlin, Boston: De Gruyter Saur. Online unter <https://www.degruyter.com/document/doi/10.1515/9783110544725/html>
(Zugriff kostenpflichtig)

HINWEISE

Die Teilnahme an den interaktiven Online-Sitzungen zu den angekündigten Terminen ist verpflichtend und Voraussetzung für den Erhalt eines Teilnahmenachweises!

Alles, was Sie brauchen, ist ein internethfähiger Computer/Laptop oder ein Tablet, ein Headset (Mikro und Kopfhörer) und eine Videokamera sowie eine stabile Internetverbindung. Sie bekommen dann einen Link von uns zugeschickt, über den Sie direkt Zugang haben zum Online-Seminar, das über Cisco Webex Meetings laufen wird! Um alle Funktionen des Tools optimal nutzen zu können, empfehlen wir allen Teilnehmer*innen vorab die Installation der kostenlosen App.

RDA-EINFÜHRUNG KOMPAKT**26-O.BWA03a****ONLINE-SEMINAR****Julia Neumann**Online / 2 Termine, 17.03.2026, 24.03.2026, Dienstag, wöchentlich, 09:00 - 12:30 Uhr (8 UE)Kosten: 210,00 €Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 157,50 Euro,für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 178,50 Euroveranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.BWA03a**RDA-EINFÜHRUNG KOMPAKT****26-O.BWA03b****ONLINE-SEMINAR****Julia Neumann**Online / 2 Termine, 06.10.2026, 13.10.2026, Dienstag, wöchentlich, 09:00 - 12:30 Uhr (8 UE)Kosten: 210,00 €Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 157,50 Euro,für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 178,50 Euroveranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.BWA03b

Der Kurs "RDA Kompakt" führt in die konzeptionelle Idee von RDA ein. Durch gemeinsame Übungen und den Austausch untereinander wird das Regelwerk angewendet. Erfahren Sie, dass die Katalogisierung mit RDA Spaß machen kann!

ZIELGRUPPE

Bibliotheksbeschäftigte, die sich für Formalerschließung allgemein und für RDA im Besonderen interessieren.

VORAUSSETZUNGEN

Die Ziele und Grundprinzipien der Formalerschließung sind bekannt. Besondere Kenntnisse von RDA sind nicht notwendig.

ZIELE

Nach dem Webinar kennen die Teilnehmenden das RDA-Modell LRM (Library Reference Model). Sie kennen die Dokumentationsplattform RDA DACH und können sie für die Katalogisierung nutzen. Die Teilnehmenden kennen die wichtigsten Grundbegriffe von RDA und können sie auf die Praxis übertragen. Zum Abschluss des Kurses sind die Teilnehmenden in der Lage, eine einfache physische Einheit nach den Regeln von RDA zu katalogisieren.

INHALTE

- Erarbeitung des Modells LRM
- Präsentation der Dokumentationsplattform RDA DACH (<https://sta.dnb.de/doc/RDA>)
- Relevante RDA-Elemente für die Katalogisierung werden vorgestellt (z.B. Was ist ein Geistiger Schöpfer? Was sind die IMD-Typen? Was sind Ressourcentypen?)

- Zahlreiche Katalogisierungsübungen
- Erstellen einer Titelaufnahme für eine einfache Monografie (formatunabhängig)

METHODEN

Der Kurs wird als Online-Kurs in zwei Teilen angeboten. Kurze Vorträge der Dozentin und Einzelarbeits-Phasen für die Teilnehmenden wechseln sich regelmäßig ab. Außerdem wird es gemeinsame Übungen und Zeit für den Austausch geben. Die Zeit zwischen den beiden Terminen kann genutzt werden, um Übungen zu lösen und Fragen an die Dozentin zu sammeln.

HINWEISE

- Die Vorträge und Übungen sind für die formatunabhängige Katalogisierung konzipiert. Die Anwendung in einem konkreten Bibliothekssystem kann nur beispielhaft vorgestellt werden.
- Alles, was Sie brauchen, ist ein internetfähiger Computer, Mikrofon und Kopfhörer. Eine Videokamera wäre schön.
- Papier und Stift für eigene Notizen bereithalten.

KUNDENORIENTIERUNG / SOZIALKOMPETENZ / KOMMUNIKATION

KUNDENORIENTIERUNG / SOZIALKOMPETENZ / KOMMUNIKATION

DISKRIMINIERUNGSSENSIBLE SPRACHE IN DER BIBLIOTHEK

26-P.BWK01

PRÄSENZ-WORKSHOP

Tugba Tanyilmaz, Sven Woytek

Präsenz / 2 Termine, 29.06.2026, 30.06.2026, Montag, 10:00 - 17:00 Uhr,

Dienstag, 09:00 - 16:00 Uhr (16 UE)

Kosten: 320,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 240,00 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 272,00 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.BWK01

In der Wortwahl und Sprache spiegeln sich gesellschaftliche Verhältnisse sowie persönliche Einstellungen wider. Je bewusster mit Sprache umgegangen wird, desto offener, inklusiver und respektvoller können Räume gestaltet werden. In Bibliotheken als Orten des Austausches, Lernens und Wissens wird an vielen Stellen deutlich, welche Bedeutung Sprache für die Inklusivität hat: Welche Literatur und Medien werden angeboten? In welchen Sprachen? Mit welchen Schlagworten und Logiken wird katalogisiert und sortiert? Wen spricht die Bibliothek in der Öffentlichkeitsarbeit an? Wie ist der persönliche Umgang zwischen Mitarbeitenden und mit Kund*innen?

Sprache und Kommunikation verändern sich ständig. Entsprechend gibt es häufig Unsicherheiten, welche Sprache und Begriffe verwendet werden sollen. Im Workshop werden wir Strategien für den Umgang mit solchen Unsicherheiten entwickeln und gemeinsam feststellen, an welchen Stellen diskriminierungssensible Sprache in Bibliotheken wichtig ist und implementiert werden kann.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter*innen und Führungskräfte aus Öffentlichen und Wissenschaftlichen Bibliotheken.

ZIELE

Die Teilnehmer*innen reflektieren über diskriminierungssensible Sprache und entwickeln ein Verständnis für unzutreffende oder auch verletzende Begriffe, um in ihrer jeweiligen Bibliothek Abwertungen und Ausgrenzungen bewusst vermeiden zu können. Als Multiplikator*innen tragen die Teilnehmenden dazu bei, Bibliotheken zu inklusiveren und zu diskriminierungssensibleren Orten zu machen.

INHALTE

- Grundlagen zu Intersektionalität
- Sprache über Behinderung
- Sprache und Geschlecht
- Rassismuskritische Sprache

METHODEN

- Inputs mit Praxisbeispielen durch Trainer*innen
- Gruppenarbeit
- Erfahrungsaustausch und Reflexion
- Analyse von Fallbeispielen
- Vertiefungs-Workshops zu einzelnen Diskriminierungsebenen mit zusätzlichen Expert*innen

NEU!

,HILFE, WIE SOLL ICH MICH DENN DA VERHALTEN?“

26-P.BWK02

BIBLIOTHEKS-NUTZER*INNEN MIT PSYCHISCHEN BEEINTRÄCHТИGUNGEN

KOMPETENT BEGEGNEN / PRÄSENZ-WORKSHOP

Maria Klupp

Präsenz / 1 Termin, 28.08.2026, Freitag, 09:00 - 16:00 Uhr (8 UE)

Kosten: 210,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 157,50 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 178,50 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.BWK02

Haben Sie den Eindruck, dass Sie als Mitarbeiter*in in der Bibliothek in den letzten Jahren immer häufiger Kontakte mit Nutzer*innen erleben, bei denen Sie eine psychische Beeinträchtigung oder Erkrankung vermuten? Dann sind Sie mit diesem Eindruck sicher nicht alleine.

Jedoch: Kund*innen legen in der Bibliothek in der Regel keine Diagnose vor. Die Schwierigkeit besteht darin, dass wir uns hier fast immer nur im Bereich von Vermutungen bewegen. Wir schließen aufgrund bestimmter Verhaltensweisen eines Menschen darauf, dass eine psychische Beeinträchtigung vorliegen könnte. Aber welche Verhaltensweisen sind aus fachlicher Sicht eigentlich Hinweise auf eine mögliche psychische Erkrankung?

Diese Fortbildung vermittelt Ihnen praxisbezogen aufbereitet Basis-Wissen über die häufigsten psychischen Erkrankungen und zeigt, wie groß das Spektrum von einer wie auch immer gearbeiteten Beeinträchtigung bis hin zu einer diagnostizierten psychischen Erkrankung ist. Auf dieser Basis erarbeiten wir hilfreiche kommunikative Strategien, um im Kundenkontakt einen Weg zu finden, mit Verhaltensweisen von Nutzer*innen so professionell wie möglich umzugehen, ohne wirklich Klarheit darüber zu haben, was dahintersteckt.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter*innen und Führungskräfte in öffentlichen und wissenschaftlichen Bibliotheken

ZIELE

Sie

... haben ein Basis-Wissen über mögliche psychische Erkrankungen erworben.

... haben erfahren, welche Verhaltensweisen aus fachlicher Sicht Hinweis auf eine mögliche psychische Beeinträchtigung oder Erkrankung sein können.

... haben Ihre eigenen Befürchtungen und Ängste im Umgang mit psychisch beeinträchtigten Menschen reflektiert.

... sie haben praktisch erarbeitet, welche Arten der Ansprache und des Auftretens hilfreich sein können – immer abhängig vom genauen Verhalten eines Nutzers/einer Nutzer*in

INHALTE

- Bestandsaufnahme: Welche Nutzer*innen erleben Sie aus Ihrer subjektiven Sicht in Ihrem Arbeitsalltag als „psychisch beeinträchtigt“?
- Wissensinput: Basis-Wissen psychische Erkrankungen
- Welche Verhaltensweisen können hilfreiche Hinweis auf eine mögliche psychische Beeinträchtigung oder Erkrankung sein?
- Umgang mit den eigenen Befürchtungen sowie Gefühlen von Angst oder Hilflosigkeit
- Sensibler Umgang und angemessene Ansprache von Kund*innen, bei denen wir eine psychische Beeinträchtigung vermuten
- Selbstfürsorge und die Grenzen der Rolle als Bibliotheksmitarbeiter*in

METHODEN

Freuen Sie sich auf einen wirkungsvollen Mix aus Theorie, interaktiven Methoden, moderiertem kollegialem Austausch, praktischen Übungen und Expert*innen-Fragestunde

BESSER UMGEHEN MIT EMOTIONAL AUFGEBRACHTEN NUTZER*INNEN:

26-O.BWK04

WIE IHNEN METHODEN AUS DEM STRESSMANAGEMENT HELFEN KÖNNEN,

DIE RUHE ZU BEWAHREN

ONLINE-SEMINAR

Maria Klupp

Online / 1 Termin, 07.07.2026, Dienstag, 09:00 - 17:00 Uhr (9 UE)

Kosten: 210,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 157,50 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 178,50 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.BWK04

Im Arbeitsalltag in der Bibliothek sind Sie immer häufiger mit Nutzer*innen konfrontiert, die sich unerwartet emotional, aggressiv oder grenzüberschreitend verhalten. Durch so ein Kund*innenverhalten kann es leicht passieren, dass wir in Stress geraten. Wir erleben eine Art Schock-Moment und wissen dadurch im ersten Moment oft gar nicht, wie wir reagieren sollen. Das ist nur menschlich, denn durch den Effekt der Stressreaktion im Körper, einem uralten physiologischen Notfall-Programm, ist es tatsächlich schwer, in solchen Situationen souverän und sozial kompetent zu reagieren. In diesem Seminar werden Sie erfahren, warum das so ist und welche Techniken helfen können, in solchen Situationen besser die Ruhe zu bewahren.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter*innen und Führungskräfte in öffentlichen und wissenschaftlichen Bibliotheken sowie interessierte Beschäftigte aus anderen wissenschaftsunterstützenden Bereichen

ZIELE

Ziel dieses Trainings ist es, neue Kompetenzen im Umgang mit emotional aufgebrachten Kundinnen und Kunden zu erwerben. Auf der Basis von Wissensvermittlung im Bereich Stressmanagement erarbeiten wir hilfreiche Techniken der Stresskompetenz, die im Kundenkontakt in der Bibliothek anwendbar sind. Sie lernen zudem Kommunikationstechniken kennen, die helfen, sich zuspitzende Situationen gezielt zu deeskalieren und Endlos-Schleifen, die emotional geführte Kommunikationssituationen oft mit sich bringen, gezielt früher zu beenden. Abschließend werden wir mit der Methode der kollegialen Fallberatung knifflige Situationen aus dem Arbeitsalltag der Teilnehmer*innen besprechen und Lösungsansätze zu diesen Situationen erarbeiten.

INHALTE

- Bestandsaufnahme: Welche Verhaltensweisen von emotional aufgebrachten Nutzer*innen erleben Sie im Arbeitsalltag?
- Wissensinput Stressmanagement: Was passiert im Kontakt mit aufgebrachten Nutzer*innen in unserem Körper?
- Alltagstaugliche Techniken zur unmittelbaren Stressreduktion im Kundenkontakt
- Deeskalierende Kommunikationstechniken für emotional aufgeladene Situationen

- Kollegiale Fallberatung zu kniffligen Situationen aus dem Arbeitsalltag der Teilnehmer*innen
- Tipps & Tricks der Trainerin für eine gelingende Kundenkommunikation in der Bibliothek
- Transfersicherung: Das möchte ich in den nächsten 6 Wochen im Kundenkontakt verändern ...

METHODEN

Wissensinput, praktische Übungen, Kleingruppenarbeit, Ideen-Werkstatt, kollegiale Fallberatung

HINWEISE

Bitte keine Angst vor diesem langen Fortbildungstag – ein differenziertes Pausen- und Aktivierungskonzept ermöglicht Ihnen eine gut schaffbare Fortbildung.

Die Fortbildung findet als interaktives Online-Seminar statt: Bitte beachten Sie, dass wir dafür durchgehend mit angeschalteter Kamera arbeiten. Alles, was Sie brauchen, ist ein internetfähiger Computer/Laptop oder ein Tablet, ein Headset (Mikro und Kopfhörer) und eine Videokamera sowie eine stabile Internetverbindung. Sie bekommen dann einen Link von uns zugeschickt, über den Sie direkt Zugang haben zum Online-Seminar, das über Cisco Webex Meetings laufen wird! Um alle Funktionen des Tools optimal nutzen zu können, empfehlen wir allen Teilnehmer*innen vorab die Installation der kostenlosen App.

Yasmine El-Aghar, Simon Zimmermann

Präsenz / 1 Termin, 18.09.2026, Freitag, 09:00 - 16:00 Uhr (8 UE)

Kosten: 210,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 157,50 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 178,50 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.BWK05

Für Jugendliche gibt es nicht selten eine Lücke im Angebotsportfolio der Bibliothek. Zudem etablieren sich immer mehr Bibliotheken zum dritten Ort und werden damit auch zum attraktiven Treffpunkt für Jugendliche. Bevor konkrete Angebote entwickelt werden, ist es hierbei sehr hilfreich zu verstehen, wie Jugendliche ticken – oder eben nicht.

Dieses Seminar schlägt Brücken zwischen unterschiedlichen Lebenswelten. Was ist wichtig, wenn Bibliotheksangebote für Jugendliche konzipiert werden?

ZIELGRUPPE

Bibliotheksbeschäftigte, die mit Jugendlichen arbeiten (wollen)

ZIELE

Am Ende des Seminars

- können Sie die Bedürfnisse und Verhaltensweisen von Jugendlichen in der Bibliothek besser verstehen,
- sind Sie in der Lage, die Basics in der Kommunikation mit Jugendlichen zu verstehen und auf eigene Fallbeispiele anzuwenden,
- nehmen Sie Inspiration für mögliches Entwicklungspotenzial der eigenen Bibliothek mit,
- können Sie die Erkenntnisse zur Lebenswelt der Jugendlichen in Ihre Angebotsentwicklung für diese Zielgruppe einfließen lassen.

INHALTE

Zwei erfahrene Jugendarbeiter*innen berichten aus ihrem Arbeitsalltags mit Jugendlichen aus aller Welt in vier Filialen der Stadtbibliothek Basel. Vor diesem Hintergrund erarbeiten sie gemeinsam mit den Teilnehmenden dieses Workshops Antworten auf Fragen wie:

- Was ist wichtig, wenn Angebote für diese Zielgruppe geschaffen werden sollen?
- Für das Bibliothekspersonal agieren Jugendliche in ihrer Abgrenzung zur Erwachsenenwelt manchmal unverständlich oder Jugend-Angebote werden nicht genutzt – woran liegt das?

Dieses Seminar schlägt Brücken zwischen unterschiedlichen Lebenswelten und bietet genügend Raum für eigene Anliegen.

METHODEN

Diskussion, Erfahrungsaustausch, Gruppenarbeit, Rollenspiel, Vortrag/Präsentation

HINWEIS

Sie haben die Möglichkeit, Ihr spezielles Anliegen zum Thema als konkretes Fallbeispiel vorab per Mail an die Dozent*innen zu senden. Weitere Informationen dazu erhalten Sie mit der Einladung.

PRÄSENZ-WORKSHOP**Simon Zimmermann, Yasmine El-Aghar**Präsenz / 1 Termin, 16.09.2026, Mittwoch, 09:00 - 16:00 Uhr (8 UE)Kosten: 210,00 €Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 157,50 Euro,für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 178,50 Euroveranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.BWK08

Wie schaffen wir bedarfsoorientierte Angebote?

Die Arbeit mit Senior*innen nimmt eine immer wichtigere Rolle in unserer Gesellschaft ein. Für diese Zielgruppe gibt es jedoch nicht selten eine Lücke im Angebotsportfolio der Bibliotheken. Gleichzeitig etablieren sich immer mehr Bibliotheken zum dritten Ort und werden damit auch zum attraktiven Treffpunkt für Senior*innen, kulturelle Teilhabe spielt dabei eine wichtige Rolle.

Bevor konkrete Angebote entwickelt werden, ist es sehr hilfreich zu verstehen, was Senior*innen sich wünschen und was sie brauchen. Dieses Seminar möchte auch Anregungen geben zur Frage, wie Brücken geschlagen werden können zwischen unterschiedlichen Lebenswelten und bietet genügend Raum für eigene Anliegen.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende öffentlicher Bibliotheken, die mit Senior*innen arbeiten (wollen)

INHALTE

Zwei erfahrene Fachkräfte aus der Soziokultur geben Einblicke in bewährte Ansätze der Arbeit mit unterschiedlichen Zielgruppen in Bibliotheken. Dabei berichten sie aus ihrem Arbeitsalltag mit Menschen aus aller Welt in vier Filialen der Stadtbibliothek Basel. Auf dieser Grundlage erarbeiten sie gemeinsam mit den Teilnehmenden des Workshops Antworten auf Fragen wie:

- Was sind Lebenswelten heutiger Senior*innen?
- Wie können praxisnahe Angebote für Senior*innen entwickelt werden?
- Welche Merkmale haben Aktivitäten, die Generationen verbinden?
- Warum ist es wichtig aus Vogelperspektive auf die Bibliothek als Zukunftsort zu schauen?

ZIELE

- Lebenswelten von Senior*innen besser verstehen
Bedürfnisse, Interessen und Herausforderungen älterer Menschen kennen, um passende Angebote schaffen zu können
- Praxisnahe Angebote für Senior*innen entwickeln
Konkrete Veranstaltungs- und Angebotsideen mitnehmen, mögliche Kooperationspartner*innen identifizieren und Netzwerke für die Arbeit mit dieser Zielgruppe nutzen
- Generationen verbinden

Vertiefung von Verständnis und Sensibilität für Begegnungen verschiedener Altersgruppen in der Bibliothek als „Dritter Ort“

- **Bibliothek als Zukunftsort formulieren**

Den eigenen Standort aus einer übergeordneten Perspektive analysieren, um – unter Berücksichtigung der vorhandenen Ressourcen – umsetzbare Ideen und Impulse für die Weiterentwicklung der Bibliothek zu gewinnen

METHODEN

Diskussion, Erfahrungsaustausch, Gruppenarbeit, Rollenspiel, Vortrag/Präsentation

VORAUSSETZUNGEN

Grundverständnis und Motivation «Bibliothek als Dritter Ort» (nach Ray Oldenburg) zu leben

HINWEIS

Sie haben die Möglichkeit, Ihr spezielles Anliegen zum Thema als konkretes Fallbeispiel vorab per Mail an die Dozent*innen zu senden. Weitere Informationen dazu erhalten Sie mit der Einladung.

PRÄSENZ-WORKSHOP**Martin Renz**Präsenz / 1 Termin, 14.04.2026, Dienstag, 09:00 - 16:00 Uhr (8 UE)Kosten: 210,00 €Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 157,50 Euro,für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 178,50 Euroveranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.BWK06

Wie können wir als Beschäftigte in Bibliotheken ein zeitgemäßes Miteinander gestalten? Wie kann ich als Führungskraft meinen Mitarbeiter*innen Freiräume eröffnen, in denen sie wachsen und sich entfalten können – und zwar so, dass die Bibliothek und ihre Kund*innen davon profitieren?

„New Work“ und agiles Arbeiten können Antworten auf diese Fragen geben – mit einem neuen Verständnis von Zusammenarbeit und unterstützenden Methoden, die Selbstorganisation und Innovation fördern. Diese Antworten müssen also nicht unbedingt etwas mit Homeoffice oder freier Zeiteinteilung zu tun haben.

Bei „New Work“ geht es (im Sinne Frithjof Bergmanns) vielmehr um die Frage: Wie können Menschen mit ihrer Arbeit das tun, was sie wirklich, wirklich wollen? Wie können wir Arbeit so gestalten, dass sie Menschen stärkt anstatt sie zu schwächen? Im Fokus steht dabei, Menschen als kompetente Individuen anzuerkennen, sie zu eigenständigen verantwortungsvollen Entscheidungen zu befähigen – und sie dabei zu unterstützen sich ihrer intrinsischen Motivation bewusst zu werden und dies in ihrer Arbeit umzusetzen.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte in Öffentlichen Bibliotheken sowie interessierte Führungskräfte aus anderen wissenschaftsunterstützenden Bereichen

ZIELE

Am Ende des Workshops haben Sie Einblick in ein Bibliotheksteam bekommen, in dem seit einigen Jahren Ideen aus dem Umfeld von New Work und agilem Arbeiten ausprobiert und gelebt werden. Sie haben praxisnahe Methoden der agilen Arbeit kennengelernt, die Sie mit wenig Aufwand selbst in Ihrer Bibliothek umsetzen können – und wissen, wie Sie diese in Einklang mit einer agilen Haltung und einem stärkenorientierten Menschenbild wirksam machen.

Der Erfolg von New Work und Agilität hängt jedoch weniger von der Implementierung spektakulärer Tools ab als vielmehr davon, im Alltag agile Werte und eine dazu kongruente Haltung zu leben. Im Austausch mit Kolleg*innen reflektieren Sie im Seminar, wie Arbeit Menschen stärken und persönliches Wachstum fördern kann. Und Sie werden ein Verständnis dafür entwickelt haben, welche Haltung sowohl bei Mitarbeiter*innen als auch Führungskräften Voraussetzung für das Gelingen eines „Neuen Arbeitens“ ist.

INHALTE

Martin Renz ist systemischer Coach und leitet eine Zweigstelle der Stadtbibliothek Bremen. Mit großer Leidenschaft erforschen er und sein Team schon seit einigen Jahren die Welten von „New Work“ und Agilität. Über den reinen „Praxisbericht“ hinaus, finden Sie mit Hilfe von Methoden und Modellen, die zu Reflexion und Austausch mit einer ressourcen- und lösungsorientierten Haltung einladen, in diesem Workshop Zugang zu Ihrem eigenen „Purpose“ und entwickeln Hypothesen zu den Ressourcen der Mitarbeiter*innen in Ihrem Team:

Warum mache ich diesen Job eigentlich? Wo verorte ich mich selbst im Hinblick auf menschliche Grundbedürfnisse wie die nach Nähe bzw. Distanz oder nach Veränderung bzw. Beständigkeit? Welche Werte sind mir wichtig? Was sind meine stärksten inneren Antreiber? Welche Grundbedürfnisse und inneren Antreiber kommen in meinem Team zum Tragen? Welche Stärken sind darin womöglich noch verborgen und wie kann ich dazu beitragen, diese Stärken zu stärken? Welche Maßnahmen fördern die psychologische Sicherheit in meinem Team? Und wie kommen wir von einer Fehlerkultur zu einer Lernkultur, bei der das Ausprobieren neuer Ideen und das Experimentieren mit Prototypen die Basis unserer Arbeit bilden können?

Praxisnahe Impulse beispielsweise zur Entwicklung einer gemeinsamen Zukunftsvision im Team, zur Verständigung über gemeinsame Werte, die Gestaltung von Retrospektiven und Teamsitzungen nach Lean Coffee-Vorbild, Delegation Poker oder Projektplanung mit Kanban bieten Ihnen konkrete Anregungen für den Alltag in Ihrer Bibliothek.

METHODEN

Impulsvortrag, Gruppenarbeit, Erfahrungsaustausch, kollegiale Beratung, Einzelarbeit, (Selbst-) Reflexion, Brainstorming, Diskussion

RAUM FÜR DEMOKRATISCHE TEILHABE UND GESELLSCHAFTLICHEN DIALOG: 26-P.BWK07
THEORIE, PRAXIS UND KONZEPTENTWICKLUNG FÜR ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEKEN
PRÄSENZ-SEMINAR; VORAB 2 STUNDEN ONLINE-VORBEREITUNG

Maja Kos

2 Termine, 24.04.2026, 08.05.2026

Online / Freitag, 10:00 - 12:00 Uhr, Präsenz / Freitag, 09:00 - 16:00 Uhr (10,50 UE)

Kosten: 210,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 157,50 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 178,50 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.BWK07

Bibliotheken haben eine lange Tradition als Orte des Lernens, der Information und des Wissensaustauschs, aber ihre Bedeutung geht weit über das Bereitstellen von Büchern hinaus. Sie sind wichtige Räume der Begegnung und können demokratische Teilhabe und gesellschaftlichen Dialog fördern. Aber wie kann das funktionieren? Wie können Bibliotheken als zentrale Orte für Gemeinschaft und Austausch wirken und so aktiv einen Beitrag zur Demokratieförderung leisten ohne dabei parteipolitisch zu agieren? In diesem praxisnahen Workshop lernen Sie am Beispiel der Stadtbibliothek Hoyerswerda, wie Bibliotheken als Räume der Demokratie genutzt werden und wie Sie durch gezielte Maßnahmen und Projekte die lokale Gemeinschaft stärken können. Diese Weiterbildung bietet konkrete Werkzeuge und Methoden, um Bibliotheken als Akteure in der Gesellschaft zu etablieren. Anhand von inspirierenden Praxisbeispielen erfahren Sie, welche konkreten Ansätze sich bewährt haben und wie Sie diese in Ihrer eigenen Bibliothek umsetzen können.

ZIELGRUPPE

Diese Weiterbildung richtet sich an:

- Bibliotheksbeschäftigte, die sich für die Förderung von Demokratie und von sozialen Gemeinschaften engagieren möchten.
- Kulturverantwortliche und Mitarbeitende von öffentlichen Institutionen, die mit Bibliotheken zusammenarbeiten.
- Fachkräfte im Bereich Bildungsarbeit, die den öffentlichen Raum von Bibliotheken für Projekte der Demokratieförderung nutzen wollen.

VORAUSSETZUNGEN

Es gibt keine formalen Voraussetzungen für die Teilnahme. Ein Grundinteresse an den Themen Demokratieförderung und Community Building sowie Offenheit für neue Ansätze sind jedoch hilfreich. Teilnehmende sollten bereit sein, aktiv an Gruppenarbeiten und Diskussionen teilzunehmen.

ZIELE

Nach Abschluss der Weiterbildung sind die Teilnehmer*innen in der Lage:

- ... Das Grundverständnis von Bibliotheken als Orte der Demokratieförderung zu erklären und zu reflektieren.
- ... Ansätze zur Demokratiestärkung in ihrer eigenen Bibliothek zu entwickeln und umzusetzen.
- ... Konkrete Methoden der partizipativen Planung wie Abstimmung, Problembaum und Interviews in ihrer Arbeit anzuwenden.
- ... Erste Konzepte für ihre eigene Bibliothek zu entwerfen, um aktiv zur Demokratieförderung und Gemeinschaftsbildung beizutragen.

INHALTE

- Praxisbeispiele aus der „Offenen Werkstatt der Demokratie“ der Brigitte-Reimann-Bibliothek Hoyerswerda
- Erfahrungsberichte aus Hoyerswerda, wie die Bibliothek dort aktiv zur Förderung von Demokratie und Gemeinschaft beigetragen hat.
- Grundverständnis der Demokratieförderung und das Prinzip der „Neutralität“
- Einführung in die Rolle von Bibliotheken im demokratischen Diskurs. Was bedeutet es, als „neutraler“ Raum zu agieren, und welche Verantwortung ergibt sich daraus?
- Methoden für die praktische Umsetzung
- Einführung in Methoden wie Stakeholder-Workshops, Interviews und Community-basierte Initiativen, die Bibliotheken nutzen können, um gezielt auf lokale Bedürfnisse einzugehen.
- Konzeptentwicklung für die eigene Bibliothek
- Die Teilnehmenden erarbeiten erste Ansätze für Demokratieförderungsprojekte in ihrer eigenen Bibliothek, die an die lokalen Gegebenheiten angepasst sind.

METHODEN

Diese Weiterbildung nutzt eine Kombination aus:

- Theoretischen Inputs
- Diskussion und Brainstorming
- World-Café
- Learning-by-doing
- Online Präsentation

HINWEISE

- Format: Die Weiterbildung besteht aus einem 1-tägigen Präsenzworkshop sowie einem 2-stündigen Online-Vorbereitungsworkshop, der etwa eine Woche vorher stattfindet.
- Vorbereitung: Es wird empfohlen, vor dem Präsenzworkshop die aktuelle Situation der eigenen Bibliothek zu reflektieren und sich Gedanken zu machen, inwiefern Demokratieförderung und Community Building bisher eine Rolle spielen.
- Technische Anforderungen für den Online-Teil: Zur Teilnahme am Online-Workshop wird ein Computer mit stabilem Internetzugang sowie eine Kamera und ein Mikrofon benötigt.

Als Mitarbeiter*in in einer Bibliothek gehört der unmittelbare Kund*innenkontakt zu Ihrem täglichen Geschäft. Sei es an der Infotheke, am Ausleihschalter oder am Telefon. Immer geht es um eine klare, sachliche und zugleich freundliche Art der Verständigung mit den Nutzerinnen und Nutzern und das vor allem auch dann, wenn „der Laden brummt“. Aber nicht nur die Kund*innen profitieren, auch Sie selbst! Dank passender kommunikativer Strategien laufen Sie weniger Gefahr, sich in anstrengende Gespräche zu verstricken. Sie bleiben gelassen und steuern souverän durch jede Kommunikationssituation.

ZIELGRUPPE

Beschäftigte aus Öffentlichen und Wissenschaftlichen Bibliotheken mit direktem Kund*innenkontakt sowie interessierte Beschäftigte aus anderen wissenschaftsunterstützenden Bereichen

ZIELE

Dieses Training vermittelt Ihnen grundlegendes Wissen über verbale und nonverbale Kommunikation. Sie lernen Techniken und Methoden zur Kommunikation kennen, die Sie dabei unterstützen, je nach Gesprächsanlass, angemessen zu kommunizieren.

Sie erfahren mehr über Ihr eigenes Kommunikationsverhalten. Wo liegen Ihre Stärken? Welche kommunikativen Kompetenzen können ausgebaut werden? In der Gruppe erarbeiten wir Lösungsansätze zu Ihren eigenen Praxisfällen, so dass Sie am Ende theoretisch wie praktisch gut gerüstet sind für eine erfolgreiche, kundenorientierte Kommunikation in Ihrem Berufsalltag.

INHALTE

- Grundlagen der Kommunikation
- Das 4-Seiten-Modell der Kommunikation
- Zentrale Faktoren der kundenorientierten Kommunikation
- Reflexion des eigenen Kommunikationsstils
- Besondere Gesprächssituationen meistern
- Bearbeitung individueller Praxisfälle

METHODEN

Wissensinput, Lehrgespräch, Einzelarbeit, Kleingruppenarbeit, Übungen

GLÜCKLICHE KUND*INNEN! BEDÜRFNISSE UND WÜNSCHE ERMITTELN, WO TAGTÄGLICH DER DIREKTE KUND*INNENKONTAKT STATTFINDET

26-P.BWK10

Martha Ganter

Präsenz / 1 Termin, 09.11.2026, Montag, 09:00 - 16:30 Uhr (9 UE)

Kosten: 160,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 120,00 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 136,00 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.BWK10

Wie können Bibliotheksbeschäftigte selbst handeln und ihr Arbeitsfeld an der Basis verändern, direkt dort, wo tagtäglich der Kund*innenkontakt stattfindet? Sie kennen die Nutzer*innen und Nutzer, aber kennen Sie auch deren Lebens- und -Arbeitsalltag und daraus resultierende Bedürfnisse an die Bibliothek? User-Experience-Methoden bieten die Chance, gemeinsam mit den Kund*innen das eigene Aufgabenfeld als auch Dienstleistungen und Produkte neu zu denken und weiter zu entwickeln.

Oft sind es kleine Veränderungen und Perspektivwechsel, die Raum für Neues schaffen und Bewegung in hartnäckige Strukturen bringen. Diese müssen nicht immer von der Leitungsebene angestoßen werden, sondern können aktiv im eigenen Aufgabenfeld entstehen. Wie das geht, erfahren Sie in diesem Workshop!

ZIELGRUPPE

Beschäftigte aus öffentlichen und wissenschaftlichen Bibliotheken mit direktem Kund*innenkontakt

ZIEL

Die Teilnehmer*innen lernen niedrigschwellige und spielerische Möglichkeiten der Weiterentwicklung des eigenen Arbeitsfelds im direkten Kund*innenkontakt kennen.

INHALT

Im Fokus steht das Kennenlernen und Ausprobieren von User-Experience-Methoden sowie praktische Tipps für die Anwendung im Arbeitsalltag

- Warum Innovationen auf der Arbeitsebene?
- Welchen Mehrwert bietet die Einbindung von Kund*innen?
- Ausgewählte Best-Practice-Beispiele aus dem Arbeitsalltag
- Wie können Sie anhand von User-Experience-Methoden niedrigschwellig und spielerisch die Bedürfnisse der Kund*innen ermitteln?
- Welche User-Experience-Methoden eignen sich für Bibliotheken?
- Ausprobieren ausgewählter Methoden anhand von Fragestellungen aus dem eigenen Arbeitsfeld z. B. anstehende Veränderungen oder perspektivische Weiterentwicklungen
- Wie kann ich die Ergebnisse sinnvoll nutzen?

METHODEN

Impuls mit Praxisbeispielen, Austausch im Plenum, Kleingruppenarbeit und erstes spielerisches Ausprobieren

HINWEIS

Wenn Sie möchten, bringen Sie bitte gern konkrete Aufgabenstellungen aus Ihrem Arbeitsalltag mit. Was möchten oder müssen Sie verändern, damit Ihre Kund*innen zufriedener sind und / oder wo suchen Sie nach einem geeigneten Weg, dies anzugehen?

Die Ausgangsfragen lauten: Für wen wollen wir da sein? Welche strategischen Ziele verfolgt die Bibliothek für ihre Community? Wie und wo kann die Bibliothek ihr Angebotsportfolio neuen Communities der Stadtgesellschaft, potentiellen Zielgruppen bzw. bisherigen Nicht-Nutzer*innen näher bringen? Outreach ist ein Mittel für Zielgruppenarbeit und Community-Building und letztlich ein Instrument der Organisationsentwicklung und Öffentlichkeitsarbeit.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte, Leitungen, Bibliotheksbeschäftigte, die sich mit dem Thema Outreach beschäftigen, z.B. im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit; Der Schwerpunkt liegt auf der Arbeit Öffentlicher Bibliotheken. Der Workshop ist offen für Teilnehmende aus anderen Bibliothekssparten, die ebenfalls andere / neue Zielgruppen (z. B. aus anderen Fachbereichen) erreichen möchten.

ZIELE

Nach diesem eintägigen Präsenz-Seminar wissen Sie

- ... welche Bedeutung Outreach-Konzepte für eine / Ihre Bibliothek haben kann,
- ... wie Sie entsprechende Formate entwickeln und erfolgreich umsetzen können,
- und Sie haben Beispiele aus der Praxis kennengelernt.

INHALTE

Theoretischer Teil: Fragen an

- Bibliotheksstrategien und Zielgruppenanalysen,
- Outreach als Mittel der Öffentlichkeitsarbeit;

Praktischer Teil:

- Entwicklung von eigenen ersten Konzeptideen für Outreach-Formate für die eigene Bibliothek.

METHODEN

Sowohl im theoretischen als auch im praktischen Teil werden wir viel in Kleingruppen erarbeiten und die Ergebnisse gemeinsam betrachten. Inputs und Präsentationen von existierenden Outreach-Beispielen aus Kultur- und Bibliotheksgebieten begleiten den interaktiven Prozess.

VORAUSSETZUNGEN

Die Kenntnis von Strategien, Entwicklungsplänen oder Leitbildern der eigenen Bibliothek sei-ne KEINE Voraussetzung, aber hilfreich.

ONLINE-WORKSHOP**Maria Klupp**Online / 1 Termin, 03.09.2026, Donnerstag, 09:00 - 16:00 Uhr (8 UE)Kosten: 180,00 €Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 135,00 Euro,für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 153,00 Euroveranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.BWK12

Immer mehr Bibliotheken stellen auf „Open Library“, das Konzept einer „offenen Bibliothek“ um. Die Fortbildung gibt zunächst einen Gesamt-Überblick über die vielfältigen Veränderungen, die das Modell mit sich bringt: Neue Technik, bauliche Veränderungen, andere Anforderungen an Einrichtung und Beleuchtung, organisatorische Veränderungen usw.

Vergessen wird bei all diesen Veränderungen aber oft, dass sich aus psychologischer Sicht auch das Verhältnis zwischen Bibliothek und Nutzer*innen durch „Open Library“ grundlegend verändert. Dies werden wir in der Fortbildung gezielt unter die Lupe nehmen, und untersuchen, wie sich die Dienstleistungs-Rolle im Kontakt mit den Bibliotheks-Kund*innen wandelt.

Eine erfolgreiche Einführung von „Open Library“ ist zudem eine kommunikative Herausforderung: Es gilt die vielfältigen Veränderungen, die das neue Bibliotheksmodell mit sich bringt, und die in jeder Bibliothek im Detail unterschiedlich umgesetzt werden, den Kund*innen zu vermitteln. Anders als man vielleicht zunächst denkt, erfordert das Modell „Open Library“ besonders in der Einführungsphase nicht weniger Kundenkontakt, sondern mehr Kommunikation mit den Kund*innen

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter*innen und Führungskräfte in öffentlichen und wissenschaftlichen Bibliotheken

VORAUSSETZUNGEN

Die Fortbildung richtet sich insbesondere an Mitarbeiter*innen, deren Bibliotheken sich auf die Einführung von „Open Library“ konkret vorbereiten. Aber auch Mitarbeiter*innen, die bereits mit Open Library arbeiten, sind herzlich willkommen.

ZIELE

Sie

... wissen, woher das Modell Open Library stammt und was es auszeichnet.

... haben erarbeitet, welche Veränderungen durch Open Library sowohl auf Kund*innen als auch auf Mitarbeiter*innen zukommen.

... haben die Veränderungen im Verhältnis zwischen Bibliothek und Nutzer*innen reflektiert.

... haben erarbeitet, wie Sie Ihre Dienstleistungsrolle erfolgreich für die Arbeit in der offenen Bibliothek weiterentwickeln können.

... haben praktisch ein hilfreiches Modell eingeübt, wie die vielfältigen Veränderungen in der Einführungsphase kundenorientiert vermittelt werden können.

INHALTE

- Das Open-Library-Konzept – die Ursprünge in Dänemark und Schweden.
- Veränderungen durch Open Library aus Mitarbeiter*innen- und Kund*innensicht.
- Die Veränderungen im Verhältnis zwischen Bibliothek und Nutzer*innen.
- Weiterentwicklung der Dienstleistungsrolle als Bibliotheks-Mitarbeiter*in im Modell „Open Library“.
- Das 4-Schritte-Modell: Veränderungen erfolgreich und kundenorientiert kommunizieren
- Transfer in den eigenen Arbeitsalltag.

METHODEN

Wirkungsvoller Mix aus Theorie, interaktiven Online-Methoden, Gruppenarbeit in Teilgruppen-Räumen, moderiertem kollegialem Austausch

HINWEISE

Die Fortbildung findet als interaktives Online-Seminar statt: Bitte beachten Sie, dass wir dafür durchgehend mit angeschalteter Kamera arbeiten.

Alles, was Sie brauchen, ist ein internetfähiger Computer/Laptop oder ein Tablet, ein Headset (Mikro und Kopfhörer) und eine Videokamera sowie eine stabile Internetverbindung. Sie bekommen dann einen Link von uns zugeschickt, über den Sie direkt Zugang haben zum Online-Seminar, das über Cisco Webex Meetings laufen wird! Um alle Funktionen des Tools optimal nutzen zu können, empfehlen wir allen Teilnehmer*innen vorab die Installation der kostenlosen App.

NEU!

DEMOKRATIE FÖRDERN DURCH „SPRECHEN UND ZUHÖREN“:

26-P.BWK13

EIN DIALOGISCHES BETEILIGUNGSFORMAT KENNENLERNEN UND IN DER BIBLIOTHEK

ANWENDEN

PRÄSENZ-SEMINAR

Robert Merk, Roman Huber

Präsenz / der Termin wird demnächst bekannt gegeben (8 UE)

Kosten: 80,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 60,00 Euro,

*für Beschäftigte*r eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums 68,00 Euro*

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.BWK13

Das von Mehr Demokratie e. V. entwickelte Dialogformat „Sprechen & Zuhören“ bietet einen Rahmen, in dem sich Menschen trotz ihrer Unterschiede zuhören, sich gehört und akzeptiert fühlen können. Es fördert durch den offenen Austausch Verständnis für unterschiedliche Standpunkte und ein Miteinander auf Augenhöhe. „Sprechen & Zuhören“ bringt Bürger*innen aus verschiedenen sozialen Milieus und politischen Lagern zusammen und schafft Räume, in denen sich Menschen in ihrem persönlichen Erleben begegnen. Auch Bibliotheken können Orte für angeleitete Begegnungen nach dem dialogischen Beteiligungsformat „Sprechen und & Zuhören“ werden. Auf der Projektwebseite finden Sie weitere Infos zum Projekt.

ZIELGRUPPE

Beschäftigte aus Öffentlichen und Wissenschaftlichen Bibliotheken sowie interessierte Beschäftigte aus anderen wissenschaftsunterstützenden Bereichen

VORAUSSETZUNGEN

Keine

INHALTE

In der eintägige Kurzfortbildung in Sprechen & Zuhören werden folgende Inhalte vermittelt:

- die Anwendung von Sprechen & Zuhören und vertiefte Vermittlung, wie das Format moderiert werden kann
- Erfahrungen aus 100+ Dialogen
- eine verkörperte Erfahrung der inneren Haltung guter Moderation
- Informationen über die Organisation von Dialogveranstaltungen
- Informationen über die verschiedenen Möglichkeiten, das Format eigenständig umzusetzen.

METHODEN

Präsentation, Sprechen & Zuhören wird als Format während des Workshops ein Mal praktisch durchlaufen

KONSERVIERUNG / RESTAURIERUNG

KONSERVIERUNG / RESTAURIERUNG

BUCHBINDEN UND EINFACHE REPARATUREN - EINFÜHRUNGSKURS

26-P.BWR01

PRÄSENZ-WORKSHOP

Frauke Schröder

Präsenz / 4 Termine, 11.02.2026 - 04.03.2026, Mittwoch, wöchentlich, 09:00 - 14:00 Uhr (24 UE)

Kosten: 320,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 240,00 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 272,00 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.BWR01

Sowohl in öffentlichen als auch in wissenschaftlichen Bibliotheken fallen täglich Buchreparaturen an. Mitarbeiter*innen ohne Fachkenntnisse haben in der BuchWerkstatt von Frauke Schröder die Gelegenheit sich mit einfachen Reparaturen vertraut zu machen, geeignete Werkstoffe kennenzulernen und Fragen zu stellen.

ZIELGRUPPE

Beschäftigte aus Öffentlichen und Wissenschaftlichen Bibliotheken

VORAUSSETZUNGEN

Freude am handwerklichen Arbeiten und Lust Neues kennenzulernen und auszuprobieren

ZIELE

Befähigung zur Einschätzung des Reparaturaufwandes eines Druckerzeugnisses und Ihrer Möglichkeiten, selber Hand anzulegen. Entwicklung von Selbstvertrauen, kleinere Reparaturen selber auszuführen und schwierigere Fälle zu erkennen, um sie Profis zu überlassen

INHALTE:

In diesem Kurs stellen Sie ein Heft, ein fadengebundenes Buch und eine klebegebundene Broschur her.

Während dieser Arbeitsprozesse lernen Sie Fachbegriffe, Werkzeuge und Materialien kennen, die später für kleinere -von Ihnen mitgebrachte- Reparaturarbeiten gebraucht werden

METHODEN

learning by doing :)

Viel praktisches Arbeiten, Fragen beantworten, Austausch untereinander

HINWEISE

Bitte bringen Sie bereits zum ersten Termin typische Problemfälle mit, damit wir diese gemeinsam analysieren und - je nach Schweregrad - mit Ihren vorhandenen und neu erworbenen Kenntnissen reparieren können. Es geht hier um einfache Reparaturen. Lederrückenreparaturen oder zerbröselndes Papier sollten Buchbinder*innen oder Restaurator*innen übernehmen. Weitere Kurse der BuchWerkstatt finden Sie unter www.buchbinden-berlin.de

Frauke Schröder

Präsenz / 4 Termine, 04.11.2026 - 25.11.2026, Mittwoch, wöchentlich, 09:00 - 14:00 Uhr (24 UE)

Kosten: 320,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 240,00 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 272,00 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.BWR02

Sowohl in öffentlichen als auch in wissenschaftlichen Bibliotheken fallen täglich Buchreparaturen an. Mitarbeiter*innen mit mittlerweile ein wenig Fachkenntnissen aufgrund des Einführungskurses "Buchbinden und einfache Reparaturen" haben im Aufbaukurs die Gelegenheit, ihre Kenntnisse zu vertiefen und sich mit einfachen Reparaturen noch sicherer zu fühlen, geeignete Werkstoffe besser kennenzulernen und neu entstandene Fragen zu stellen. In dem Aufbaukurs haben Sie an allen vier Terminen Zeit mit der Unterstützung der Buchbinderin Frauke Schröder an Buch-Reparaturen zu arbeiten.

ZIELGRUPPE

Beschäftigte aus Öffentlichen und Wissenschaftlichen Bibliotheken, die bereits Einführungskurs "Buchbinden und einfache Reparaturen" besucht haben.

GRUNDLAGEN/VORAUSSETZUNG

Freude am handwerklichen Arbeiten und Lust Neues kennenzulernen und auszuprobieren.

Die vorangegangene Teilnahme am Einführungskurs "Buchbinden und einfache Reparaturen" ist unbedingte Voraussetzung.

ZIELE

Vertiefung Ihrer seit dem Grundkurs erworbenen Fähigkeiten und Beantwortung der in der Praxis seitdem entstandenen Fragen durch praktische Übungen an Ihren bereits zum ersten Termin mitgebrachten reparaturbedürftigen Arbeiten.

INHALTE

In diesem Kurs werden von den Teilnehmer*innen mitgebrachte reparaturbedürftige Bücher gemeinsam begutachtet und wir entscheiden, ob sich eine Reparatur lohnt bzw. diese mit Ihren Kenntnissen ausgeführt werden kann. Wenn ja, überlegen wir, wie Sie das Buch oder die Broschur mit meiner Unterstützung in einen haltbaren Zustand versetzen können. Nach der Besprechungs runde beginnt jede*r mit den Reparaturarbeiten an den mitgebrachten Objekten.

METHODEN

learning by doing :-)

Viel praktisches Arbeiten, Fragen beantworten, Austausch untereinander

HINWEISE

Bitte bringen Sie bereits zum ersten Termin mehrere typische Problemfälle mit, damit wir diese gemeinsam analysieren und - je nach Schweregrad - mit Ihren vorhandenen und neu erworbenen Kenntnissen reparieren können. Lederrückenreparaturen oder zerbröselndes Papier sollten Buchbinder:innen oder Restaurator:innen übernehmen.

Weitere Kurse der BuchWerkstatt finden Sie unter www.buchbinden-berlin.de

SPRECHEN UND SCHREIBEN IM BIBLIOTHEKSALLTAG

SPRECHEN UND SCHREIBEN IM BIBLIOTHEKSALLTAG

EVERYDAY ENGLISH FOR LIBRARIANS

26-O.BWE01

ONLINE-SEMINAR

Mark Edwards

Online / 2 Termine, 23.02.2026, 24.02.2026, Montag, 14:00 - 17:00 Uhr,

Dienstag, 14:00 - 17:00 Uhr (8 UE)

Kosten: 190,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 142,50 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 161,50 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.BWE01

INTRODUCTION

This lively, interactive workshop provides the ideal atmosphere to build your confidence and fluency when helping your English-speaking library users.

TARGET GROUP/S

Staff from public and academic libraries

REQUIREMENTS (IF ANY)

There are no formal requirements to join this workshop - Although some ability to understand simple English is needed to follow the exercises, it is conducted in easy-to-follow 'International English'. Whilst every effort is made to support all levels of English ability, this course is not suitable for absolute beginners.

OBJECTIVES

To build confidence, to refresh the memory of English learnt long ago, to practice necessary conversational skills to help users, to learn useful librarians vocabulary, and to gain experience with dealing with typical everyday questions.

CONTENTS

You will learn the specific vocabulary needed to answer book lending enquiries and explain typical library procedures, including online sources.

Common phrases and idioms are practised over the two days in role-play and learning games. A small homework assignment between the two sessions provides additional practice.

The trainer has a warm, friendly and approachable style which makes it easy for you to practice speaking English.

METHODS

Exercises, Tutorial from a native English Speaker, Group Exercises, Pairs work, quizzes and learning games all designed to make learning a varied experience and even sometimes fun.

NOTES

All you need is an internet-enabled computer/laptop or tablet, a headset (mic and headphones) and video camera, and a stable internet connection. You will then be sent a link from us that will give you direct access to the online seminar, which will run via Cisco Webex Meetings! In order to be able to use all the functions of the tool optimally, we recommend that all participants install the free app in advance.

ALLTAGSENGLISCH FÜR BIBLIOTHEKAR*INNEN (ANFÄNGER*INNEN)

26-O.BWE02

Mark Edwards

Online / 2 Termine, 04.05.2026, 05.05.2026, Montag, 14:00 - 17:00 Uhr

Dienstag, 14:00 - 17:00 Uhr (8 UE)

Kosten: 190,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 142,50 Euro,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 161,50 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.BWE02

Dieser lebendige, interaktive Workshop bietet die ideale Atmosphäre, um Ihr Selbstvertrauen bei der Betreuung Ihrer englischsprachigen Bibliotheksbenutzer*innen zu stärken.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter*innen aus Öffentlichen und Wissenschaftlichen Bibliotheken

VORAUSSETZUNGEN

Es gibt keine Voraussetzungen, um an diesem Workshop teilzunehmen - obwohl ein gewisses Maß an Verständnis für einfaches Englisch erforderlich ist, um den Übungen folgen zu können, richtet sich der Workshop an Englisch-Anfänger*innen und wird daher in langsam gesprochenem, klarem und einfachem Englisch durchgeführt. Die Unterrichtssprache ist jedoch Englisch, daher ist dieser Kurs nicht für absolute Nicht-Englischsprachler*innen geeignet.

ZIELE

Selbstvertrauen aufbauen, die Erinnerung an das vor langer Zeit gelernte Englisch auffrischen, die notwendigen Konversationsfähigkeiten üben, um den Nutzer*innen helfen zu können, nützliches Vokabular für Bibliotheksbeschäftigte lernen und Erfahrungen im Umgang mit typischen Alltagsfragen sammeln.

INHALTE

Sie lernen das spezifische Vokabular, das Sie brauchen, um Anfragen zur Buchausleihe zu beantworten und typische Bibliotheksabläufe zu erklären, einschließlich Online-Quellen.

Gängige Redewendungen werden an den beiden Tagen in Rollenspielen und Lernspielen geübt. Eine kleine Hausaufgabe zwischen den beiden Sitzungen sorgt für zusätzliche Übung.

Der Trainer hat einen warmen, freundlichen und zugänglichen Stil, der es den Teilnehmenden leicht macht, das Sprechen auszuprobieren.

METHODEN

Übungen, Tutorial von einem englischen Muttersprachler, Gruppenübungen, Paararbeit, Quiz und Lernspiele - all das soll das Lernen abwechslungsreich machen und manchmal sogar Spaß.

Dieser Kurs wird in langsamem, einfachem und leicht verständlichem Englisch gehalten und ist daher gut für Anfänger*innen geeignet!

HINWEISE

Alles, was Sie brauchen, ist ein internetfähiger Computer/Laptop oder Tablet, ein Headset (Mikrofon und Kopfhörer) und eine Videokamera sowie eine stabile Internetverbindung. Sie bekommen dann von uns einen Link zugeschickt, über den Sie direkt auf das Online-Seminar zugreifen können, das über Cisco Webex Meetings läuft! Um alle Funktionen des Tools optimal nutzen zu können, empfehlen wir allen Teilnehmer*innen, die kostenlose App im Voraus zu installieren.

ZUSATZANGEBOTE AUS ANDEREN WEITERBILDUNGSBEREICHEN

DEUTSCH FÜR DEN BERUF IN DER BIBLIOTHEK (B2/C1)

26-O.FSD04

Jasmin Krakenberg

Online / 12 Termine, 01.09.2026 - 01.12.2026, Dienstag, 13:30 - 15:00 Uhr (24 UE)

Kosten: 400,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: kostenfrei,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 340,00 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FSD04

Der Kurs stärkt die mündliche und schriftliche Kommunikation im deutschsprachigen Bibliothekskontext. Im Mittelpunkt stehen der Ausbau des Wortschatzes, die sichere Anwendung grammatischer Strukturen sowie das Einüben typischer Redemittel für Beratung, Teamarbeit und schriftliche Korrespondenz. Anhand von Beispielen aus dem Bibliotheksalltag – von Auskunftssituationen bis zu internen Abläufen – wird praxisnah trainiert, wie Sprache präzise und adressatengerecht eingesetzt werden kann.

ZIELGRUPPE

Beschäftigte in Bibliotheken, die Deutsch nicht als Muttersprache sprechen und ihre Sprachkenntnisse gezielt für den beruflichen Alltag erweitern möchten.

VORAUSSETZUNG

Deutsch-Kenntnisse auf B2-Niveau

INHALTE

- Erweiterung des bibliotheks- und berufsbezogenen Wortschatzes
- Stärkung grammatischer Sicherheit und stilistischer Feinheiten
- Mündliche Kommunikation: Beratung, Auskunft, Zusammenarbeit im Team
- Schriftliche Kommunikation: E-Mails, Aushänge, kurze Mitteilungen
- Sprachliche Mittel für grundlegende Verwaltungsaufgaben in Bibliotheken

ZIELE

Am Ende des Kurses können die Teilnehmenden...

- ihren Wortschatz im bibliothekarischen Kontext gezielt erweitern und sicher anwenden,
- typische Gesprächssituationen mit Nutzer*innen und Kolleg*innen souverän bewältigen,
- kurze schriftliche Texte korrekt und adressatengerecht verfassen,
- grammatische Strukturen in mündlichen und schriftlichen Situationen sicher einsetzen.

METHODEN

Dialog- und Rollenspiele, Wortschatzarbeit, Inputphasen, Grammatikübungen, schriftliche Aufgaben, kollegialer Austausch

SHORT AND SIMPLE: ENGLISH WRITING SKILLS FOR ADMINISTRATIVE TASKS 26-P.FHS06**B2-C1****Cameron Tauschke**Präsenz / 1 Termin, 11.09.2026, Freitag, 09:00 - 15:30 Uhr (8 UE)Kosten: 210,00 €Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: kostenfrei,für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 178,50 Euroveranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FHS06**GENDERGERECHTES FORMULIEREN IM ENGLISCHEN****26-O.FHMK03****Anna Osypova**Online / 1 Vormittag, 12.05.2026, Dienstag, 09:30 - 12:00 Uhr (3 UE)Kosten: 105,00 €Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: kostenfreifür Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 89,25 Euroveranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FHMK03**WIR MÜSSEN ALLE AUF DEM LAUFENDEN BLEIBEN –****26-P.FHMK05****DIE AKTUELLE RECHTSCHREIBUNG****Katja Thal**Präsenz / 1 Termin, 23.06.2026, Dienstag, 09:00 - 16:00 Uhr (8 UE)Kosten: 210,00 €Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: kostenfrei,für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 178,50 Euroveranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FHMK05

**SEMINARE ZUR VERBESSERUNG DER SOZIALEN KOMPETENZ /
GESUNDHEITSFÖRDERUNG**

SEMINARE ZUR VERBESSERUNG DER SOZIALEN KOMPETENZ / GESUNDHEITSFÖRDERUNG

MACH MAL PAUSE: KLEINE PAUSEN FÜR MEHR ENERGIE IM BERUFSALLTAG 26-O.FGB27

Claudia Kunze

Online / 1 Termin, 03.03.2026, Dienstag, 09:00 - 12:00 Uhr (4 UE)

Kosten: 110,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: kostenfrei,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 93,50 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FGB27

Im fordernden Arbeitsalltag geraten Pausen oft ins Hintertreffen – dabei sind gerade kurze, bewusst gestaltete Auszeiten zentral für Leistungsfähigkeit, Wohlbefinden und Konzentration. Dieser praxis-orientierte Workshop vermittelt, wie Sie durch einfache Genussübungen kleine Auszeiten in Ihren Berufsalltag integrieren und Ihre Selbstfürsorge stärken können. Sie erfahren, wie bewusste Sinneswahrnehmung, Mini-Auszeiten und Genusstraining als Mikropausen eingesetzt werden, um Stress abzubauen und neue Energie zu schöpfen.

ZIELGRUPPE

Beschäftigte im wissenschaftsunterstützenden Bereich (Verwaltung, Bibliotheken, Wissenschaftsmanagement und Forschung), die ihren Arbeitsalltag durch kurze, wirksame Pausen gesundheitsförderlicher gestalten möchten.

INHALTE

- Einführung in das Genusstraining als kurzfristige Erholungsstrategie
- Bedeutung und Wirkung von Pausen auf Stressregulation und Konzentration
- Praktische Mini-Pausenübungen für alle Sinne (Sehen, Hören, Fühlen, Riechen, Schmecken)
- Impulse für die Übertragung in den Berufsalltag: Wie gelingt Pausenkultur im Arbeitskontext?

ZIELE

Nach der Veranstaltung sind Sie in der Lage,

- ... die Bedeutung von kurzen Pausen für Ihre Leistungsfähigkeit und Gesundheit einzuordnen,
- ... gezielt einfache Übungen zur Sinnesaktivierung und Entspannung im Alltag anzuwenden,
- ... konkrete Strategien für kleine Auszeiten in Ihren beruflichen Tagesablauf zu integrieren,
- ... Ihre persönliche Pausenkultur bewusst zu gestalten und positiv zu beeinflussen.

METHODEN

Impulsvortrag, Übungen, Reflexionsimpulse, Austausch

MÜHELOS BEWEGLICH – EIN PLUS VOR DEM PC:

26-P.FGB39a

RÜCKENGERECHTES ARBEITEN AM BILDSCHIRM (BASISWORKSHOP)

Dr. Georg Kwiatkowski

Präsenz / 2 Termine, 11.03.2026, 18.03.2026, Mittwoch, 09:00 - 16:00 Uhr,

Mittwoch, 09:00 - 12:30 Uhr (11,33 UE)

Kosten: 335,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: kostenfrei,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 284,75 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FGB39a

Einseitige Tätigkeiten und Bewegungsmangel können zu Rücken-, Schulter- oder Nackenschmerzen führen. In diesem Kurs lernen die Teilnehmenden körperlängerechte Bewegungsmuster auf Basis der Feldenkrais-Methode kennen. Ziel ist es, Beschwerden vorzubeugen, Verspannungen zu lösen und den Arbeitsalltag bewegungsfreundlicher zu gestalten.

ZIELGRUPPE

Beschäftigte mit überwiegend sitzender Tätigkeit

INHALTE

- Bewegungsübungen zur Verbesserung der Rücken-, Schulter- und Nackenmobilität
- Stressreduktion durch achtsame, sanfte Bewegung
- Grundlagen körperlängerechter Bewegungsgewohnheiten am Arbeitsplatz
- Selbsthilfetechniken zur Linderung typischer Verspannungen

ZIELE

Nach dem Workshop sind die Teilnehmenden in der Lage,

... Rückenschmerzen und Verspannungen durch gezielte Übungen zu lindern,

... vorbeugende Bewegungsroutinen in den Berufsalltag zu integrieren,

... die eigene Körperhaltung und Bewegungswahrnehmung bewusst zu gestalten.

METHODEN

Vortrag, Austausch, praktische Übungen

HINWEISE

Nicht geeignet bei akuten oder chronischen Rückenerkrankungen.

Philip DaoPräsenz / 1 Termin, 16.03.2026, Montag, 09:00 - 16:30 Uhr (8,67 UE)Kosten: 220,00 €Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: kostenfrei,für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 187,00 Euroveranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FGR39

Aggressives Verhalten im beruflichen Umfeld – ob Beschimpfungen, Drohungen oder Grenzüberschreitungen – wird zunehmend zur Belastung. Besonders Beschäftigte mit viel Publikumsverkehr oder schwierigen Gesprächssituationen sind betroffen. Dieser Workshop vermittelt psychologische Grundlagen, praxisnahe Deeskalationsstrategien und konkrete Handlungsoptionen im Umgang mit aggressivem Verhalten.

ZIELGRUPPE

Beschäftigte mit Kontakt zu potentiell aggressiven Personen – z. B. in Service-, Beratungs- oder Prüfungsstellen, im Veranstaltungsmanagement oder in lehrunterstützenden Funktionen.

INHALTE

- Warnsignale, Auslöser und Dynamiken von Eskalationen
- Strategien der verbalen Deeskalation und Grenzen setzen
- Umgang mit Bedrohungen und belastenden Reaktionen
- Leitlinien zur schnellen Einschätzung und Eigensicherung
- Stressbewältigung und Nachsorge bei akuten Vorfällen

ZIELE

Die Teilnehmenden lernen,

... eskalationsgefährdete Situationen frühzeitig zu erkennen

... professionell und deeskalierend zu reagieren

... persönliche Sicherheit zu erhöhen und Handlungsfähigkeit zu wahren

... belastende Erfahrungen besser einzuordnen und zu verarbeiten

METHODEN

Kurzvorträge, Szenarioarbeit, Gruppenübungen, kollegialer Erfahrungsaustausch

Online / 1 Termin, 03.09.2026, Donnerstag, 09:00 - 16:00 Uhr (8 UE)

Kosten: 220,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: kostenfrei,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 187,00 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FGR31

Konflikte und Dilemmata gehören zum beruflichen Alltag – mit vielfältigen Anspruchsgruppen, heterogenen Aufgabenfeldern und begrenzten Ressourcen. Oft entstehen Spannungen zwischen Rollen, Erwartungen und persönlichen Werten. Oder man steht vor Situationen, in denen keine Entscheidung „richtig“ scheint, sondern jede Option eine Schwierigkeit mit sich bringt. Dieser Workshop bietet Raum für Reflexion und Stärkung im Umgang mit solchen Herausforderungen. Ziel ist es, die eigene Konflikt- und Dilemmakompetenz zu erweitern, innere Klarheit zu gewinnen, handlungsfähig zu bleiben und konstruktive Lösungswege im beruflichen Alltag zu entwickeln.

ZIELGRUPPE

Beschäftigte in Verwaltung, Bibliothek, IT, Wissenschaftsmanagement und Forschung

INHALTE

- Konfliktarten und Dynamiken erkennen (innere, zwischenmenschliche und strukturelle Konflikte)
- Reflexion der eigenen Haltung in Konfliktsituationen
- Handlungsoptionen bei beruflichen Dilemmata (z. B. Loyalitätskonflikte, Zielkonflikte, Rollenkonflikte)
- Umgang mit Ambivalenzen
- Kommunikationsstrategien im Konflikt

ZIELE

Nach dem Workshop sind die Teilnehmenden in der Lage,

... berufliche Konflikte systematischer zu analysieren,

... eigene innere Anteile und externe Erwartungen zu unterscheiden,

... konstruktive Handlungsoptionen auch in scheinbar ausweglosen Situationen zu entwickeln,

... den Umgang mit beruflichen Dilemmata zu professionalisieren,

... mit Konflikten klarer, gelassener und wertschätzender umzugehen.

METHODE

- Impulsinputs mit Konflikt- und Dilemmamodellen
- Einzel- und Gruppenreflexion
- Arbeit mit realitätsnahen oder eigenen Praxisbeispielen
- Austausch im geschützten Raum

WAS IHRE ANGEHÖRIGEN?**Bärbel Theis**Präsenz / 1 Termin, 15.09.2026, Dienstag, 09:00 - 15:00 Uhr (6,67 UE)Kosten: 220,00 €Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: kostenfrei,für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 187,00 Euroveranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FGR35

Das Thema Demenz betrifft immer mehr Menschen – sei es durch eigene Erkrankung oder durch Angehörige. Erste Anzeichen sind oft schwer zu deuten und führen schnell zu Verunsicherung oder Hilflosigkeit. Dieser Tagesworkshop bietet einen umfassenden Einblick in das Krankheitsbild, vermittelt praxisnahe Hinweise für den Umgang im Alltag und beleuchtet die besonderen Herausforderungen für Angehörige. Zudem lernen die Teilnehmenden Unterstützungs- und Entlastungsangebote kennen, die helfen können, den Alltag mit Demenz besser zu bewältigen.

ZIELGRUPPE

Beschäftigte, die sich im privaten oder beruflichen Umfeld mit dem Thema Demenz auseinandersetzen möchten – sei es zur eigenen Orientierung, zur Unterstützung Angehöriger oder im beruflichen Kontakt mit Betroffenen.

INHALTE

- Einführung in das Krankheitsbild: Formen und Symptome von Demenz
- Praktische Hinweise zum Umgang mit Demenz im Alltag
- Kommunikation und Umgang mit Betroffenen
- Herausforderungen für Angehörige
- Überblick über Entlastungsangebote und Unterstützungsnetzwerke (z. B. Pflegehilfen, Beratungsstellen)
- Rechtsfragen und Vorsorgemöglichkeiten
- Fallbeispiele und Praxiserfahrungen

ZIELE

Nach dem Workshop sind die Teilnehmenden in der Lage,

... erste Warnzeichen von Demenz zu erkennen und ihre Auswirkungen im Alltag zu verstehen,
... den Umgang mit an Demenz Erkrankten einfühlsam und respektvoll zu gestalten,
... Kommunikationsstrategien anzuwenden, die Stress reduzieren und Sicherheit schaffen,
... verfügbare Entlastungs- und Unterstützungsangebote zu kennen und gezielt einzubinden,
... die Rolle und Belastungen von Angehörigen realistisch einzuschätzen und Strategien der Selbstfürsorge zu berücksichtigen.

METHODE

Interaktiver Tagesworkshop mit Fachinput, Austausch in der Gruppe, praxisnahen Fallbeispielen und Reflexionsübungen.

Ärger, der im Untergrund schwelt, kostet Energie und belastet die Zusammenarbeit. Oft ist dieser Ärger ein Zeichen für tieferliegende Probleme oder Dinge, die nicht gut laufen. Doch das Ansprechen dieser Schwierigkeiten kann unangenehm sein, aus Angst, die Situation zu verschärfen. Wie kann man also Ärger und Unmut so äußern, dass er gehört wird und zu einer gemeinsamen Lösung führt? Im Workshop reflektieren wir solche Situationen und Sie lernen praktische Werkzeuge und Strategien kennen, um Ärger und Wut verantwortungsvoll zu nutzen. Erfahren Sie, wie Sie Ihren Ärger als wertvollen Hinweis ernst nehmen und ihn konstruktiv und lösungsorientiert ansprechen können.

ZIELGRUPPE

Dieser Workshop richtet sich an alle, die ihre Fähigkeit verbessern möchten, mit Ärger und Konflikten am Arbeitsplatz oder im persönlichen Umfeld umzugehen, insbesondere an Teammitglieder und Führungskräfte.

INHALTE

- Werkzeuge zur verantwortungsvollen Kommunikation von Ärger und Unmut
- Strategien zur Konfliktlösung: Ärger als Hinweis auf Probleme nutzen
- praktische Übungen zur Anwendung der erlernten Techniken
- Reflexion und Austausch von Erfahrungen

ZIELE

- ... Konstruktive Kommunikation: Erlernen von Techniken, um Ärger respektvoll und lösungsorientiert anzusprechen
- ... Konfliktlösungskompetenz: Strategien zur Nutzung von Ärger als Indikator für Probleme
- ... praktische Anwendung: Üben und reflektieren der erlernten Techniken in realitätsnahen Szenarien

METHODE

Der Workshop kombiniert theoretische Impulse mit praxisnahen Übungen und Reflexion. Die Teilnehmer*innen haben die Möglichkeit, in geschützten Rahmen Situationen zu analysieren und neue Strategien auszuprobieren.

Claudia Kunze

Online / 2 Termine, 11.06.2026, 18.06.2026, Donnerstag, wöchentlich, 09:00 - 12:00 Uhr (8 UE)

Kosten: 220,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: kostenfrei,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 187,00 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FGK03

Papiere, Zettel und Unterlagen stapeln sich auf Ihrem Schreibtisch? Das E-Mail-Postfach ist voll? Die Organisation und Ablage von digitalen Dateien fällt Ihnen schwer und das Wiederfinden ist mühsam? Dann sind Sie in diesem Seminar genau richtig! Das Ziel des Workshops ist nicht, Ihnen ein schlechtes Gewissen zu machen oder zu verlangen, dass Sie einen leeren Schreibtisch lieben und nie wieder mit Papier arbeiten. Sie brauchen auch ganz sicher kein leerres E-Mail-Postfach, um produktiv arbeiten zu können. Vielmehr geht es darum, individuelle Strategien zu finden, die zu Ihnen passen und die richtige Balance zwischen Struktur und Chaos schaffen. Sie lernen effektive Strategien kennen, die Ihnen helfen, in einem unsteten Arbeitsumfeld produktiv zu sein, wo klassische Techniken des Zeitmanagements oft nicht greifen.

INHALTE

- Methoden und Techniken für Menschen, die in einem unsteten Umfeld tätig sind
- Leerer Schreibtisch zum Feierabend? Das kann, aber muss nicht sein! Finden Sie die passende Ordnung und Struktur für Ihren Schreibtisch und die digitale Ablage.
- Kreative und wirkungsvolle Methoden für mehr Produktivität am Arbeitsplatz
- Optische Ruhe schaffen – Strategien für Volltischler*innen
- Bloß nicht verzetteln! Wege aus der Verzettelungsfalle

ZIELE

Am Ende des Seminars...

- ... haben Sie einen neuen Blick auf Ihren Arbeitsplatz und dessen Organisation (Schreibtisch, E-Mail-Postfach, analoge und digitale Ablage).
- ... kennen Sie verschiedene Strategien und Techniken, um in einem unsteten Umfeld produktiv zu sein.
- ... haben Sie kreative Möglichkeiten für mehr Ordnung und Struktur kennengelernt.
- ... wissen Sie, wie Sie effektiver arbeiten können, selbst in chaotischen Umgebungen.

METHODE

Impulsvortrag, Kleingruppenarbeit, Partner*innenarbeit, angeleitete Selbstreflexion

Thomas Wandelt

Präsenz / 2 Termine, 21.09.2026, 22.09.2026, Montag, 09:00 - 16:00 Uhr

Dienstag, 09:00 - 16:00 Uhr (16 UE)

Kosten: 445,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: kostenfrei,

für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 378,25 Euro

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-B.FGK11

Neben den rein fachlichen Entscheidungen der Verwaltungsarbeit und den tagtäglichen Bagatellentscheidungen gibt es zuweilen als sehr schwierig empfundene, ganz persönliche Entscheidungen:

Soll ich ...

- ... einen beruflichen Aufstieg anstreben?
- ... eine Leitungsrolle übernehmen?
- ... mit einem Konflikt ganz anders umgehen als bisher?
- ... eine Operation durchführen lassen?
- ... ein Ehrenamt übernehmen?
- ... ein mir zweifelhaft erscheinendes Verhalten zur Sprache bringen?
- ... gehen (oder bleiben) ... – ja oder nein?
- ... Manchmal wird die berufliche Leistungsfähigkeit erheblich von nicht entschiedenen Themen im privaten Lebensraum beeinträchtigt.

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der FU Berlin, offen für alle, die sich für pragmatische Entscheidungen interessieren.

INHALTE

- Sie brauchen „Kopf“ und „Bauch“ – die Bedeutung von Emotionalität, Körperlichkeit und Unbewusstsein in Entscheidungsprozessen
- Wie packe ich es an? – ein kleines Schrittschema
- Festsitzen in der Entscheidungsfalle – das heikle Problem moralischer Zwickmühlen
- Wie man Entscheidungen herbeiführen könnte, es aber (fast) niemand tut – ein kritischer Blick auf Entscheidungstabellen, Pro- und Kontra-Listen und andere Buchweisheiten

ZIELE

Entscheidungstechniken können helfen, wieder handlungsfähig zu werden und aus der Sackgasse des schier endlosen Grübelns herauszukommen. „Technik“ ist dabei nicht mechanisch zu verstehen: hier wird eher ein guter Umgang mit sich selbst vermittelt.

METHODE

Vortrag, Kleingruppenarbeit, praktische Übungen

KURZ & BÜNDIG / ATEMPAUSE:	26-O.FGB30a
EIN MITTAGSIMPULS ZUR BEWUSSTEN ATMUNG	
Ann Kathrin Nitschke	
Online / 1 Termin, 25.02.2026, Mittwoch, 11:00 - 12:00 Uhr (1,33 UE)	
<i>kostenfrei</i>	
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FGB30a	
KURZ & BÜNDIG / WECHSELJAHRE –	26-O.FGB28
WAS KÖRPER, KOPF UND KOLLEG*INNEN WISSEN SOLLTEN	
Miriam Stein	
Online / 1 Termin, 25.03.2026, Mittwoch, 10:00 - 11:30 Uhr (2 UE)	
<i>Kosten: 50,00 €</i>	
<i>Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: kostenfrei,</i>	
<i>für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 42,50 Euro</i>	
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FGB28	
KURZ & BÜNDIG / RESILIENT DURCH ERNÄHRUNG –	26-O.FGB20
KLEINE SNACKS MIT GROSSER WIRKUNG	
Techniker Krankenkasse	
Online / 1 Termin, 14.04.2026, Dienstag, 10:00 - 11:00 Uhr (1,33 UE)	
<i>kostenfrei</i>	
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FGB20	
KURZ & BÜNDIG / STARK DURCH ACHTSAMKEIT –	26-O.FGB32
DEN VAGUSNERV AKTIVIEREN, GELASSENHEIT FÖRDERN	
M.A. Birgit Mallmann	
Online / 1 Termin, 15.04.2026, Mittwoch, 10:00 - 11:00 Uhr (1,33 UE)	
<i>kostenfrei</i>	
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FGB32	
KURZ & BÜNDIG / DARM & FLORA –	26-O.FGB22
WIE DIE DARMFLORA UNSERE GESUNDHEIT UND UNSER WOHLBEFINDEN BEEINFLUSST	
Techniker Krankenkasse	
Online / 1 Termin, 25.06.2026, Donnerstag, 10:00 - 11:00 Uhr (1,33 UE)	
<i>kostenfrei</i>	
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FGB22	
KURZ & BÜNDIG / INTUITIVE ERNÄHRUNG – BACK TO THE ROOTS	26-O.FGB23
Techniker Krankenkasse	
Online / 1 Termin, 08.09.2026, Dienstag, 10:00 - 11:00 Uhr (1,33 UE)	
<i>kostenfrei</i>	
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FGB23	

KURZ & BÜNDIG / RÜCKENGESUNDHEIT –**26-O.FGB21****STRESS VERSTEHEN, VERSPANNUNG LÖSEN****Techniker Krankenkasse**Online / 1 Termin, 13.10.2026, Dienstag, 10:00 - 11:00 Uhr (1,33 UE)kostenfrei<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FGB21>**KURZ & BÜNDIG / TAKE IT EASY –****26-O.FGR30****WEGE ZUR GELASSENHEIT IM ARBEITSALLTAG****Techniker Krankenkasse**Online / 1 Termin, 04.03.2026, Mittwoch, 10:00 - 11:00 Uhr (1,33 UE)kostenfrei<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FGR30>**KURZ & BÜNDIG: VERWALTUNG UND DEMOKRATIE –****26-O.FGR29****RESILIENZ IM SPANNUNGSFELD VON NEUTRALITÄT UND DEMOKRATISCHER****VERANTWORTUNG****Julia Kümpfer**Online / 1 Termin, 22.04.2026, Mittwoch, 13:30 - 14:30 Uhr (1,33 UE)kostenfrei<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FGR29>**KURZ & BÜNDIG / KONFLIKTE ALS CHANCE:****26-O.FGR20****EINE NEUE HALTUNG ENTWICKELN****Ann Kathrin Nitschke**Online / 1 Termin, 23.04.2026, Donnerstag, 10:00 - 11:00 Uhr (1,33 UE)kostenfrei<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FGR20>**KURZ & BÜNDIG / DER TÄGLICHE SPAGAT UND WIE ER GELINGEN KANN:****26-O.FGR28****ZUR BESSEREN VEREINBARKEIT VON PFLEGE UND BERUF****Bärbel Theis**Online / 1 Termin, 02.06.2026, Dienstag, 10:00 - 11:30 Uhr (2 UE)kostenfrei<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FGR28>**KURZ & BÜNDIG / DEN ÜBERGANG IN DEN RUHESTAND BEWUSST GESTALTEN****26-O.FGR27****EIN IMPULS ZUR AKTIVEN LEBENSGESTALTUNG IM LETZTEN BERUFSABSCHNITT****Malteser Hilfsdienst**Online / 1 Termin, 11.11.2026, Mittwoch, 10:00 - 11:00 Uhr (1,33 UE)kostenfrei<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FGR27>

KURZ & BÜNDIG / ANGEHEN STATT AUFSCHEIBEN:

26-O.FGK38

WISSENSWERTES ZU VORSORGEVOLLMACHT UND PATIENTENVERFÜGUNG**Bärbel Theis**Online / 1 Termin, 21.04.2026, Dienstag, 10:00 - 11:30 Uhr (2 UE)veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FGK38**KURZ & BÜNDIG / GUTE ZUSAMMENARBEIT BRAUCHT MEHR ALS HARMONIE – 26-O.FGK24****EMOTIONALE KLARHEIT IM TEAM****Thomas Wandelt**Online / 1 Termin, 05.06.2026, Freitag, 10:00 - 11:00 Uhr (1,33 UE)kostenfreiveranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FGK24**KURZ & BÜNDIG / DER WERT DES INNEHALTENS –**

26-O.FGK40

ACHTSAMKEIT UND SELBSTREGULATION IM ARBEITSKONTEXT**M.A. Birgit Mallmann**Online / 1 Termin, 16.06.2026, Dienstag, 10:00 - 11:00 Uhr (1,33 UE)kostenfreiveranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FGK40

ZERTIFIKATSKURS FÜR QUEREINSTEIGER*INNEN

ZERTIFIKATSKURS FÜR QUEREINSTEIGER*INNEN

**BASISWISSEN BIBLIOTHEK_FÜR QUEREINSTEIGER*INNEN UND SOLCHE, 26-B.BWQ01
DIE ES WERDEN WOLLEN**

**ZERTIFIKATSKURS MIT 4 PRÄSENZ- UND 2 ONLINE-TAGEN, FÜR ALLE ARBEITSEBENEN IN
ÖFFENTLICHEN UND WISSENSCHAFTLICHEN BIBLIOTHEKEN SOWIE
SPEZIALBIBLIOTHEKEN**

**Julia Bergmann, Anne Christensen, Dr. Ute Engelkenmeier, Sibylle Fröhlich,
Corinna Haas, Vittoria Ollig, Dr. Jürgen Plieninger, Sabine Prasch, Boryano Rickum,
Dr. Florian Strauß, Danilo Vetter, Sarah Wildeisen, Christiane Bornett**

Blended / 6 Termine ab 05.03.2026, Donnerstag, 05.03.2026, 10:00 - 17:00 Uhr

Freitag, 06.03.2026, 09:00 - 16:00 Uhr, Mittwoch, 11.03.2026, 09:00 - 16:00 Uhr

Donnerstag, 19.03.2026, 09:00 - 16:00 Uhr, Montag, 23.03.2026, 10:00 - 17:00 Uhr

Dienstag, 24.03.2026, 09:00 - 16:00 Uhr (48 UE)

Kosten: 1.080,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 810,00 Euro,
für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 918,00 Euro
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-B.BWQ01

**BASISWISSEN BIBLIOTHEK_FÜR QUEREINSTEIGER*INNEN UND SOLCHE, 26-B.BWQ02
DIE ES WERDEN WOLLEN**

**ZERTIFIKATSKURS MIT 4 PRÄSENZ- UND 2 ONLINE-TAGEN, FÜR ALLE ARBEITSEBENEN IN
ÖFFENTLICHEN UND WISSENSCHAFTLICHEN BIBLIOTHEKEN SOWIE
SPEZIALBIBLIOTHEKEN**

**Julia Bergmann, Anne Christensen, Dr. Ute Engelkenmeier, Sibylle Fröhlich,
Corinna Haas, Vittoria Ollig, Dr. Jürgen Plieninger, Sabine Prasch, Boryano Rickum,
Dr. Florian Strauß, Danilo Vetter, Sarah Wildeisen, Christiane Bornett**

Blended / 6 Termine ab 05.11.2026, Donnerstag, 05.11.2026, 10:00 - 17:00 Uhr

Freitag, 06.11.2026, 09:00 - 16:00 Uhr, Mittwoch, 11.11.2026, 09:00 - 16:00 Uhr

Donnerstag, 19.11.2026, 09:00 - 16:00 Uhr, Montag, 23.11.2026, 10:00 - 17:00 Uhr

Dienstag, 24.11.2026, 09:00 - 16:00 Uhr (48 UE)

Kosten: 1.080,00 €

Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 810,00 Euro,
für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 918,00 Euro
Die Anmeldung für den Herbstkurs ist ab 13.05.2026 möglich.

Sie arbeiten seit kurzem oder schon länger als Quereinsteiger*in in einer Bibliothek oder Sie planen einen Einstieg und haben keine klassische bibliothekarische Ausbildung?

Dieser Zertifikatskurs vermittelt Ihnen ein kompaktes Basiswissen zu Strukturen und dem Selbstverständnis von Bibliotheken. Wir geben Ihnen einen Einblick in aktuelle Aufgaben und die wachsende Vielfalt an Tätigkeiten und wir machen Sie mit zentralen Fachbegriffen vertraut.

Expert*innen aus Öffentlichen und Wissenschaftlichen Bibliotheken sowie Spezialbibliotheken bringen als Dozierende ihre Kenntnisse und Erfahrungen in dieses interaktive Grundlagenprogramm ein.

Der Kurs umfasst sechs Veranstaltungstage, vier in Präsenz, zwei online. Er erstreckt sich über den Zeitraum eines Monats. Die maximal 24 Teilnehmer*innen durchlaufen als feste Gruppe gemeinsam das gesamte Programm. Sie können sich so bestmöglich untereinander kennenlernen und austauschen und das entstehende Netzwerk auch über den Kurs hinaus nutzen.

ZIELGRUPPEN

Der Zertifikatkurs Basiswissen Bibliothek richtet sich an

- Quereinsteiger*innen ohne klassische bibliothekarische Ausbildung, aus anderen Berufen und anderen Fächern, die seit kurzem oder schon länger in einer Bibliothek tätig sind,
- fachfremde Interessierte, die zukünftig in einer Bibliothek arbeiten möchten,
- Beschäftigte in Bibliotheken, die nach längerer Pause zurückkehren und ihr Grundlagenwissen auffrischen oder ausbauen möchten.

ZIELE

Die Absolventinnen und Absolventen verfügen über systematische Kenntnisse

- des deutschen Bibliothekssystems im Überblick,
- der wichtigsten Ziele, Motivationen, Leitwerte und ethischen Fragestellungen in der Bibliotheksarbeit,
- zu Strukturen, aktuellen Aufgaben und Tätigkeitsfeldern der unterschiedlichen Bibliothekssparten,
- über die Möglichkeiten, sich als Quereinsteiger*in berufsbegleitend weiter zu qualifizieren.

Die Teilnehmer*innen sind nach Absolvieren des Zertifikatkurses in der Lage

- ihr eigenes Aufgaben-/Tätigkeitsfeld in das Gesamtgefüge Bibliothek einzuordnen,
- sich fachlich mit Kolleg*innen in ihrer Bibliothek und in der Fachcommunity auszutauschen,
- zu erkennen, welchen gesellschaftlichen und bildungspolitischen Auftrag Bibliotheken haben und
- zu erkennen, in welcher Verbindung Bibliotheken mit ihren jeweiligen Trägern sowie anderen Kultur- und Bildungseinrichtungen stehen.

Die Absolventinnen und Absolventen haben sich vernetzt mit anderen Teilnehmer*innen des Zertifikatkurses.

INHALTE / MODULE

Modul I: Bibliothek heute: zwischen Tradition und digitalem Wandel (2 Tage in Präsenz)

Eine Einführung in:

Stellung und Aufgabenfelder / Auftrag der Bibliotheken heute: Selbstverständnis, Verortung, Entwicklungsfelder

Kompetenzen der Bibliotheksbeschäftigen:

Technische Kompetenzen

- Grundwissen zum Einsatz von Bibliothekshard- und -software, RFID, Informations-technologien
- wie Bibliotheksmanagementsysteme als zentrale Instrumente für bibliothekarische Prozesse

Pädagogische Kompetenzen

- Vermittlung von Medien und Medienkompetenz
- Bestandsvermittlung
- Benutzungsdienste vermitteln / Auskunft und Beratung, auch für spezielle Zielgruppen

Termin: Do, 05.03.2026, 10:00 – 18:30 Uhr, Fr, 06.03.2026, 09:00 – 16:00 Uhr /

Do, 06.11.2026, 10:00 – 18:30 Uhr, Fr, 07.11.2026, 09:00 – 16:00 Uhr

Modul II: Arbeiten in der Bibliothek (1 Tag online)

- Aufgaben und Tätigkeiten
- Abläufe und Strukturen
- Nutzer*innenorientierte Informationsdienstleistungen (Auskunft und Beratung, Grundlagen: Kundenumgang / Kommunikation)
- Bestandsmanagement (Wie kommt ein Medium in die Bibliothek? Bestandspflege, -aktualisierung, -reduzierung; Kennzahlen, Konzepte; Informationsmittel, Kund*innenwünsche)
- Zielgruppenorientierte Services

Termin: Mi, 11.03.2026, 09:00 – 16:00 Uhr / Mi, 11.11.2026, 09:00 – 16:00 Uhr

Modul III: Arbeiten für die Bibliothek (1 Tag online)

- Marketing
- Öffentlichkeitsarbeit
- Bibliotheksrecht
- Bibliotheken als Institutionen (Rechtsformen, Trägerschaft)
- Akteur*innen und Infrastruktur

Termin: Do, 19.03.2026, 09:00 – 16:00 Uhr / Do, 19.11.2026, 09:00 – 16:00 Uhr

Modul IV: Strategisches Handeln – Schwerpunkt Wissenschaftliche Bibliotheken (1/2 Tag in Präsenz)

- Kontaktarbeit, Zielgruppen, Kooperationspartner*innen und Organisationen
- Statistik, Haushalt/Finanzen, Drittmittel und Förderrichtlinien
- Outreach und Partizipation

Termin: Mo, 23.03.2026, 09:00 – 12:00 Uhr / Mo, 23.11.2026, 09:00 – 12:00 Uhr

Modul V: Strategisches Handeln – Schwerpunkt Öffentliche Bibliotheken (1/2 Tag in Präsenz)

- Openness: Open Access, Open Science, Citizen Science
- Forschungsdatenmanagement
- Statistik, Haushalt/Finanzen, Drittmittel und Förderrichtlinien
- Vernetzung intern und extern
- Spezialbibliotheken und One Person Libraries

Termin: Mo, 23.03.2026, 13:00 – 16:00 Uhr / Mo, 23.11.2026, 13:00 – 16:00 Uhr

Modul VI: Abschluss und Ausblick: Meine Zukunft in Bibliotheken (1 Tag in Präsenz)

- Berufsethik / das Herz der Bibliothek
- Aktueller Fachdiskurs
- Fort- und Ausbildungsangebote
- Berufsbilder
- Bewerbungen im deutschen Bibliothekssystem
- Internationalisierung

Termin: Di, 24.03.2026, 09:00 – 16:00 Uhr / Di, 24.11.2026, 09:00 – 16:00 Uhr

METHODEN

Input/Präsentation, Diskussion und Austausch, Gruppenarbeit, Übungen, gemeinsames Lernen, unterstützt durch interaktive Methoden, Frage-/Sprechstunde, Exkursion.

ZERTIFIKAT

Die Absolvent*innen des Kurses erhalten ein Zertifikat, wenn sie an allen Modulen aktiv und erfolgreich teilgenommen haben.

HINWEIS ZUM AUSWAHLVERFAHREN

Da regelmäßig mehr Anmeldungen eingehen als Plätze vorhanden sind, findet die Auswahl der Teilnehmer*innen durch das Weiterbildungszentrum nach folgenden Kriterien statt: Das Ziel ist die Bildung einer gemischten Lerngruppe mit Quereinsteiger*innen aus Öffentlichen und Wissenschaftlichen Bibliotheken sowie Spezialbibliotheken, aus großen und kleinen Bibliotheken, geografisch weitreichend aus dem deutschsprachigen Raum, aus unterschiedlichen Arbeitsebenen, Beschäftigte aus Bibliotheken unserer Kooperationspartner und aus anderen Bibliotheken sowie Interessierte, die bisher in keiner Bibliothek tätig sind. Die Reihenfolge der Anmeldung fließt als ein Kriterium in die Auswahl mit ein.

KOOPERATION

Der Zertifikatkurs wird angeboten in Kooperation mit dem Berufsverband Information Bibliothek e. V. (BIB)

**VÖBB – SCHULUNGEN IM FACHVERFAHREN FÜR BESCHÄFTIGTE DER
ÖFFENTLICHEN BIBLIOTHEKEN BERLINS UND
DER STIFTUNG ZENTRAL- UND LANDESBIBLIOTHEK BERLIN**

**VÖBB – SCHULUNGEN IM FACHVERFAHREN FÜR BESCHÄFTIGTE DER
ÖFFENTLICHEN BIBLIOTHEKEN BERLINS
UND DER STIFTUNG ZENTRAL- UND LANDESBIBLIOTHEK BERLIN**

Auf der Homepage finden Sie das aktuelle Programm unter: www.fu-berlin.de/wbz/bib

Die Kurse richten sich ausschließlich an Beschäftigte der Öffentlichen Bibliotheken Berlins sowie der Zentral- und Landesbibliothek Berlin.

**MANAGEMENTSEMINARE UND ZERTIFIKATSPROGRAMME FÜR BIBLIOTHEKEN
UND VERANSTALTUNGEN FÜR ARCHIVE**

Beschäftigte aus Bibliotheken mit Pauschalvereinbarung und eines WBZ-Kooperationspartners sowie Beschäftigte der Freien Universität Berlin zahlen für die Teilnahme an Zertifikatsprogrammen eine ermäßigte Gebühr.

BIBLIOTHEKSMANAGEMENT - ZERTIFIKATSPROGRAMM (IN PRÄSENZ)

Die berufsbegleitende, wissenschaftliche Weiterbildung richtet sich an Führungskräfte in Öffentlichen und Wissenschaftlichen Bibliotheken, die eine Leitungsfunktion innehaben oder anstreben. Die neun Module des Programms vermitteln einen Überblick über die wichtigsten Aufgaben und Werkzeuge moderner Management- und Führungsmethoden. Die zwei- bis dreitägigen Seminare verbinden Theorieelemente mit Praxisberichten und Übungen. Sie bieten über das reine Fachwissen hinaus eine Plattform für den Austausch von Erfahrungen und Ideen mit den Dozent*innen und den anderen Teilnehmer*innen. Exkursionen zu relevanten Berliner Bibliotheken mit einem Expert*innengespräch vor Ort ergänzen das Programm. Ein Zertifikat belegt am Ende die erworbene Zusatzqualifikation.

In Kooperation mit der Humboldt-Universität zu Berlin, Institut für Bibliotheks- und Informationswissenschaft sowie der Universitätsbibliothek der Freien Universität Berlin

Der nächste Programm-Durchlauf startet im Juni 2027.

Auf der Homepage finden Sie das aktuelle Programm unter: www.fu-berlin.de/wbz/bib

ARCHIVE IM INFORMATIONSZEITALTER - ZERTIFIKATSPROGRAMM (IN PRÄSENZ)

Wissen erhalten, sichern und vermitteln für die Zukunft! Diese Ziele setzt sich das berufsbegleitende Weiterbildungsprogramm in Kooperation mit der Fachhochschule Potsdam. Es richtet sich an interessierte Mitarbeiter*innen aus Archiven und verwandten Einrichtungen. Archivführungen und Expert*innengespräche z.B. im Jüdischen Museum Berlin und dem Zuse-Institut Berlin (ZIB) ergänzen das Programm. In zehn zweitägigen Modulen vermitteln Lehrende der beteiligten Hochschulen und ausgewiesene Expert*innen aus der Praxis aktuelles Fachwissen sowie Methodenkenntnisse zu den Schwerpunkten Bestandserhaltung, Umgang mit digitalisierten Dokumenten, Öffentlichkeitsarbeit, Digitale Strategie und Rechtsfragen.

In Kooperation mit der Fachhochschule Potsdam, Fachbereich Informationswissenschaften.

*Zielgruppe: Interessierte Mitarbeiter*innen aus Archiven und verwandten Einrichtungen*

Der nächste Programm-Durchlauf startet im Herbst 2026.

Auf der Homepage finden Sie das aktuelle Programm unter: www.fu-berlin.de/wbz/bib

EINFÜHRUNG IN GRUNDLAGEN UND GRUNDBEGRIFFE DER ARCHIVARBEIT**Dipl. Archivarin Sabine Stropp, Prof. Dr. Michael Scholz, Dipl.-Archivar Harald Arends**Online / 2 Termine, 14.09.2026, 15.09.2026,Montag, 10:00 - 16:00 Uhr, Dienstag, 10:00 - 16:00 Uhr (14 UE)Kosten: 385,00 €Rabattierte Entgelte: für FU-Beschäftigte: 288,75 Euro,für Beschäftigte eines Kooperationspartners des Weiterbildungszentrums: 327,25 Euroveranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.AE01**ZIELGRUPPE**

Das Seminar richtet sich an Beschäftigte, Wissenschaftler*innen, Studierende und andere Interessierte ohne archivarische Vorkenntnisse.

SCHWERPUNKTE

- Grundlagen des Archivwesens und zentrale Begriffe
- Überblick über Archivtypen und deren unterschiedliche Arbeitsweisen
- Auswahlkriterien für Archivgut und Prozesse der Übernahme ins Archiv
- Aufbereitung und Erschließung von Archivgut für die Benutzung
- Strategien zur dauerhaften Sicherung und Erhaltung von Archivgut
- Nutzungsbedingungen und rechtliche Rahmenbedingungen bei der Archivbenutzung
- Besonderheiten und Herausforderungen bei der Archivierung audiovisueller und digitaler Medien
- Hilfsmittel und Recherchewerkzeuge für die Archivarbeit

ZUSATZANGEBOTE AUS ANDEREN BEREICHEN

Neben den Veranstaltungen des „Weiterbildungsprogramms für Beschäftigte in Öffentlichen und Wissenschaftlichen Bibliotheken“ finden Sie hier eine Übersicht des Programms zur Leseförderung, das sich an Lesepat*innen, Bibliothekar*innen und Erzieher*innen richtet. Darüber hinaus bieten wir Ihnen hier eine Auswahl weiterer Seminare aus anderen Bereichen des Weiterbildungszentrums an, die für Sie interessant sein könnten.

Detaillierte Informationen hierzu entnehmen Sie bitte unserer Homepage (www.fu-berlin.de/wbz).

LESEFÖRDERUNG ANALOG UND DIGITAL **FÖRDERUNG DER LESE- UND SPRACHKOMPETENZ VON KINDERN**

Durch die Kooperation mit dem Bundesverband Leseförderung e.V. (BVL) und der Akademie für literale und mediale Bildung, sind in unserem Programm nun viele Veranstaltungen als Bausteine für die Weiterbildung „Lese- und Literaturpädagogik“ des BVL anerkannt. Gemeinsam wollen wir denjenigen Weiterbildungen anbieten, die in unterschiedlichen Institutionen und Funktionen ein gemeinsames Ziel verfolgen: Kinder beim Erwerb von Lese- und Sprachkompetenz zu unterstützen, und das auch verstärkt in Bezug auf digitale Formate! Teilnehmer*innen der Bürgerstiftung zahlen ihre Teilnahmegebühr nicht selbst, sofern die Kostenübernahme vom Träger zugesichert wurde.

Detaillierte Informationen und Onlineanmeldung unter www.fu-berlin.de/wbz/lf

VERANTWORTLICH

Christiane Preißler
Weiterbildungsreferentin
Tel: 030 / 838 514 75
Mail: christiane.preissler@fu-berlin.de

Angela von der Heyde
Veranstaltungsorganisation
Anmeldungen bitte über die Homepage mit
Onlineformular

Sophia Müller
Koordination Leseförderung
Mail: smueller@zedat.fu-berlin.de

BETRIEBLICHE GESUNDHEITSFÖRDERUNG UND PRÄVENTION

Jährlich nutzen über 500 Teilnehmer*innen in mehr als 30 Veranstaltungen des Weiterbildungszentrums die Möglichkeit, etwas für ihre eigene Gesundheit zu tun. Das Programm richtet sich in erster Linie an Mitarbeiter*innen der Freien Universität Berlin. Die Seminare sind jedoch auch für Externe geöffnet, insbesondere für Beschäftigte aus anderen Bildungsinstitutionen wie Bibliotheken und wissenschaftliche Einrichtungen.

Beschäftigte aus Bibliotheken mit Pauschalvereinbarung zahlen eine um 15% ermäßigte Gebühr.

Detaillierte Informationen und Onlineanmeldung unter www.fu-berlin.de/bgf

ZEITMANAGEMENT-TECHNIKEN FÜR DEN ARBEITSALLTAG

26-P.FGK10

Ann Kathrin Nitschke

Präsenz / 1 Termin, 16.03.2026, Montag, 09:00 - 16:30 Uhr (8 UE)

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FGK10

BEWEGLICH BLEIBEN: RÜCKENGERECHTES ARbeiten AM BILDSCHIRM –

26-P.FGB39b

NACHHALTIG UND DAUERHAFT (AUFFRISCHUNGSWORKSHOP)

Dr. Georg Kwiatkowski

Präsenz / 1 Termin, 18.03.2026, Mittwoch, 13:30 - 16:30 Uhr (3,67 UE)

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FGB39b

MINDFULNESS FÜR ELTERN:

26-P.FGR41

STRESSMANAGEMENT UND ENTSPANNUNG IM ALLTAG

M.A. Birgit Mallmann

Präsenz / 1 Termin, 19.03.2026, Donnerstag, 09:00 - 16:00 Uhr (8 UE)

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FGR41

VERHANDLUNGSTECHNIKEN IM BERUFLICHEN HANDELN –

26-P.FGK23

KLAR AUFTRETEN, KLUG VERHANDELN, SICHER KOMMUNIZIEREN

M.A. Birgit Mallmann

Präsenz / 1 Termin, 26.03.2026, Donnerstag, 09:00 - 16:00 Uhr (8 UE)

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FGK23

WERTSCHÄTZENDE KOMMUNIKATION:

26-P.FGK11

ACHTSAMKEIT UND EMPATHIE IM GESPRÄCH

Ann Kathrin Nitschke

Präsenz / 1 Termin, 20.04.2026, Montag, 09:00 - 16:00 Uhr (8 UE)

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FGK11

STIMMKRAFT UND PRÄSENZ –**26-P.FGB29****IHRE STIMME ERFOLGREICH IM BERUFLICHEN ALLTAG EINSETZEN****Claudia Ehry**

Präsenz / 1 Termin, 06.05.2026, Mittwoch, 09:00 - 16:00 Uhr (8 UE)

<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FGB29>**HUMORTRAINING: LEICHTIGKEIT UND ENTSPANNUNG AM ARBEITSPLATZ****26-P.FGR42****Britta Piel**

Präsenz / 1 Termin, 04.06.2026, Donnerstag, 09:00 - 12:30 Uhr(4 UE)

<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FGR42>**ENTSPANNUNG TO GO****26-P.FGR43****M.A. Birgit Mallmann**

Präsenz / 1 Termin, 10.06.2026, Mittwoch, 09:00 - 16:00 Uhr (8 UE)

<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FGR43>**INDIVIDUELLE STRATEGIEN FÜR STRUKTUR AM ARBEITSPLATZ****26-O.FGK03****Claudia Kunze**

Online / 2 Termine, 11.06.2026, 18.06.2026, Donnerstag, wöchentlich, 09:00 - 12:00 Uhr (8 UE)

<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FGK03>**GEDÄCHTNISTRAINING - BETRIEBSANLEITUNG FÜRS GEHIRN****26-P.FGR47****Michael Gloschewski**

Präsenz / 1 Termin, 17.06.2026, Mittwoch, 09:00 - 16:00 Uhr 8 UE)

<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FGR47>**GESUNDER SCHLAF ALS LEISTUNGSRESSOURCE:****26-O.FGB33****GRUNDLAGEN, STÖRUNGEN UND PRAKTISCHE TIPP****Dr. Theresa Toncar**

Online / 1 Termin, 18.06.2026, Donnerstag, 10:00 - 11:00 Uhr (1,33 UE)

<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FGB33>**PHYSISCHE GRENZÜBERSCHREITUNGEN MEISTERN:****26-P.FGR40****SITUATIVE ABWEHRSTRATEGIEN IM ARBEITSKONTEXT****Philip Dao**

Präsenz / 1 Termin, 22.06.2026, Montag, 09:00 - 16:30 Uhr (8,67 UE)

<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FGR40>

DAS „INNERE TEAM“ STIMMIGE UND ZIELGERICHTETE KOMMUNIKATION**26-P.FGK14****Ann Kathrin Nitschke**Präsenz / 1 Termin, 14.09.2026, Montag, 09:00 - 16:30 Uhr (8,67 UE)<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FGK14>**GUT SEHEN UND LOCKERE SCHULTERN AM BILDSCHIRMARBEITSPLATZ****26-P.FGB38a****(BASISWORKSHOP)****Dr. Georg Kwiatkowski**Präsenz / 2 Termine, 23.09.2026, 30.09.2026, Mittwoch, 09:00 - 16:00 Uhr,Mittwoch, 09:00 - 12:30 Uhr (11,33 UE)<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FGB38a>**GUT SEHEN UND LOCKERE SCHULTERN AM BILDSCHIRMARBEITSPLATZ****26-P.FGB38b****(AUFFRISCHUNGSWORKSHOP)****Dr. Georg Kwiatkowski**Präsenz / 1 Termin, 30.09.2026, Mittwoch, 13:30 - 16:30 Uhr (2,67 UE)<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FGB38b>**AKTIVES ZUHÖREN: WAS WILLST DU MIR SAGEN?****26-P.FGK13****M.A. Birgit Mallmann**Präsenz / 1 Termin, 01.10.2026, Donnerstag, 10:00 - 13:00 Uhr (4 UE)<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FGK13>**GEDÄCHTNISTRAINING - BETRIEBSANLEITUNG FÜRS GEHIRN****26-P.FGR48****Michael Gloschewski**Präsenz / 1 Termin, 14.10.2026, Mittwoch, 09:00 - 16:00 Uhr (8 UE)<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FGR48>**UMGANG MIT STERBEN, TOD UND TRAUER -****26-P.FGR36****SPRACHE FINDEN FÜR EIN SPRACHLOS MACHENDES THEMA****Bärbel Theis**Präsenz / 1 Termin, 03.11.2026, Dienstag, 09:00 - 15:00 Uhr (6,67 UE)<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FGR36>**WOHLBEFINDEN UND SEELISCHE GESUNDHEIT -****26-P.FGR46****SCHLÜSSELEFAKTOREN NACH M. SEELIGMAN****Dr. Anne Trösken**Präsenz / 1 Termin, 10.11.2026, Dienstag, 09:00 - 16:00 Uhr (8 UE)<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FGR46>

STRESSPRÄVENTION DURCH ACHTSAMKEIT IM (BERUFS-)ALLTAG

26-P.FGR45

Ann Kathrin Nitschke

Präsenz / 2 Termine, 16.11.2026, 30.11.2026, Montag, zweiwöchentlich, 09:00 - 16:00 Uhr (16 UE)
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FGR45

VERANTWORTLICH

Judith Pfeffing
Weiterbildungsreferentin
Tel: 030 / 838 619 00
Mail: judith.pfeffing@fu-berlin.d

Vanessa Gütling
Veranstaltungsorganisation
Tel: 030 / 838 596 21
Mail: gesund@weiterbildung.fu-berlin.de

FREMDSPRACHEN

Das Weiterbildungszentrum bietet ein breites Sprachkursprogramm an. Die Sprachkurse orientieren sich am Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen und werden auf den Stufen A1 bis C1 angeboten.

Beschäftigte aus Bibliotheken mit Pauschalvereinbarung zahlen eine um 15% ermäßigte Gebühr. Alle Veranstaltungen des Sprachenprogramms sind für Bibliotheksbeschäftigte offen.
Detaillierte Informationen, Kosten, weitere Sprachen und die Onlineanmeldung finden Sie über den Link bei den einzelnen Seminaren.

ENGLISCH NIVEAU B: INTERMEDIATE, UPPER-INTERMEDIATE, ADVANCED

Falls Sie Anregungen für neue Themen haben, kontaktieren Sie uns gerne (info@weiterbildung.fu-berlin.de) oder nutzen für neue Veranstaltungswünsche die Möglichkeit im Anmeldeportal (veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/Anmeldung/wunsch-true).

Jedes Jahr veröffentlichen wir Anfang November auf unserer Homepage das Weiterbildungsprogramm für das kommende Jahr.

ENGLISH BOOSTER COURSE –

26-P.FSEB04

TELEPHONING, GRAMMAR AND EMAIL WRITING (B1-B2)

Cameron Tauschke

Präsenz / 2 Termine, 13.02.2026, 20.02.2026, Freitag, wöchentlich, 09:00 - 13:00 Uhr (10 UE)
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FSEB04

INTERMEDIATE ENGLISH B1

26-O.FSEB04

Brian Edmonds

Online / 12 Termine, 13.03.2026 - 26.06.2026, Freitag, 13:00 - 14:30 Uhr (24 UE)
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FSEB04

UPPER-INTERMEDIATE ENGLISH B2

26-O.FSEB01

Katherine Robinson

Online / 11 Termine, 16.04.2026 - 02.07.2026, Donnerstag, 15:00 - 16:30 Uhr (22 UE)
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FSEB01

ADVANCED ENGLISH B2/C1

26-O.FSEB07

Brian Edmonds

Online / 12 Termine, 01.09.2026 - 01.12.2026, Dienstag, 15:00 - 16:30 Uhr (24 UE)
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FSEB07

UPPER-INTERMEDIATE ENGLISH B2**26-P.FSEB06****Jasmin Krakenberg**Präsenz / 12 Termine, 03.09.2026 - 03.12.2026, Donnerstag, 13:00 - 14:30 Uhr (24 UE)veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FSEB06**INTERMEDIATE ENGLISH B1****26-O.FSEB05****Brian Edmonds**Online / 12 Termine, 04.09.2026 - 04.12.2026, Freitag, 13:00 - 14:30 Uhr (24 UE)veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FSEB05**ENGLISCH NIVEAU C: CONVERSATION, INTENSE**

Falls Sie Anregungen für neue Themen haben, kontaktieren Sie uns gerne (info@weiterbildung.fu-berlin.de) oder nutzen für neue Veranstaltungswünsche die Möglichkeit im Anmeldeportal (veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/Anmeldung/wunsch-true).

Jedes Jahr veröffentlichen wir Anfang November auf unserer Homepage das Weiterbildungsprogramm für das kommende Jahr.

THURSDAY CONVERSATION C1**26-O.FSEC02****Brian Edmonds**Online / 10 Termine, 15.01.2026 - 26.03.2026, Donnerstag, 08:15 - 09:45 Uhr (20 UE)veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FSEC02**THURSDAY CONVERSATION C1****26-O.FSEC03****Brian Edmonds**Online / 11 Termine, 16.04.2026 - 02.07.2026, Donnerstag, 08:15 - 09:45 Uhr (22 UE)veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FSEC03**THURSDAY CONVERSATION C1****26-O.FSEC04****Brian Edmonds**Online / 12 Termine, 03.09.2026 - 03.12.2026, Donnerstag, 08:15 - 09:45 Uhr (24 UE)veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FSEC04**KOMPAKT UND INTENSIV: ENGLISCH C1****26-P.FSEC01****Brian Edmonds**Präsenz / 5 Termine, 04.11.2026 - 02.12.2026, Mittwoch, wöchentlich, 16:00 - 18:15 Uhr (15 UE)veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FSEC01

FRANZÖSISCH

Falls Sie Anregungen für neue Themen haben, kontaktieren Sie uns gerne (info@weiterbildung.fu-berlin.de) oder nutzen für neue Veranstaltungswünsche die Möglichkeit im Anmeldeportal ([veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/Anmeldung/wunsch-true](http://veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de>Anmeldung/wunsch-true)).

Jedes Jahr veröffentlichen wir Anfang November auf unserer Homepage das Weiterbildungsprogramm für das kommende Jahr.

FRANZÖSISCH A1

26-O.FSF03

Floran Bayle

Online / 12 Termine, 13.03.2026 - 26.06.2026, Freitag, 11:00 - 12:30 Uhr (24 UE)

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FSF03

FRANZÖSISCH C1 - CONVERSATION, LITTÉRATURE, RÉFLEXIONS

26-O.FSF05

Christine Belakhdar

Online / 12 Termine, 27.08.2026 - 26.11.2026, Donnerstag, 12:00 - 13:30 Uhr (24 UE)

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FSF05

FRANZÖSISCH A2

26-O.FSF04

Dr. Clément Lévy

Online / 12 Termine, 28.08.2026 - 27.11.2026, Freitag, 11:00 - 12:30 Uhr (24 UE)

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FSF04

ITALIENISCH

Falls Sie Anregungen für neue Themen haben, kontaktieren Sie uns gerne (info@weiterbildung.fu-berlin.de) oder nutzen für neue Veranstaltungswünsche die Möglichkeit im Anmeldeportal ([veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/Anmeldung/wunsch-true](http://veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de>Anmeldung/wunsch-true)).

Jedes Jahr veröffentlichen wir Anfang November auf unserer Homepage das Weiterbildungsprogramm für das kommende Jahr.

ITALIENISCH GRUNDKURS A1.1

26-P.FSI01

Lucia Ferrantini

Präsenz / 10 Termine, 14.01.2026 - 25.03.2026, Mittwoch, 15:00 - 16:30 Uhr (20 UE)

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FSI01

ITALIENISCH AVANZATO C1

26-P.FSI02

Lucia Ferrantini

Präsenz / 14 Termine, 04.03.2026 - 17.06.2026, Mittwoch, 17:00 - 18:30 Uhr (28 UE)

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FSI02

ITALIENISCH GRUNDKURS A1.2**26-P.FSI03****Lucia Ferrantini**

Präsenz / 12 Termine, 15.04.2026 - 01.07.2026, Mittwoch, wöchentlich, 15:00 - 16:30 Uhr (24 UE)

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FSI03

ITALIENISCH AVANZATO C1**26-P.FSI04****Lucia Ferrantini**

Präsenz / 12 Termine, 02.09.2026 - 02.12.2026, Mittwoch, 17:00 - 18:30 Uhr (24 UE)

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FSI04

ITALIENISCH GRUNDKURS A2**26-P.FSI05****Lucia Ferrantini**

Präsenz / 12 Termine, 02.09.2026 - 02.12.2026, Mittwoch, 15:00 - 16:30 Uhr (24 UE)

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FSI05

ITALIENISCH-INTENSIVKURS (A2-B2) -**26-O.FSI06****ONLINE AM SPRACHZENTRUM DER UNIVERSITÄT BOLOGNA**

Online / (0 UE)

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FSI06

SPANISCH

Falls Sie Anregungen für neue Themen haben, kontaktieren Sie uns gerne (info@weiterbildung.fu-berlin.de) oder nutzen für neue Veranstaltungswünsche die Möglichkeit im Anmeldeportal (veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/Anmeldung/wunsch-true).

Jedes Jahr veröffentlichen wir Anfang November auf unserer Homepage das Weiterbildungsprogramm für das kommende Jahr.

SPANISCH A1.2**26-P.FSS01****Marta Civera**

Präsenz / 10 Termine, 09.01.2026 - 20.03.2026, Freitag, 14:30 - 16:00 Uhr (20 UE)

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FSS01

SPANISCH A2**26-P.FSS02****Marta Civera**

Präsenz / 10 Termine, 17.04.2026 - 03.07.2026, Freitag, 14:30 - 16:00 Uhr (20 UE)

veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FSS02

ESPAÑOL GRUNDKURS A1**26-O.FSS03****Rafael Roca**Online / 10 Termine, 17.04.2026 - 03.07.2026, Freitag, 09:00 - 10:30 Uhr (20 UE)veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FSS03**ESPAÑOL GRUNDKURS A2****26-O.FSS04****Rafael Roca**Online / 12 Termine, 28.08.2026 - 27.11.2026, Freitag, 09:00 - 10:30 Uhr (24 UE)veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FSS04**VERANTWORTLICH**

Alexander Gehrke

Weiterbildungsreferent

Tel: 030 / 838 729 41

Mail: a.gehrke@fu-berlin.de

Franziska Schwarzer

Veranstaltungsorganisation

Tel: 030 / 838 634 75

Mail: franziska.schwarzer@fu-berlin.de

DIGITALE ARBEIT

Das Weiterbildungszentrum der Freien Universität Berlin bietet ein breites Qualifizierungsprogramm im Bereich Digitale Arbeit für Anfänger*innen und Fortgeschrittene für unterschiedlichste Anwendungsbereiche an.

Beschäftigte aus Bibliotheken mit Pauschalvereinbarung und WBZ-Kooperationspartnerzahlen im Bereich Digitale Arbeit eine um 15% ermäßigte Gebühr.

Alle Veranstaltungen sind für Bibliotheksbeschäftigte offen.

Detaillierte Informationen, Kosten und die Onlineanmeldung finden Sie über den Link bei den einzelnen Seminaren.

PYTHON-ZERTIFIZIERUNG: IT SPECIALIST BOOTCAMP

26-O.FIS28

Peter Kocmann

Online / 3 Termine, 4. Quartal 2026 (Termine werden noch bekannt gegeben) (24 UE)
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FIS28

IMPULSREIHE:

26-O.FID09

DIGITALE TRANSFORMATION VERSTEHEN, DENKEN UND GESTALTEN

Christoph Deeg

Online / 8 Termine, 13.02.2026 - 04.12.2026, Freitag, 13:00 - 13:45 Uhr
Freitag, 14:00 - 14:45 Uhr (8 UE)
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FID09

DIGITALE TRANSFORMATION VERSTEHEN, DENKEN UND GESTALTEN.

26-O.FID09a

TEIL 1: EINSTIEG: WORÜBER WIR REDEN, WENN WIR ÜBER DIGITALISIERUNG REDEN

Christoph Deeg

Online / 1 Termin, 13.02.2026, Freitag, 13:00 - 13:45 Uhr (1 UE)
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FID09a

DIGITALE TRANSFORMATION VERSTEHEN, DENKEN UND GESTALTEN.

26-O.FID09b

TEIL 2: DER DIGITALE OPTIONS- UND RISIKORAUM

Christoph Deeg

Online / 1 Termin, 20.03.2026, Freitag, 13:00 - 13:45 Uhr (1 UE)
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FID09b

DIGITALE TRANSFORMATION VERSTEHEN, DENKEN UND GESTALTEN.

26-O.FID09c

TEIL 3: DIGITALE HYBRIDE PROZESSE: TECHNOLOGIE, FUNKTION UND KULTUR**Christoph Deeg**

Online / 1 Termin, 17.04.2026, Freitag, 13:00 - 13:45 Uhr (1 UE)

<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FID09c>**DIGITALE TRANSFORMATION VERSTEHEN, DENKEN UND GESTALTEN.**

26-O.FID09d

TEIL 4: DAS TRANSFORMATIONSGEDÄCHTNIS: SCHLÜSSEL FÜR NACHHALTIGE**VERÄNDERUNGSPROZESSE****Christoph Deeg**

Online / 1 Termin, 22.05.2026, Freitag, 13:00 - 13:45 Uhr (1 UE)

<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FID09d>**DIGITALE TRANSFORMATION VERSTEHEN, DENKEN UND GESTALTEN.**

26-O.FID09e

TEIL 5: DIGITALISIERUNG UND NEW WORK: NEUE ARBEITSFORMEN**Christoph Deeg**

Online / 1 Termin, 03.07.2026, Freitag, 13:00 - 13:45 Uhr (1 UE)

<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FID09e>**DIGITALE TRANSFORMATION VERSTEHEN, DENKEN UND GESTALTEN.**

26-O.FID09f

TEIL 6: DIGITAL LITERACY UND METAKOMPETENZEN FÜR DIE DIGITALE TRANSFORMATION**IN UNSICHEREN, KOMPLEXEN, UNBESTÄNDIGEN UND MEHRDEUTIGEN ZEITEN****Christoph Deeg**

Online / 1 Termin, 18.09.2026, Freitag, 14:00 - 14:45 Uhr (1 UE)

<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FID09f>**DIGITALE TRANSFORMATION VERSTEHEN, DENKEN UND GESTALTEN.**

26-O.FID09g

TEIL 7: TRANSFORMATION GESTALTEN: ANSÄTZE UND BEITRÄGE ZUR DIGITALEN**TRANSFORMATION****Christoph Deeg**

Online / 1 Termin, 02.10.2026, Freitag, 13:00 - 13:45 Uhr (1 UE)

<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FID09g>**DIGITALE TRANSFORMATION VERSTEHEN, DENKEN UND GESTALTEN.**

26-O.FID09h

TEIL 8: GAMIFICATION ALS WERKZEUG DER DIGITALEN TRANSFORMATION**Christoph Deeg**

Online / 1 Termin, 04.12.2026, Freitag, 13:00 - 13:45 Uhr (1 UE)

<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FID09h>

BASISWISSEN: MS EXCEL – CRASHKURS**26-O.FIS12****Tobias Lehmann**

Online / 2 Termine, 23.02.2026, 24.02.2026, Montag, 09:00 - 16:15 Uhr,
Dienstag, 09:00 - 16:15 Uhr (16 UE)
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FIS12

(ONLINE-)BESPRECHUNGEN UND WORKSHOPS MODERIEREN &**26-O.FID01a****ZUSAMMENARBEIT FÖRDERN****Judith Pfeffing**

Online / 1 Termin, 25.02.2026, Mittwoch, 09:00 - 13:00 Uhr (5 UE)
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FID01a

KÜNSTLICHE INTELLIGENZ (KI) FÜR DIE HOCHSCHULVERWALTUNG:**26-O.FID04a****CHANCEN, ANWENDUNGEN UND DIE ZUKUNFT****Tina Arens**

Online / 1 Termin, 10.03.2026, Dienstag, 09:00 - 15:15 Uhr (7 UE)
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FID04a

IMPULSREIHE: KI IM FOKUS**26-O.FID02****Karoline von dem Bussche, Peter Kocmann, Dr. Armin Glatzmeier, Gudrun Pannier**

Online / 10 Termine, Donnerstag, 12.03.2026, 13:30 - 14:30 Uhr
Donnerstag, 26.03.2026, 11:00 - 12:00 Uhr, Dienstag, 14.04.2026, 13:30 - 14:30 Uhr
Mittwoch, 29.04.2026, 13:30 - 14:30 Uhr, Mittwoch, 13.05.2026, 10:00 - 11:30 Uhr
Mittwoch, 27.05.2026, 11:00 - 12:00 Uhr, Montag, 29.06.2026, 11:00 - 12:00 Uhr
Freitag, 02.10.2026, 11:00 - 12:00 Uhr, Montag, 02.11.2026, 13:30 - 14:30 Uhr
Mittwoch, 09.12.2026, 13:30 - 14:30 Uhr (14 UE)
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FID02

KI IM FOKUS: GENERATIVE KI: GRUNDLAGEN**26-O.FID02a****Dr. Armin Glatzmeier**

Online / 1 Termin, 12.03.2026, Donnerstag, 13:30 - 14:30 Uhr (1,33 UE)
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FID02a

KI IM FOKUS:**26-O.FID02b****NEURONALE NETZE VERSTEHEN: WIE MASCHINEN LERNEN****Peter Kocmann**

Online / 1 Termin, 26.03.2026, Donnerstag, 11:00 - 12:00 Uhr (1,33 UE)
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FID02b

KI IM FOKUS:	26-O.FID02c
GENERATIVE KI: INFORMATIONSSUCHE MIT KI	
Dr. Armin Glatzmeier	
Online / 1 Termin, 14.04.2026, Dienstag, 13:30 - 14:30 Uhr (1,33 UE)	
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FID02c	
KI IM FOKUS:	26-O.FID02d
EFFIZIENTER ARBEITEN MIT MICROSOFT WORD-PROMPTING	
Gudrun Pannier	
Online / 1 Termin, 29.04.2026, Mittwoch, 13:30 - 14:30 Uhr (1,33 UE)	
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FID02d	
KI IM FOKUS:	26-O.FID02e
GENERATIVE KI: PROMPTEN FÜR DEN ARBEITSALLTAG	
Dr. Armin Glatzmeier	
Online / 1 Termin, 13.05.2026, Mittwoch, 10:00 - 11:30 Uhr (2 UE)	
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FID02e	
KI IM FOKUS:	26-O.FID02f
MACHINE LEARNING METHODEN: DAS RICHTIGE WERKZEUG WÄHLEN	
Peter Kocmann	
Online / 1 Termin, 27.05.2026, Mittwoch, 11:00 - 12:00 Uhr (1,33 UE)	
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FID02f	
KI IM FOKUS:	26-O.FID02g
PYTHON – DIE ALLESKÖNNER-SPRACHE FÜR VERWALTUNG UND WISSENSCHAFT	
Peter Kocmann	
Online / 1 Termin, 29.06.2026, Montag, 11:00 - 12:00 Uhr (1,33 UE)	
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FID02g	
KI IM FOKUS:	26-O.FID02h
PROMPTING ALS NEUE KULTURTECHNIK – WIE WIR MIT KI WIRKSAM KOMMUNIZIEREN	
Peter Kocmann	
Online / 1 Termin, 02.10.2026, Freitag, 11:00 - 12:00 Uhr (1,33 UE)	
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FID02h	
KI IM FOKUS:	26-O.FID02i
DATENANALYSE MIT CHATGPT UND CLAUDE: MÖGLICHKEITEN UND GRENZEN	
KI-GESTÜTZTER ANALYSE	
Karoline von dem Bussche	
Online / 1 Termin, 02.11.2026, Montag, 13:30 - 14:30 Uhr (1,33 UE)	
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FID02i	

KI IM FOKUS:**26-O.FID02j****BILDGENERIERUNG FÜR NICHT-DESIGNER*INNEN: EINFACHE KI-BASIERTE BILDKREATION MIT CHATGPT****Karoline von dem Bussche**

Online / 1 Termin, 09.12.2026, Mittwoch, 13:30 - 14:30 Uhr (1,33 UE)

<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FID02j>**KI IM FOKUS:****26-O.FID02k****PYTHON – DIE ALLESKÖNNER-SPRACHE FÜR VERWALTUNG UND WISSENSCHAFT****Peter Kocmann**

Online / 1 Termin, 13.03.2026, Freitag, 11:00 - 12:00 Uhr (1,33 UE)

<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FID02k>**DATENMANAGEMENT MIT MS EXCEL:****26-O.FIS18a****DESTATIS-DATENBANKEN MIT MS EXCEL AUSWERTEN****Dr. Siegfried Männer**

Online / 1 Termin, 16.03.2026, Montag, 09:00 - 13:00 Uhr (5 UE)

<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FIS18a>**CRASHKURS ZUM ARBEITEN MIT MS OUTLOOK:****26-O.FIS20****E-MAILS, TERMINE UND AUFGABEN OPTIMAL VERWALTEN****Henry Emmerich**

Online / 1 Termin, 27.03.2026, Freitag, 09:00 - 12:15 Uhr (4 UE)

<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FIS20>**AUFBAUKURS: MS EXCEL –****26-O.FIS13****EFFIZIENTES ARBEITEN MIT KOMPLEXEN FUNKTIONEN UND TOOLS****Tobias Lehmann**

Online / 2 Termine, 15.04.2026, 16.04.2026, Mittwoch, 09:00 - 16:15 Uhr

Donnerstag, 09:00 - 16:15 Uhr (16 UE)

<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FIS13>**ADOBE ACROBAT: BASISKURS –****26-O.FIS16****PDF-ERSTELLUNG UND -BEARBEITUNG LEICHT GEMACHT****Tobias Lehmann**

Online / 1 Termin, 23.04.2026, Donnerstag, 09:00 - 16:15 Uhr (8 UE)

<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FIS16>

DATENMANAGEMENT MIT MS EXCEL:**26-O.FIS19a****DATENBANKEN MIT PIVOT-TECHNIKEN AUSWERTEN****Dr. Siegfried Männer**

Online / 1 Termin, 11.05.2026, Montag, 13:00 - 17:00 Uhr (5 UE)

<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FIS19a>**INVENTING THE FUTURE –****26-O.FID06****EINFÜHRUNG IN DIE STRATEGISCHE VORAUSSCHAU (FORESIGHT)****Lia Meißner**

Online / 1 Termin, 18.05.2026, Montag, 09:00 - 12:15 Uhr (4 UE)

<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FID06>**DEALING WITH AI IN A LEGALLY COMPLIANT MANNER? –****26-O.FIF03b****AN INTRODUCTORY SESSION****Dr. Julia Möller-Klapperich**

Online / 1 Termin, 19.05.2026, Dienstag, 10:00 - 11:30 Uhr (2 UE)

<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FIF03b>**WORKSHOPREIHE: GRAFIKDESIGN, BILDBEARBEITUNG UND****26-O.FIS25****BARRIEREFREIHEIT MIT DER AFFINITY SUITE (AFFINITY PHOTO, DESIGNER UND PUBLISHER)****Peter Kocmann**

Online / 4 Termine, Montag, 08.06.2026, 09:00 - 12:30 Uhr

Dienstag, 09.06.2026, 09:00 - 12:30 Uhr, Mittwoch, 10.06.2026, 09:00 - 12:30 Uhr

Montag, 22.06.2026, 09:00 - 12:30 Uhr (16 UE)

<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FIS25>**BILDBEARBEITUNG MIT AFFINITY PHOTO –****26-O.FIS25a****GRUNDLAGEN FÜR DEN PROFESSIONELLEN EINSATZ****TEIL 1 DER WORKSHOPREIHE: GRAFIKDESIGN, BILDBEARBEITUNG UND****BARRIEREFREIHEIT MIT DER AFFINITY SUITE (AFFINITY PHOTO, DESIGNER UND PUBLISHER)****Peter Kocmann**

Online / 1 Termin, 08.06.2026, Montag, 09:00 - 12:30 Uhr (4 UE)

<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FIS25a>**ICONS UND INFOGRAFIKEN GESTALTEN –****26-O.FIS25b****GRUNDLAGEN MIT AFFINITY DESIGNER****TEIL 2 DER WORKSHOPREIHE: GRAFIKDESIGN, BILDBEARBEITUNG UND****BARRIEREFREIHEIT MIT DER AFFINITY SUITE (AFFINITY PHOTO, DESIGNER UND PUBLISHER)****Peter Kocmann**

Online / 1 Termin, 09.06.2026, Dienstag, 09:00 - 12:30 Uhr (4 UE)

<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FIS25b>

BARRIEREFREIE DOKUMENTE GESTALTEN – MIT AFFINITY PUBLISHER**26-O.FIS25c****TEIL 3 DER WORKSHOPREIHE: GRAFIKDESIGN, BILDBEARBEITUNG UND****BARRIEREFREIHEIT MIT DER AFFINITY SUITE (AFFINITY PHOTO, DESIGNER UND PUBLISHER)****Peter Kocmann**Online / 1 Termin, 10.06.2026, Mittwoch, 09:00 - 12:30 Uhr (4 UE)veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FIS25c**MASKEN UND MONTAGEN GESTALTEN –****26-O.FIS25d****AFFINITY PHOTO FÜR FORTGESCHRITTENE****TEIL 4 DER WORKSHOPREIHE: GRAFIKDESIGN, BILDBEARBEITUNG UND****BARRIEREFREIHEIT MIT DER AFFINITY SUITE (AFFINITY PHOTO, DESIGNER UND PUBLISHER)****Peter Kocmann**Online / 1 Termin, 22.06.2026, Montag, 09:00 - 12:30 Uhr (4 UE)veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FIS25d**KURSREIHE:****26-O.FIS15****DAS 1X1 DES EFFIZIENTEN ARBEITENS MIT WORD, EXCEL UND OUTLOOK:****AUTOMATISIERUNG UND INTEGRATION IN DER BÜROKOMMUNIKATION****Gudrun Pannier**Online / 3 Termine, 19.06.2026 - 01.07.2026, Freitag, 09:00 - 16:15 UhrMittwoch, 09:00 - 16:15 Uhr (24 UE)veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FIS15**DAS 1X1 DER WORD-NUTZUNG IM ARBEITSALLTAG****26-O.FIS15a****TEIL 1 DER KURSREIHE "DAS 1X1 DES EFFIZIENTEN ARBEITENS MIT WORD, EXCEL UND OUTLOOK: AUTOMATISIERUNG UND INTEGRATION IN DER BÜROKOMMUNIKATION"****Gudrun Pannier**Online / 1 Termin, 19.06.2026, Freitag, 09:00 - 16:15 Uhr (8 UE)veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FIS15a**DAS 1X1 DER EXCEL-NUTZUNG IM ARBEITSALLTAG****26-O.FIS15b****TEIL 2 DER KURSREIHE "DAS 1X1 DES EFFIZIENTEN ARBEITENS MIT WORD, EXCEL UND OUTLOOK: AUTOMATISIERUNG UND INTEGRATION IN DER BÜROKOMMUNIKATION"****Gudrun Pannier**Online / 1 Termin, 26.06.2026, Freitag, 09:00 - 16:15 Uhr (8 UE)veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FIS15b

DAS 1X1 DER OUTLOOK-NUTZUNG IM ARBEITSALLTAG**26-O.FIS15c****TEIL 3 DER KURSREIHE "DAS 1X1 DES EFFIZIENTEN ARBEITENS MIT WORD, EXCEL UND OUTLOOK: AUTOMATISIERUNG UND INTEGRATION IN DER BÜROKOMMUNIKATION"****Gudrun Pannier**

Online / 1 Termin, 01.07.2026, Mittwoch, 09:00 - 16:15 Uhr (8 UE)

<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FIS15c>**PROMPTING FÜR CHATGPT & CO:****26-O.FID05****EINFÜHRUNG IN DIE TEXTERSTELLUNG MIT GENERATIVER KI****Karoline von dem Bussche**

Online / 2 Termine, 23.06.2026, 24.06.2026, Dienstag, 09:00 - 12:00 Uhr

Mittwoch, 09:00 - 12:00 Uhr (8 UE)

<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FID05>**EXCEL POWER-TOOLS: DATEN AUTOMATISCH KONSOLIDIEREN****26-O.FIS22****Peter Kocmann**

Online / 1 Termin, 02.07.2026, Donnerstag, 09:00 - 12:30 Uhr (4 UE)

<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FIS22>**BASISWORKSHOP: PYTHON FÜR VERWALTUNGSAUFGABEN –****26-O.FIS26****DATEN EFFIZIENT BEARBEITEN UND PROZESSE AUTOMATISIEREN****Peter Kocmann**

Online / 2 Termine, 27.08.2026, 28.08.2026, Donnerstag, 09:00 - 16:00 Uhr,

Freitag, 09:00 - 16:00 Uhr (16 UE)

<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FIS26>**IMPULSREIHE: KI & LEADERSHIP****26-O.FID03****Prof. Dr. Silke Schönert**

Online / 2 Termine, 04.09.2026, 11.09.2026, Freitag, wöchentlich, 13:00 - 14:00 Uhr (2,67 UE)

<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FID03>**KI & LEADERSHIP. KI-UNTERSTÜTZTES CHANGEMANAGEMENT:****26-O.FID03a****GESTALTUNG VON INNOVATION UND WANDEL****Prof. Dr. Silke Schönert**

Online / 1 Termin, 04.09.2026, Freitag, 13:00 - 14:00 Uhr (1,33 UE)

<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FID03a>**KI & LEADERSHIP.****26-O.FID03b****DIE FÜHRUNGSROLLE IN ZEITEN KÜNSTLICHER INTELLIGENZ****Prof. Dr. Silke Schönert**

Online / 1 Termin, 11.09.2026, Freitag, 13:00 - 14:00 Uhr (1,33 UE)

<veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FID03b>

KÜNSTLICHE INTELLIGENZ IN DER ÖFFENTLICHEN VERWALTUNG: EINE FRAGE DER GESTALTUNG	26-O.FID08
Mareike Sirman-Winkler	
Online / 1 Termin, 14.09.2026, Montag, 10:00 - 11:30 Uhr (2 UE)	
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FID08	
EFFIZIENTES ARBEITEN MIT MS OUTLOOK: E-MAIL- UND TERMINMANAGEMENT FÜR DEN ARBEITSALLTAG	26-O.FIS14
Gudrun Pannier	
Online / 2 Termine, 21.09.2026, 24.09.2026, Montag, 09:00 - 12:15 Uhr, Donnerstag, 09:00 - 12:15 Uhr (8 UE)	
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FIS14	
KÜNSTLICHE INTELLIGENZ (KI) FÜR DIE HOCHSCHULVERWALTUNG: CHANCEN, ANWENDUNGEN UND DIE ZUKUNFT	26-O.FID04b
Tina Arens	
Online / 1 Termin, 22.09.2026, Dienstag, 09:00 - 15:15 Uhr (7 UE)	
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FID04b	
STRATEGIEWORKSHOP: TRANSFORMATION VERSTEHEN, ANWENDEN, GESTALTEN AM BEISPIEL KI UND WISSENSMANAGEMENT IN DER HOCHSCHULPRAXIS	26-P.FID10
Christoph Deeg	
Präsenz / 1 Termin, 29.09.2026, Dienstag, 09:00 - 16:00 Uhr (8 UE)	
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FID10	
AUFBAUWISSEN MS WORD: PROFESSIONELLE DOKUMENTE OHNE KOPFSCHMERZEN – BARRIEREARM, DIGITAL UND KI-KOMPATIBEL	26-O.FIS21
Tobias Lehmann	
Online / 1 Termin, 30.09.2026, Mittwoch, 09:00 - 16:15 Uhr (8 UE)	
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FIS21	
DATENMANAGEMENT MIT MS EXCEL: DESTATIS-DATENBANKEN MIT MS EXCEL AUSWERTEN	26-O.FIS18b
Dr. Siegfried Männer	
Online / 1 Termin, 05.10.2026, Montag, 09:00 - 13:00 Uhr (5 UE)	
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FIS18b	
(ONLINE-)BESPRECHUNGEN UND WORKSHOPS MODERIEREN & ZUSAMMENARBEIT FÖRDERN	26-O.FID01b
Judith Pfeffing	
Online / 1 Termin, 07.10.2026, Mittwoch, 09:00 - 13:00 Uhr (5 UE)	
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FID01b	

**AUFBAUWORKSHOP: PYTHON FÜR VERWALTUNGSAUFGABEN –
DATEN EFFIZIENT BEARBEITEN UND PROZESSE AUTOMATISIEREN**

26-O.FIS27

Peter Kocmann

Online / 2 Termine, 12.10.2026, 13.10.2026, Montag, 09:00 - 16:00 Uhr,
Dienstag, 09:00 - 16:00 Uhr (16 UE)
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FIS27

ADOBE ACROBAT: AUFBAAUKURS –

26-O.FIS17

FORTGESCHRITTENE PDF-BEARBEITUNG UND DIGITALE SIGNATUREN

Tobias Lehmann

Online / 1 Termin, 03.11.2026, Dienstag, 09:00 - 16:15 Uhr (8 UE)
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FIS17

DATENMANAGEMENT MIT MS EXCEL:

26-O.FIS19b

DATENBANKEN MIT PIVOT-TECHNIKEN AUSWERTEN

Dr. Siegfried Männer

Online / 1 Termin, 30.11.2026, Montag, 09:00 - 13:00 Uhr (5 UE)
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-O.FIS19b

EXPLORING ALTERNATIVE FUTURES –

26-P.FID07

VERTIEFUNGSWORKSHOP SZENARIOENTWICKLUNG

Lia Meißner

Präsenz / 1 Termin, 07.12.2026, Montag, 09:00 - 16:30 Uhr (8 UE)
veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/26-P.FID07

VERANTWORTLICH

Judith Pfeffing
Weiterbildungsreferentin
Tel: 030 / 838 619 00
Mail: judith.pfeffing@fu-berlin.de

Franziska Schwarzer
Veranstaltungsorganisation
Tel: 030 / 838 634 75
Mail: franziska.schwarzer@fu-berlin.de

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich innerhalb der in der Ankündigung des jeweiligen Weiterbildungsangebotes genannten Frist per Online-Anmeldeformular oder schriftlich durch Übersendung des unterzeichneten Anmeldeformulars per Post, Fax oder E-Mail an. Entscheidend für die Einhaltung der Frist ist der Eingang der Anmeldung bei dem Weiterbildungszentrum. Bitte berücksichtigen Sie die in den Ankündigungen enthaltenen Hinweise zu den Teilnahmevoraussetzungen. Mit Übersendung des Anmeldeformulars erkennen Sie diese Teilnahmebedingungen an. Die Anmeldung zu der ausgewählten Veranstaltung ist zu den angegebenen Konditionen verbindlich. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie per Mail eine Eingangsbestätigung. Beschäftigte der Freien Universität Berlin reichen bitte zusätzlich die Stellungnahme der Beschäftigungsstelle ein.

TEILNAHMEBESTÄTIGUNG

Sie erhalten die verbindliche Zusage, sobald ausreichend Anmeldungen für die Veranstaltung vorliegen. Eine Zu- oder Absage für die Teilnahme an der Veranstaltung wird i. d. R. vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn per Mail und Post übersandt. Bei modularen Programmen gilt: Die Teilnahme an einzelnen Modulen ist möglich, soweit nach der Berücksichtigung aller Anmeldungen für das komplette Programm noch freie Plätze vorhanden sind. Die verbindliche Vereinbarung über die Teilnahme kommt mit Zugang der Teilnahmebestätigung zustande.

ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Bei kostenpflichtigen Veranstaltungen zahlen Sie bitte das Entgelt innerhalb von zwei Wochen nach Rechnungseingang und Zugang der Teilnahmebestätigung auf das in der Rechnung angegebene Konto. Der Betrag beinhaltet die Kosten für die Teilnahme an der Veranstaltung und die Veranstaltungsunterlagen. Besteht für Beschäftigte die Zusage, dass die jeweilige Beschäftigungsstelle die Zahlung des Teilnahmeentgeltes übernimmt, muss dies umgehend innerhalb der Anmeldung angezeigt werden.

PAUSCHALREGELUNG

Mit den Universitätsbibliotheken der Humboldt-Universität zu Berlin, der Technischen Universität Berlin und der Universität Potsdam, mit der Staatsbibliothek zu Berlin – Stiftung Preußischer Kulturbesitz, der Zentral- und Landesbibliothek Berlin sowie mit allen Berliner Bezirksämtern hat das Weiterbildungszentrum der Freien Universität Berlin einen pauschalen Kostenausgleich vereinbart. Beschäftigte dieser Institutionen zahlen in der Regel keine individuelle Teilnahmegebühr und erhalten mit der Zulassung zur Veranstaltung auch keine Rechnung. Davon ausgenommen sind: Lehrgänge zur „Nachqualifizierung zu Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste“, Zertifikatsprogramme, Kurse zur Gesundheitsförderung, Sprachkurse, IT-Kurse und Tagungen. Hierfür werden Einzelrechnungen gestellt mit einer Ermäßigung von 15 %.

BESCHÄFTIGTE DER FREIEN UNIVERSITÄT BERLIN

Beschäftigte der Freien Universität Berlin und ihrer Bibliotheken zahlen entsprechend der Dienstvereinbarung zur Fortbildung eine um 25% ermäßigte Gebühr.

RÜCKTRITT

Sofern kein*e Nachrücker*in den Platz einnimmt, ist ein Rücktritt nur bis fünf Arbeitstage vor Veranstaltungsbeginn möglich. Der Rücktritt von der Vereinbarung muss schriftlich erfolgen. Bei kostenpflichtigen Veranstaltungen fallen bei einem Rücktritt, soweit nicht ein*e Nachrücker*in den Platz einnimmt, folgende Kosten an:

- Rücktritt ab drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn: Bearbeitungspauschale 30,- €.
- Rücktritt bis 5 Arbeitstage vor Veranstaltungsbeginn: 50% der Kosten.

Bei Nichtteilnahme ohne vorherigen wirksamen Rücktritt fallen bei kostenpflichtigen Veranstaltungen 100% des Teilnehmerentgeltes an.

Beschäftigte der Freien Universität Berlin zahlen eine Bearbeitungspauschale von 30,- €, sofern sie einer kostenfreien Veranstaltung unentschuldigt fernbleiben.

DURCHFÜHRUNG

Ein Anspruch auf Durchführung der Veranstaltung besteht nicht. Das Weiterbildungszentrum behält sich Änderungen im Programmablauf und bei den angekündigten Dozent*innen vor. Im Falle einer Absage werden bereits bezahlte Teilnahmeentgelte dann erstattet, wenn ein Ersatztermin nicht möglich ist oder der angebotene Ersatztermin von Ihnen nicht wahrgenommen werden kann. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Kommt eine Veranstaltung aufgrund Nickerreichens der Teilnehmerzahl nicht zustande oder fällt die Veranstaltung aus anderen unvorhergesehenen Gründen aus, werden Sie hierüber umgehend informiert und mögliche bereits gezahlte Entgelte werden unverzüglich zurückgestattet. Ein Anspruch auf Erstattung weiterer Kosten besteht nicht.

AUSSCHLUSS VON DER TEILNAHME

Aus wichtigem Grund (z.B. Zahlungsverzug, Störung der Veranstaltung, Gefährdung Dritter) ist das Weiterbildungszentrum der Freien Universität Berlin berechtigt, Teilnehmer*innen von der Teilnahme an Veranstaltungen auszuschließen.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Das Weiterbildungszentrum der Freien Universität Berlin haftet nur im Fall von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit für Schäden. Die Haftung ist der Höhe nach begrenzt auf den vorhersehbaren Schaden. Diese Haftungsbeschränkung gilt nicht bei der Verletzung von Gesundheit, Körper oder Leben des Teilnehmers.

BILDUNGSZEIT

Die Veranstaltungen sind gemäß Berliner Bildungszeitgesetz (§10 (5)) als Bildungszeit anerkannt. Teilnehmer*innen anderer Bundesländer empfehlen wir, sich vor Beantragung eines Bildungslaufs bei ihrem zuständigen Bildungsministerium beraten zu lassen.

DATENSCHUTZ

Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zweck der Veranstaltungsabwicklung verwendet. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

ANMELDUNG BIBLIOTHEKSWEITERBILDUNG

ANMELDUNG BIBLIOTHEKSWEITERBILDUNG

Frau

Herr

Name, Vorname

Ausgeübte Tätigkeit

Personalnummer (FU-Berlin)

Dienstanschrift

Telefon / Fax / Mobil

Mail

Hiermit melde ich mich zu folgender Weiterbildungsveranstaltung an:

Nr. Titel

Datum der Veranstaltung

- Ich bin mit der gelegentlichen Zusendung eines Newsletters (2 – 3 x jährlich) einverstanden.
- Ich habe die Teilnahmebedingungen gelesen und erkenne diese an.

Datum Unterschrift

FÜR BESCHÄFTIGTE EXTERNER BIBLIOTHEKEN

- Die Kosten werden von der Dienststelle übernommen
- Pauschale Gebührenvereinbarung mit der Freien Universität Berlin
- Ich zahle die Kosten selbst

FÜR BESCHÄFTIGTE DER FREIEN UNIVERSITÄT BERLIN

Die Anmeldung bitte nach Stellungnahme der Beschäftigungsstelle an das Weiterbildungszentrum schicken. Ein zweites Exemplar bei der Personalstelle einreichen, sofern diese gemäß § 5 der Dienstvereinbarung zur Fortbildung an der Freien Universität Berlin entscheiden muss.

Stellungnahme der Beschäftigungsstelle und Kostenübernahme (s. Rückseite)

STELLUNGNAHME DER BESCHÄFTIGUNGSSTELLE

Der/die Vorgesetzte muss innerhalb von 3 Arbeitstagen zu dem Antrag Stellung nehmen
(§ 5 Abs. 2 DV Fortbildung)

- Die Teilnahme liegt im überwiegenden dienstlichen Interesse (§ 2 DV Fortbildung)
(Eine Entscheidung der Personalstelle entfällt in diesem Fall)
- Die Teilnahme ist im überwiegenden dienstlichen Interesse der FUB insgesamt (z.B. Personalüberhang). Kosten sollen zentral übernommen werden. Begründung:
.....
.....

- Die Teilnahme liegt teilweise im dienstlichen Interesse (§ 3 DV Fortbildung)
Eine Kostenübernahme durch die FUB erfolgt nicht
- Dienstliche Belange stehen der Teilnahme während der Dienst-/Arbeitszeit nicht entgegen, Dienst-/Arbeitsbefreiung wird gewährt
- Folgende dienstliche Gründe stehen der Teilnahme während der Dienst-/Arbeitszeit entgegen:
.....
.....

- An der Teilnahme besteht kein dienstliches Interesse. Der*die Teilnehmer*in zahlt die Kosten selbst
- Abwesenheit vom Arbeitsplatz im Sinne des § 4 Abs. 1 u. 2 DV Fortbildung ist möglich ggf. ist Sonder- oder Bildungsurlaub zu beantragen

Datum

Stempel und Unterschrift

KOSTENÜBERNAHME

- Die Kosten werden von der Beschäftigungsstelle übernommen

Fond / Finanzposition / Kostenstelle

Datum

Stempel und Unterschrift

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Das Präsidium der Freien Universität Berlin
Weiterbildungszentrum
Otto-von-Simson-Str. 13
14195 Berlin

VERANTWORTLICH

Christiane Preißler, Weiterbildungsreferentin

LAYOUT

Karen Olze, Produkt und Grafik Design

AUSFÜHRUNG

Angela von der Heyde

UMSCHLAGFOTO

Christiane Preißler,
Deichman Bibliothek Oslo, Norwegen

BIBLIOTHEKSWEITERBILDUNG

Das 96. Programm zur Bibliotheksweiterbildung richtet sich an Beschäftigte in Öffentlichen und Wissenschaftlichen Bibliotheken. Weiterbildungen in Präsenz oder online zu grundlegendem bibliothekarischen Fachwissen werden ergänzt durch Seminare zur Verbesserung der sozialen Kompetenz und Gesundheitsförderung wie Stress- und Konfliktbewältigung, Sehtraining oder Zeitmanagement. In Managementprogrammen oder Blockseminaren mit Workshopcharakter geht es um die intensive Auseinandersetzung mit aktuellen Spezialthemen.

WEITERBILDUNGSZENTRUM

Freie Universität Berlin
Otto-von-Simson-Str. 13
14195 Berlin
U-Bahnhof Dahlem Dorf, U3

VERANTWORTLICH

Christiane Preißler
Weiterbildungsreferentin
Tel: 030 / 838 514 75
Mail: christiane.preissler@fu-berlin.de

VERANSTALTUNGSORGANISATION / ANMELDUNG

Angela von der Heyde
Tel: 030 / 838 514 58
Mail: bibliotheken@weiterbildung.fu-berlin.de